**Zeitschrift:** Saiten: Ostschweizer Kulturmagazin

Herausgeber: Verein Saiten

**Band:** 16 (2009)

**Heft:** 175

Rubrik: Kalender

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 13.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

KALENDER JANUAR

WIRD UNTERSTÜTZT VON



Schützengarten
Ein vortreffliches Bier.

#### HÄUSER UND FESTIVALS -**IHRE PROGRAMME**

Theater und Konzert SG

Appenzell kulturell

Nordklang Festival SG

Suisse Diagonale Jazz

Bregenzer Frühling

Grabenhalle St.Gallen Kinok St.Gallen

Palace St.Gallen **Mariaberg Rorschach** Kugl St.Gallen

Casinotheater Winterthur Kunstmuseum Liechtenstein

**Bachstiftung St.Gallen** Kellerbühne St.Gallen

Salzhaus Winterthur

Jetzt Saiten bestellen!

Tagwerker Ausstellung SG Museum im Lagerhaus SG Kunstmuseum St.Gallen

Schloss Kyburg ZH

Grabenhalle Jubiläum 2009

**DO** 01.01.

#### KONZERT

Neuiahrskonzert im Wiener Stil. Salto Mortale. Leitung: Matthias Hüberli > Freudegg-halle Lichtensteig, 17 Uhr

Jugendsinfonieorchester Dornbirn.

Mit Werken von Rossini, Donizetti, Poulenc, Bizet, Lehar, Strauss, Popper und Komzak. > Kulturhaus Dornbirn, 10:30 Uhr

Neujahrs-Gala. Mit Giora Feidmann und der Russischen Kammerphilharmonie St. Petersburg. Leitung: Juri Gilbo. > Tonhalle Wil, 20

Neujahrskonzert. Martin Sieghart, Leitung, Bruno Riedl. Überraschungsprogramm mit Werken von Strauss und anderen. > Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr

Neujahrskonzert. Mit der Streichmusik Geschwister Küng. > evangelische Kirche

Neujahrskonzert. Hanneli Musig und Wolfgang Sieber. > Pfarrkirche Oberegg, 17 Uhr

#### **CLUBBING/PARTY**

Hallenbeiz. Die Grabenhalle lädt zu Ping-Pong und Sounds vom Plattenteller mit DJ Freaky est > Grabenhalle St.Gallen, 20:30

Nacht.tanz. KF-Allstars an den Plattentellern. > Kraftfeld Winterthur, 00:30 Uhr

#### FILM

Mein Name ist Eugen. Herzerfrischende Komödie. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr The Banishment. In atemberaubenden Bildern von entrückter Schönheit untersucht der russische Film die Bedeutung von Familie und Besitz, Schuld und Vergebung. Ein Meisterwerk in der Tradition Andrei Tarkowskis. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Patti Smith: Dream of Life. Zwischen Reliquiennarade und Rock'n'Roll-Rausch- ein assoziativer Film zum Leben und Schaffen von Patti Smith, der die unbändige Kraft der Punk-Schamanin einfängt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

#### THEATER

Das Mass der Dinge. Schauspiel von Neil LaBute. Adam, ein Student, jobbt in einem Museum, wo er auf die Kunststudentin Evelyn trifft. > Theater St.Gallen, 20 Uhr Himmel sehen. Von Ann-Christin Focke. Regie: Renate Aichinger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Jan Fabre. Führung; From the Cellar to the Attic - From the Feet to the Brain. > Kunsthaus Bregenz, 14/19 Uhr

#### KINDER

Der Räuber Hotzenplotz. Familienstück von Offried Preussler Mit Marcus Schäfer als Kasperli. > Theater St.Gallen, 14 Uhr

Hänsel & Gretel. Märchen-Marionettenoper. > Stadttheater Lindau, 17 Uhr

#### **DIVERSES**

Gespräche zur Bibel. Mit Pfarrerin Regula Menges-Bachmann > Psychiatrisches Zentrum Herisau, 18:45 Uhr

FR 02.01.

#### KONZERT

Call Me Frog. präsentiert ihr Début-Album «World of Dreams», Support: Blue Pearl Grabenhalle St. Gallen, 20 Uhr Cwill/Within Walls. Hardcore. > Mariaberg Rorschach, 21:45 Uhr

Festliches Neujahrskonzert im Wiener Stil. Salto Mortale Leitung: Matthias Hüberli > Freudegghalle Lichtensteig, 17 Uhr

#### **CLUBBING/PARTY**

Dub2Shisha. DJ Le Manü; von Deep bis Ragga'n'Base. Dazu Shishas und Fruchttabak. > Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 20 Uhr Friday Night Feeling. mit DJ Pre-Q - House, Charts, Partytunes > BBC Gossau, 21 Uhr Piranha Tunes. DJs Spruzzi, Lucid One.

Tap Tab Schaffhausen, 22 Uhr Milonga-Tanznacht. Mit DJ und Barbetrieb. > Club Tango Almacén (Lagerhaus) St.Gallen, 21:30 Uhr

Tarantino Party. Surfsound und Classic-Tarantino-Movie-Tunes > Kugl St.Gallen, 23 Uhi

#### FILM

nensaal (23. Januar).

Desert - Who is the Man?. Die Wüste als Kristallisationspunkt menschlichen Seins: ein «archäologischer Science Fiction-Film». ein einziger Rausch ohne Essen und Schlaf. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

ieweils 20.15 Uhr. Kronensaal Gais.

**FALLOBST UND LUUSBUEBE** 

The Banishment. In atemberaubenden Bildern von entrückter Schönheit untersucht der russische Film die Bedeutung von Familie und Besitz, Schuld und Vergebung, Ein Meisterwerk in der Tradition Andrei Tarkowskis. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

Patti Smith: Dream of Life. Zwischen Reliquienparade und Rock'n'Roll-Rausch: ein assoziativer Film zum Leben und Schaffen von Patti Smith, der die unbändige Kraft der Punk-Schamanin einfängt. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Quantum of Solace. Der neue James Bond > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

#### THEATER

Die Zauberflöte. Marionettenoper nach W.A. Mozart. > Stadttheater Lindau, 19:30 Uhr Die lustige Witwe. Operette von Franz Lehar > Theater St Gallen 19-30 Uhr

Die Panne - Dürrenmatt, Broder, Strazza. Ein Hörspiel und andere Pannen.

> Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Schwarze Komödie. Stück von Peter Shaffer. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

#### KABARETT

Erfolg als Chance. Von und mit Victor Giacobbo. Mike Müller und Patrick Frey > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Franziska Bub und Lisa Kühn. Vernissage: Dissotiation - Seelen-/Körpertrennung Malerei. > Galerie Die Schwelle St.Gallen,

#### LITERATUR

Bereits seit zehn Jahren treten die preisgekrönten Geschwister Küng (Bild: 1. Januar) als

Original-Streichmusikbesetzung auf, das heisst mit zwei Geigen, Kontrabass, Cello und

Hackbrett, und doch will dank ihrer Experimentierfreudigkeit ihre Musik in keine gängige Schublade passen. Mit ungewöhnlicher Volksmusik warten auch die Wyfelder Luusbuebe

(3. Januar) auf und meinen: «Dass wir damit aus einem traditionellen Jodelverband ausge-

schlossen würden, ist uns klar.» Gegen Ende des Monats lädt die Appenzeller Streichmusik

Fallobst zusammen mit den Münsinger Spiellüt zu einer vergnüglichen Stobete in den Kro-

Donnerstag 1. Januar, 17 Uhr, ev. Kirche Gais. Samstag 3. Januar, Freitag 23. Januar,

Patrick Armbruster & Freunde. Texte zum neuen Jahr und anderen Daten. > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

SA 03.01.

#### KONZERT

Jamaican Vibes. Mix aus Reggae-, Dancehall- , Ragga-, Soca- und R'n'B/Hip-Hop-Tunes. > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr Reggae Revolution Part 3. Mit Moonraisers, Justice Rivah Sound, Ras-K the Selecta und lawate Sound > Grabenhalle St.Gallen, 22

Russische Weihnacht. Traditionelles Weihnachtskonzert der Zarewitsch Don Kosaken > katholische Kirche Münchwilen

The Burning Rosettas & Mermaids. Grosser Rock, trauriger Blues und schnelle Polka. > Mariaberg Rorschach, 21:30 Uhr

The Dorian Consort. Spielfreudige, klassische Musik. > Schloss Wartegg Rorschacherberg, 20 Uhr

The Messiah (1). von G.F.Händel. Collegium Vocale und Collegium Instrumentale der Kathedrale St.Gallen. Leitung Hans Eberhard. > Kathedrale St.Gallen, 19:15 Uhr

Waste Pipes. Rock aus Turin. > Cultbar St.Gallen, 20 Uhr

Wyfelder Luusbuebe, Die Wyfelder Luusbuebe laden zu einem witzigen Cabaretabend ein. > Kronensaal Gais, 20:15 Uhr

Krebshilfe Benefiz Konzert. Countrymusik für einen guten Zweck. > Spielboden Dorn-

#### **CLUBBING/PARTY**

DJ Mad. Hip-Hop vom Beginner-DJ.
> Salzhaus Winterthur, 22 Uhr
Jungle Café. Drum'n'Bass mit den DJs Ore,
Buko und Credo Frank Knatter.
> Tap Tab Schaffhausen, 22 Uhr
Let's Dance. mit Djane AD - House, RnB,
Charts > BBC Gossau, 21 Uhr
Nacht.tanz. Sputnik. DJs Malcom Spector &

Lounge Lizard. Finest Music from the 60ies.

> Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

Wunschdisko. Der DJ ist dein Sklave.

> Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 20 Uhr **Denyo aka DJ Rap-A-Lot**. Denyo von Beginnern hinter den Plattenspielern. > Gare de Lion Wil, 22 Uhr

Elektron feat. Big Hair. Support: p.bell & Mitsutek. > Kugl St.Gallen, 23 Uhr

#### FILM

Desert - Who is the Man?. Die Wüste als Kristallisationspunkt menschlichen Seins: ein «archäologischer Science Fiction-Film», ein einziger Rausch ohne Essen und Schlaf. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Patti Smith: Dream of Life. Zwischen Reliquienparade und Rock'n'Roll-Rausch: ein assoziativer Film zum Leben und Schaffen von Patti Smith, der die unbändige Kraft der Punk-Schamanin einfängt. > Kinok St.Gallen. 19:30 Uhr

The Banishment. In atemberaubenden Bildern von entrückter Schönheit untersucht der russische Film die Bedeutung von Familie und Besitz, Schuld und Vergebung. Ein Meisterwerk in der Tradition Andrej Tarkowskis. > Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

#### THEATER

Die Entführung aus dem Serail. Marionettenoper nach Wolfgang Amadeus Mozart.

> Stadttheater Lindau, 19:30 Uhr
Die Panne - Dürrenmatt Broder Strazza

**Die Panne - Dürrenmatt, Broder, Strazza.** Ein Hörspiel und andere Pannen.

Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
 La Traviata. Oper von Giuseppe Verdi. Leitung: Maurizio Barbacini/Jeremy Carnall.
 Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Schwarze Komödie. Stück von Peter Shaffer. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr Weisse Nächte. Fjodor Dostojewskij. > Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

#### KABARETT

Erfolg als Chance. Von und mit Victor Giacobbo, Mike Müller und Patrick Frey. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

#### TANZ

Neuland. Experimentierfeld in drei Teilen. Tanzkompanie des Theaters St.Gallen. > Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Jan Fabre. Führung; From the Cellar to the Attic - From the Feet to the Brain. > Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr

#### **VORTRAG**

Einführung in die Bibliotheksbenützung.
> Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen,
10 Uhr

#### KINDER

**Der einzige Vogel**, der die Kälte nicht fürchtet. Theater für Kinder ab 4 J. > Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

# **SO** 04.01.

#### KONZERT

Westmusik St.Gallen. Werke von Jaeggi, Josef Hellmesberger, oder von Heinrich Hübler u.v.a. > Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr Darby and Joan. Pop. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

#### FILM

Atlantic Rapsody. Nordklang Festival: Mit einem Schlag tauchen die Färöer-Inseln auf der Landkarte der Weltkinematografie auf eine kaleidoskopartige Erzählung über die kleinste Hauptstadt der Welt. > Kinok St.Gallen. 20:30 Uhr

The Banishment. In atemberaubenden Bildern von entrückter Schönheit untersucht der russische Film die Bedeutung von Familie und Besitz, Schuld und Vergebung. Ein Meisterwerk in der Tradition Andrej Tarkowskis. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

#### THEATER

Die Panne - Dürrenmatt, Broder, Strazza. Ein Hörspiel und andere Pannen. > Kellerbühne St.Gallen, 17 Uhr

Weisse Nächte. Fjodor Dostojewskij. > Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

#### MUSICAL

**Hairspray.** Musical von Marc Shaiman. > Theater St.Gallen, 14:30 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Architekturführung. Führung; Durch Zumthors Museum. > Kunsthaus Bregenz, 11 Uhr Evi Kliemand. Finissage. > Kunstraum Engländerbau Vaduz, 11 Uhr Jan Fabre. Führung; From the Cellar to the Attic - From the Feet to the Brain. > Kunsthaus Bregenz, 16 Uhr Julius Bissier. Führung; Der metaphysische Maler. > Museum Liner Appenzell, 14 Uhr Sonntagsmatinée. Familienführung; Luftige Höhen und heikle Lagen. Zu Bruce Naumans

#### VORTRAG

**Talk im Theater.** Einführung zu Maria Stuart > Theater St.Gallen, 11 Uhr

«Musical Chairs». Mit Anna Ninck. > Hal-

len für Neue Kunst Schaffhausen. 11:30 Uhr

#### KINDER

Der einzige Vogel, der die Kälte nicht fürchtet. Theater für Kinder ab 4 J.

Stadttheater Konstanz, 15 Uhr
Der gestiefelte Kater. von Jürg Schlachter
nach den Brüdern Grimm. > Theater am

Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

#### DIVERSES

Sonntagszopf. Ein z'Morgebuffet, Musik und Geplauder. > Kulturcinema Arbon, 9:30 Uhr

# MO 05.01.

#### KONZERT

John Peel Club. Coverband aus Vorarlberg. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

#### FILM

**Krabat.** Originalversion, ab 14 Jahren. > Kino Theater Madlen Heerbrugg, 20:15 Uhr



The Banishment. In atemberaubenden Bilderr von entrückter Schönheit untersucht der russische Film die Bedeutung von Familie und Besitz, Schuld und Vergebung. Ein Meisterwerk in der Tradition Andrej Tarkowskis. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

#### THEATER

**La Traviata.** Marionettenoper nach Verdi. > Stadttheater Lindau, 19:30 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Lilian Caprez.** Vernissage; Comics, Cartoons & Kreaturen: leben auf der erbse von lil. > Alte Kaserne Winterthur, 19 Uhr

#### LITERATUR

Dichtungsring Nr. 33. St.Gallens erste Lesebühne mit Patrick Armbruster, Etrit Hasler und dir > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

# DI 06.01.

#### KONZERT

**Dä Ziischtig.** mit Funjazztic. > Kugl St.Gallen, 21 Uhr

#### **CLUBBING/PARTY**

**Disaster.bar.** DJs Aunt One, Dr.Brunner, Sunny Icecream spielen die Lieblingsplatten 2008. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

#### FILM

Patti Smith: Dream of Life. Zwischen Reliquienparade und Rock'n'Roll-Rausch: ein assoziativer Film zum Leben und Schaffen von Patti Smith, der die unbändige Kraft der Punk-Schamanin einfängt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

#### THEATER

**Die Zauberflöte.** Marionettenoper nach W.A. Mozart. > Stadttheater Lindau, 18 Uhr



Broder und Strazza auf der Kellerbühne

Eine Theaterproduktion, zwei St.Galler Regisseure, zwei Ensembles und zwei verschiedene

Stücke, welche eine Symbiose eingehen, ineinandergreifen. Eine Fülle von spannenden

Begebenheiten findet statt - vom Drama bis hin zu komödiantischen Augenblicken. «Die

Panne» von Friedrich Dürrenmatt wird unter der Regie von Bruno Broder von der «kleinen

komödie st.gallen» gespielt, die dieser Tage ihr Dreissig-Jahr-Jubiläum feiert. Das Ensemble

der Kellerbühne greift Themen der «Panne» auf und improvisiert diese unter der Leitung von

Adrian Strazza in ein eigenes Stück. Das Publikum erwartet eine kurzweilige und amüsante

Der Mann von La Mancha. Musiktheater in Zusammenarbeit mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr Die Panne - Dürrenmatt, Broder. Strazza.

**DIE PANNE** 

Ein Hörspiel und andere Pannen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr Ohne Schuh. mit dem «momoll theater». > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr Theatersport. Winterthur TS vs. Drama

Light, Mannheim. > Casinotheater Win-

#### - KABARETT

terthur, 20:30 Uhr

Erfolg als Chance. Von und mit Victor Giacobbo, Mike Müller und Patrick Frey. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Jan Fabre. Führung; From the Cellar to the Attic - From the Feet to the Brain. > Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr

Z'Alp fahre. Führung; Appenzeller und Toggenburger Bäuerliche Naive. > Museum im Lagerhaus St.Gallen, 18 Uhr

#### KINDER

**Der einzige Vogel**, der die Kälte nicht fürchtet. Theater für Kinder ab 4 J. > Stadttheater Konstanz. 15 Uhr

# **MI** 07.01.

#### KONZERT

Jazz am Mittwoch. Christoph Irniger Quartett. > Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

Kammermusikabend. Mit Wolfgang Holzmair und Russell Ryan. Lieder von Schubert und Krenek > Casino Herisau, 20 Uhr The Kuziem Singers. Folk, Gospel und African-Pop aus Angola. > Alte Kaserne Win-

terthur, 20 Uhr
William White & The Emergency. Special
Guest: Peter Finc. > Grabenhalle St.Gallen,
20:30 Uhr

#### FILM

The Banishment. In atemberaubenden Bildern von entrückter Schönheit untersucht der russische Film die Bedeutung von Familie und Besitz, Schuld und Vergebung. Ein Meisterwerk in der Tradition Andrej Tarkowskis. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

#### THEATER

Arsen und Spitzenhäubchen. Kriminalkomödie von Joseph Kesselring. Dialektfassung von Stefan Vögel, Vorarlberger Volkstheater. > Theater am Kirchplatz Schaan, 16 Uhr

Die Panne - Dürrenmatt, Broder, Strazza.
Ein Hörspiel und andere Pannen.
> Kellerbühne St Gallen. 20 Uhr

Die schwarze Spinne. Gotthelfs unheimlichste Geschichte sagenhaft ungewöhnlich erzählt. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs. 16 Uhr

Himmel sehen. Von Ann-Christin Focke. Regie: Renate Aichinger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

**Theaterhock.** Zu «Das Shiwago Projekt». > Stadttheater Konstanz, 18:30 Uhr

#### KABARETT

Erfolg als Chance. Von und mit Victor Giacobbo, Mike Müller und Patrick Frey. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Christian Vetter. Führung; Disappearing Eye 
> Kunstmuseum St. Gallen, 18:30 Uhr 
Kultur am Nachmittag. Führung; «VerWandlung-Alltag, Kunst und Religion bei den 
Amazonas-Indianer». > Historisches und 
Völkerkundemuseum St. Gallen, 14 Uhr 
Kunst Genuss über Mittag. Führung; zum 
Thema Ausgewählt regional. > Alterszentrum Neumarkt Winterthur, 12:15 Uhr

#### VORTRAG

Fledermäuse im Thurgau - neue Forschungsergebnisse. Von Wolf-Dieter Burkhard. > Berufsschul- und Kurszentrum Rosenegg Kreuzlingen, 19:30 Uhr Vielfältige Obstwett. Mittagstreff mit Pavel Beco vom Ökohof Albishofen. > Naturmuseum St. Gallen. 12:15 Uhr

#### **JANUAR**

	nung

DO 01 HALLENBEIZ 20.30 Uhr Tischtennis mit Musik von DJ FREAKY est FR 02 Konzerte mit 19 00 Uhr **CALL ME FROG** präsentieren ihr Début-Album «World Of Dreams» support: BLUE PEARL (Sieger bandXsg 2008) Justice Rivah Crew Promotion presents SA.03 21.00 Uhr Reggae Revolution Part 3 Konzert mit MOONRAISERS (Romandie) Justice Rivah Sound / Ras-K the Selecta / Iyawata Sound DICHTUNGSRING St. Gallen Nr. 33 M0 05 20.00 Uhr St.Gallens erste Lesebühne mit Patrick Armbruster. Etrit Hasler und DIR, Kerzenschein und Absinth MI.07 19.30 Uhr WILLIAM WHITE & The Emergency Special Guest: PETER FINC Nach drei Jahren und fast 300 Konzerten verabschiedet sich William White diesen Winter mit einer Art «Bye-Bye-Tour» für etwas längere Zeit von der Schweiz D0.08 HALLENBEIZ 20.30 Uhr Tischtennis mit Musik von DJ Jingle Jangle Morning FR.09 FEST - JAGD - FEST 20.00 Uhr 78 Festjagdfilme, alle Festjagd-Clips an einem Stück Musik von CHRISTOF PFÄNDLER (Hackbrett, Titelmusik Festjagd), anschliessend DJ 25 JAHRE GRABENHALLE SA 10 21 00 Uhr BRUCHTEIL präsentiert den Eröffnungsabend mit BURBLE BEATZ BIT-TUNER Afterparty mit DJ's DO.15 Ein kleines Konzert # 69 21.00 Uhr Infos unter www.grabenhalle.ch FR 16 Konzerte mit 21.00 Uhr FREEMAN (IAM / Marseille) SAVANT DES RIMES (Paris) **ODIUM & THE DAWN** Aftershow-Party mit den DJ's Pac-Man und E.S.I.K. SA.17. 20.00 Uhr **BLACK DIAMONDS (CH)** support: GULPDOWN (CH) Glamrock Nacht DO.22 HALLENBEIZ 20.30 Uhr Tischtennis mit Musik von D.I ALEXESS 25 JAHRE GRABENHALLE FR.23 21 00 Uhr BRUCHTEIL präsentiert das Konzert mit STILLER HAS (CH) Trommeln, Raumeln, Mürmeln und Hakenschlagen Neues von ENDO ANACONDA und seiner neuen Band SA.24 SLAM!GALLEN 20.30 Uhr Wer ihn kennt, liebt ihn, wer nicht, hat was verpasst. Grössen der Slam-Szene teilen sich die Bühne mit Neulingen und Feierabendpoeten, Talente werden entdeckt und am Ende wird ein Champion gefeiert. Ein Fest des gesprochenen Wortes.

Moderation Etrit Hasler und Richi Küttel

Singer-Songwriter mit Band LOW POP SUICIDE FR.30 mit Plattenleger Jingle Jangle Morning und

Houdini Experiment 25 JAHRE GRABENHALLE SA 31

BRUCHTEIL präsentiert die Konzerte mit

Ein kleines Konzert # 70 mit

**HENRIK BELDEN** (Luzern)

WENDY MCNEILL & Band (CAN/SWE) Folk-Noir mit Akkordeon, Cello, Akustik-Gitarre, spärlich instrumentiert, Versponnene, wundersame Geschichten über Einsamkeit, Hoffnung,

Liebe, Versuchung und allerlei Verbrechen aus Leidenschaft MARTA COLLICA & TAZIO JACOBACCI (I)

21.00 Uhr

22.00 Uh

21 00 Uhr

Sie erzeugt mit ihrer Stimme, dem Piano und der akustischen Gitarre eine Intensität, die ihresgleichen sucht. Unterstützt von Tazios elektrischer Gitarre setzt sich dieses Konzert als

unvergessliche Reise im Gedächtnis fest.

DO.29.

**grabenhalle** IG Aktionshalle Graben | Postfach 301 | 9004 St.Gallen Tel.: 441(0)71 222 82 11 | eMail: info@grabenhalle.ch | www.grabenhalle.ch

www.kinok.ch|Grossackerstrasse3|St.Gallen

T 071 245 80 68 | Bus N° 1, 4 & 7 Halt St.Fiden Do 01.01. 17h30 The Banishment - Izgnanie Patti Smith: Dream of Life 20h30 Fr. 02.01. 17h30 Desert - Who Is the Man? The Banishment - Izgnanie Patti Smith: Dream of Life 19h30 22h30 Sa 03.01. 17h30 Desert - Who Is the Man? Patti Smith: Dream of Life 19h30 The Banishment - Izgnanie 21h30 So 04.01. 17h30 The Banishment - Izgnanie Nordklang: Atlantik Rhapsody 20h30 Montagskino CHF 10.-: Mo 05.01. 19h30 he Banishment - Izgnanie Patti Smith: Dream of Life Di 06.01, 20h30 Mi 07.01. 19h30 The Banishment - Izgnanie Do 08.01. 18h30 Desert - Who Is the Man? 20h30 Nordklang: Atlantik Rhapsody 18h30 Lake Tahoe Fr 09.01 20h30 Rab Ne Bana Di Jodi 17h30 The Banishment - Izgnanie Sa 10.01. 20h30 Lake Tahoe 22h30 Patti Smith: Dream of Life The Banishment - Izgnanie \* So 11.01. 17h30 20h30 Nordklang: Cotd Lunch Mo 12.01. 19h30 Montagskino CHF 10.4: 10,+: Rab Ne Bana Di Jodi Di 13.01. 20h30 Lake Tahoe Mi 14.01. 20h30 Nordklang: Atlantik Rhapsody Do 15.01. 17h30 Tokyo Sonata 20h30 Lake Tahoe Fr 16.01. 18h30 Desert - Who Is the Man? 20h30 Nordklang: The Kautokeino Rebellion 22h30 Patti Smith: Dream of Life Tokyo Sonata Sa 17.01. 17h30 Rab Ne Bana Di Jodi 20h30 So 18.01. 18h30 Lake Tahoe Nordklang: Cold Lunch Montagskimo CHF 10.-: Tokyo Sonata 20h30 Mo 19.01 20h30 Architektur im Film: Loos Ornamental Di 20.01 19h30 Mit einer Einführung des Architekten und Publizisten Claude Lichtenstein Mi 21.01. 18h30 Desert - Who Is the Man?\* 20h30 Lake Tahoe Do 22.01. 17h30 Tokyo Sonata 20h30 Nordklang: Cold Lunch 23.01. 18h30 Loos Ornamental Rab Ne Bana Di Jodi 20h30 Tokyo Sonata Sa 24.01. 17h30 Patti Smith: Dream of Life 20h30 22h30 Lake Tahoe So 25.01. 11h00 Architektur im Film Loos Ornamental

18h30 Lake Tahoe

Nordklang: **The Kautokeino Rebellion** Montagskino OHF 10.-: 20h30 Mo 26.01. 20h30

ake Tahoe Di 27.01. 20h30 Tokyo Sonata Mi 28.01. 18h30 Architektur im Film:

Loos Ornamental 20h30 Lake Tahoe Do 29.01. 17h30 Tokyo Sonata

20h30 Nordklang: The Kautokeino Rebellion 30.01. 17h30 Tokyo Sonata

20h30 Lake Tahoe \* 22h30 Patti Smith: Dream of Life

31.01. 18h00 Architektur im Film: Loos Ornamental \*

20h00 Tokyo Sonata \*

Patti Smith: Dream of Life \* 22h30

# **DO** 08.01.

#### KONZERT

5. Tonhallekonzert. Pjotr Iljitsch Tschaikowsky, Konzert für Violine und Orchester. Hannu Lintu, Leitung, Ilya Gringolts, Violine. > Tonhalle St.Gallen, 19:30 Uhr Little Rock. Singer-Songwriter. > Eisenwerk Frauenfeld, 20:15 Uhr

#### **CLUBBING/PARTY**

Bade.wanne. DJ Flü. Musique détente. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr Ciovedi incasinato . Cazzo die Ferro vs. Carlitta Chinotta. > Tap Tab Schaffhausen, 21 Uhr

Hallenbeiz. Ping-Pong und Sounds vom Plattenteller mit DJ Jingle Jangle Morning > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr Stadtkind kommt nachhaus. Bingobongo-

man hält ein Ständchen. > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr **Who the fuck is: John Scofield.** Gitarrenjazz ab Konserve. > Kulturbeiz Kaff Frauenfeld,

# 20 Uhr

Atlantic Rapsody. Nordklang Festival: Mit einem Schlag tauchen die Färöer-Inseln auf der Landkarte der Weltkinematografie auf eine kaleidoskopartige Erzählung über die kleinste Hauptstadt der Welt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Desert - Who is the Man?. Die Wüste als Kristallisationspunkt menschlichen Seins: ein «archäologischer Science Fiction-Fillm» ein einziger Rausch ohne Essen und Schlaf. > Kinok St. Gallen, 18:30 Uhr

Filme von Jan Fabre. «The Problem», «A Consilience», «The Meeting/Vstrecha», u.a. > Kunsthaus Bregenz, 20 Uhr

#### THEATER

Arsen und Spitzenhäubchen. Kriminalkomödie von Joseph Kesselring. > Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr

Der Mann von La Mancha. Musiktheater in Zusammenarbeit mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 16 Uhr

Der Process. von Franz Kafka. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Ohne Schuh. mit dem «momoll theater». > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

#### **KABARETT**

Erfolg als Chance. Von und mit Victor Giacobbo, Mike Müller und Patrick Frey.

> Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Hanspeter Müller-Drossart. Sein erstes Soloproramm «Obsi-Nitsi». > Stadttheater Schaffhausen, 20 Uhr

#### TANZ

Marcel Leemann Physical Dance Theater. «Coming of Age». > Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Arabische Filmnächte. Vernissage; Zu Gast Ägypten > Kunstraum Winterthur, 20 Uhr Knockin' on Heaven's Door. Führung; Mit Christina Jakobi. > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz. 18 Uhr

tenstein Vaduz, 18 Uhr **LED - Licht und Farbe inszenieren.** Führung. > Gewerbemuseum Winterthur Winterthur, 18:30 Uhr



#### LITERATUR

Judith Kuckart. Liest aus «Die Verdächtige». > Klimperkasten Konstanz, 19:30 Uhr

#### **DIVERSES**

Wer wird Bierionärln? Lasst den Mannsgöggel schwindelerregende Bierhöhen erklimmen. > USL Amriswil. 19:30 Uhr

# FR 09.01.

#### KONZERT

 Tonhallekonzert. Pjotr Iljitsch Tschaikowsky, Konzert für Violine und Orchester. Hannu Lintu, Leitung, Ilya Gringolts, Violine. > Tonhalle St.Gallen, 19:30 Uhr

**Asita Hamidi's Bazaar.** Musikalische Reise zwischen Nordlicht und Morgenland.

> Tangente Eschen, 20 Uhr Box. Nu-Jazz, Trip-Hop, live. > Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 21:30 Uhr Heidi Happy & Band. Mit dem zweiten Al-

Heidi Happy & Band. Mit dem zweiten Album unterwegs. > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Lauschfaktor. Mas Ricardo, Styro 2000, Sheriff, Everstone > Kugl St.Gallen, 23 Uhr Nachtbar. Mit Geri Pekarek am Piano. > Palace St.Gallen, 20 Uhr

Prekmurski Kavbojci. Balkan Grooves Galore. Anschliessend DJs Amrit und die Weltbank. > Tap Tab Schaffhausen, 22 Uhr Thierry Lang Septuor. Unsterbliche Freiburger Hirtenlieder. > Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell. 20 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

Dance Free. Bewegen, Tanzen und Begegnen im rauch- und alkolholfreien Tanzraum. > Alte Kaserne Winterthur. 20 Uhr

Fest-Jagd-Fest. Alle Festjagd-Clips, Musik von Christof Pfändler, anschliessend DJ > Grahenhalle St Gallen, 20:30 Uhr

Milonga - Tanznacht. Mit DJ und Barbetrieb.

> Tango Almacén (Lagerhaus) St.Gallen,
21:30 Uhr

Nachtbar 5. Kreative, Leitung Moritz Schädler und Alexis Becker. > Theater am Kirchplatz Schaan, 22:30 Uhr

**Spiel.wiese**. Flimmerkisten-Musik-Raten. Von Alf bis rote Zora. Tolle Preise zu gewinnen. > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

#### FILM

Lake Tahoe. Jim Jarmusch hätte es nicht besser gemacht: Der junge Ausreisser Juan stiefelt durch eine gottverlassene Kleinstadt in Mexiko und findet nicht nur sich selbst, sondern auch ein paar Freunde und die Liebe. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

Rab Ne Bana Di Jodi. Erfolgsregisseur Aditya Chopra setzt Filmstar Shah Rukh Khan und Newcomerin Anushka Sharma in Szene. Shah Rukh buhit als unglamouröser «Normalo» um die Gunst seiner Herzensdame. > Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

Schmetterlinge und Taucherglocke. Regie:
Julian Schnabel USA/F 2007. > Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr

#### THEATER

Das Shiwago Projekt. Premiere. Frei nach Motiven aus «Dr. Shiwago» von Pasternak. > Stadttheater Konstanz. 19:30 Uhr

Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr Die Panne - Dürrenmatt, Broder, Strazza. Ein Hörspiel und andere Pannen.

> Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr Theatersport. Winterthur TS vs. TmBH Konstanz. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr Weisse Nächte. Fjodor Dostojewskij. > Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

#### KABARETT

Erfolg als Chance. Von und mit Victor Giacobbo, Mike Müller und Patrick Frey. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Mammutjäger. Urgeknallt. Musikalischtheatralischer Leckerbissen. > Rotes Schulhaus Niederteufen, 20 Uhr

Ohne Rolf: Schreibhals. Die Senkrechtstarter mit den Plakaten. > Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

Ottfried Fischer. «Wo meine Sonne scheint».

> Casinotheater Winterthur, 20:30 Uhr
Thomas C.Breuer. «SCHWEIZfahrer».

> Kultur i de Aula Goldach. 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Jeanine Belquacem. Vernissage; Aluspiegelungen und Reisebilder aus Malta. > Alte Kaserne Winterthur, 19 Uhr

#### VORTRAG

Biodynamik oder Gentechnik. Welche Zukunft für die Landwirtschaft? Ein Vortrag von Ueli Hurter. > Waaghaus St.Gallen, 20 Uhr Streifzüge durch den Regenwald. Von Sandra Hanke und Dieter Schonlau. > Gasthof Kreuz Jona. 20 Uhr

# **SA** 10.01.

#### KONZERT

Aja & Toni Eberle. Soul-Samba > Kastanienhof St.Gallen, 20:30 Uhr

Barbara Dennerlein Duo. Die stilprägenden Jazzikone. > Kultur im Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

Bubble Beatz, Bit Tuner und 25 Jahre Grabenhalle. > Grabenhalle St. Gallen, 21 Uhr Failed Teachers. Die Lehrer aus Luzern.

> Mariaberg Rorschach, 22 Uhr Ja, Panikl Nein, Gelassenheit! Bester Deutsch-Pop. > USL Amriswil, 21 Uhr Jugendorchester II mosaico. Benefizkonzert Sight First — Augenlicht für Alle. > katholische Kirche Uznach, 20 Uhr

Lamont Prince sings Bowie. Sein wahnsinniges Kostüm ist in bester Erinnerung. > Palace St.Gallen, 21 Uhr

Raphael Jost Quintett. Thurgauer zwischen Jazz, Latin, Funk und Pop. > Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 21:30 Uhr

Sankt Nimmersleinstags. Texte von Brecht, Gryphius, Musik von Bach, Eisler, Wagner-Régeny, Christen, Gsell, Roth. > evangelische Kirche Oberglatt Flawil, 20 Uhr

Shirley Anne Hofmann. Musik-Performance zum Stummfilm «Nanuk der Eskimo». > Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr Benefizkonzert. Zugunsten Tibetan Childrens Schools in Indien. > Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr

The Poets. «Bending Rainbows». > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs, 20 Uhr Timeless. Blues, Rock, Hardrock aus dem Appenzellerland. > Cultbar St.Gallen, 20 Uhr

#### **CLUBBING/PARTY**

Flon Bar. Gemütliches Chillen mit Sounds vom Plattenteller. > Jugendkulturraum flon (Lagerhaus) St.Gallen, 21 Uhr

Funk meets Hip-Hop. By DJs Little Maze, Grand Master Thaid & Gammino. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Minimalistika. Drehbar Records-Release-Party: DJ Orpheus, Maruo Cataldo, Marc Maurice, Frank Knatter, VJ Lucid One. > Tap Tab Schaffhausen, 22 Uhr



Mit neunzehn Jahren aus Barbados in die Schweiz zu ziehen, ist bestimmt nicht einfach. Doch genau diesem Umstand haben wir die «positive vibrations» von William White & The Emergency zu verdanken. Nun sind sie mit ihrem neuen Album «Evolution» auf Tournee. Die Songs auf der neuen Platte sind noch souliger ausgefallen, wiederum hat White praktisch alle Instrumente seiber eingespielt. Mit der Mischung aus karibischen Rhythmen durchsetzt mit Pop, Rock, Funk und Soul stürmten William White und Band die Hitparade, spielten in ausverkauften Hallen, an renommierten Festivals und standen auch schon als Vorband von Ben Harper auf der Bühne.

Mittwoch 7. Januar, 20.30 Uhr, Grabenhalle St.Gallen.

Mehr Infos: www.dominoevent.ch. Vorverkauf: Ticketcorner und Starticket.



Neben der Lyrikerin Esther Bächli (19. Januar) mit ihren unkonventionellen Songs treten am Piano Festival im Kastanienhof auch die Pianisten Christoph Stiefel (Bild; 20. Januar) und Jacky Terrasson (21. Januar) auf. Stiefel vertieft sich seit Jahren kompromisslos in die Welt der Isorhythmen und transformiert die mittelalterliche Kompositionstechnik in die Neu-Jazz-Zeit, während Jacky Terrasson Jazz-Standards neues Leben einhaucht, so, als hätte man sie nie zuvor gehört. Sängerin Aja und Gitarrist Toni Eberle (10. Januar) bringen mit ihrem Samba und Soul etwas Wärme in die kalten Wintertage. Ausserdem lädt an zwei Abenden das Claude Diallo Trio zu Jamsessions ein (12. und 26. Januar).

Samstag 10. Januar, Montag 12. Januar, Montag 19. Januar, Dienstag 20. Januar, Mittwoch 21. Januar, Montag 26. Januar, jeweils 20.30 Uhr, Kastanienhof St.Gallen.

Mehr Infos: www.gambrinus.ch

Nacht.tanz. DJs CEO Müller, Stu Huber, Lt.Sarno. New Disco & Balearic Beats. > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

The Niceguys. Bekannt geworden als Tour-DJ von Kool Savas und Produzent. > Kugl St.Gallen, 23 Uhr

#### FILM

Lake Tahoe. Jim Jarmusch hätte es nicht besser gemacht: Der junge Ausreisser Juan stiefelt durch eine gottverlassene Kleinstadt in Mexiko und findet nicht nur sich selbst, sondern auch ein paar Freunde und die Liebe. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Patti Smith: Dream of Life. Zwischen Reliquienparade und Rock 'n'Roll-Rausch: ein assoziativer Film zum Leben und Schaffen von Patti Smith, der die unbändige Kraft der Punk-Schamanin einfängt. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr The Banishment. In atemberaubenden Bildern von entrückter Schönheit untersucht der russische Film die Bedeutung von Familie und Besitz, Schuld und Vergebung. Ein Meisterwerk in der Tradition Andrej Tarkowskis. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

#### THEATER

Das Shiwago Projekt. Frei nach Motiven aus «Dr. Shiwago» von Pasternak. > Stadttheater Konstanz. 19:30 Uhr

Der Mann von La Mancha. Musiktheater in Zusammenarbeit mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. > Theater am Kornmarkt Bregenz. 20 Uhr

Der Zarewitsch. Operette von Franz Lehar mit der Operettenbühne Wien. > Stadttheater Schaffhausen. 17:30 Uhr

Die Aufgabe. Theaterstück mit Schauspieler und Schauspielerinnen mit einer Behinderung. Leitung Boris Knorpp. > Offene Kirche St.Gallen St.Gallen. 20 Uhr

# ANUAR'09

ERFREULICHE UNIVERSITÄT I

THEMA FOLGT UNTER WWW.PALACE.SG

FR 09.01.09/22:00

**NACHTBAR** 

ZUM AUFTAKT INS NEUE JAHR AM FLÜGEL: GERI PEKAREK

SA 10.01.09/22:00 TONHÜTTE

#### LAMONT PRINCE (DE) SINGS BOWIE

SPECIAL GUEST AFRO BUTOH (USA)

AND DJ SUPERTOBI

DI 13.01.09/20:15

ERFREULICHE UNIVERSITÄT II

THEMA FOLGT UNTER WWW.PALACE.SG

FR 16.01.09/21:00 TONHÜTTE

STAUFFER/KOCH

DADA-RAP

SA 17.01.09/21:00 FANATORIUM

L'HISTOIRE DU SOLDAT

ein musikalisches märchen ERZÄHLT IN WORT UND TANZ

DI 20.01.09/20:15

ERFREULICHE UNIVERSITÄT III

THEMA FOLGT UNTER WWW.PALACE.SG

FR 23.01.09/22:00

NACHTBAR-REGGAE STORY III

ROOTS, REGGAE UND DUB MIT DJ PIUS FREY

SA 24.01.09/22:00 TONHÜTTE

DAMO SUZUKI'S NETWORK (JAP/DE) VS. MKM (MÖSLANG/ KAHN/MÜLLER) SOME GUY WITH SOME KEYBOARDS (LATE-NIGHT SUPPORT, CH)

DI 27.01.09/20:15

ERFREULICHE UNIVERSITÄT IV

THEMA FOLGT UNTER WWW.PALACE.SG

FR 30.01.09/22:00 TONHÜTTE

K-THE-I-??? & TRAVIUS BECK (USA)

AND SUPPORT/DJ

SA 31.01.09/22:00 FANATORIUM

AMOKLAUF

ENSEMBLE THEATER ST.GALLEN



DO 05.02.09/22:00

**NACHTBAR SPEZIAL** 

TEIL ZWEI DES ISLÄNDISCHEN PENDANTS

ZUR CHICAGO-NACHTBAR

FR 06.02.09/22:00 TONHÜTTE

CRYSTAL STILTS (USA)

SELFISH CUNT (USA) DJ FALLIN' STAN INGRAM/DJ HYPO REAL ESTATE

SA 07.02.09/21:00 TONHÜTTE

NORDKLANG-FESTIVAL

ERNEUT ZU GAST IM PALACE

PALACE

ZWINGLISTRASSE 3, 9000 ST.GALLEN WWW.PALACE.SG, WWW.MYSPACE.COM/PALACE.SG

# IM JANUAR AN DEN SEE GEHEN

CWILL (CH) & WITHIN WALLS (A)

THE BURNING ROSETTAS (A) & MERMAIDS (A)

DAS MARIABERG-TEAM LIEST

FAILED TEACHERS (CH)

REETO VON GUNTEN DIASCHAU (CH)

VERENA VON HORSTEN (CH) & ANNA AARON (CH)

SLUT (D)

KIRA KIRA (ISL)

A LIFE A SONG A CIGARETTE (A) & 4TH TIME AROUND (CH)

AUSSERDEM IM NEUEN JAHR MAD SIN, FAVEZ, MAX TUNDRA, Son ambulance, alex face, poni hoax, and you will know us by the trail of dead und viele mehr.



Inatiaberg \* KULTURLOKAL MARIABERG • HAUPTSTRASSE 45 • 8400 RORSCHACH • MABERG.CH
MYSPACE.COM/MARIABERGRORSCHACH • AM DONNERSTAG JEWEILS BARBETRIEB

#### DER JANUAR IM KUGL / 2009

TARANTINO NIGHT FEAT. DJ'S GHOST & MOON RIDER

Präsentiert von AlohaTarantino.ch Samstag 3. Januar, 23 Uhr, Minitech, Elektro, Minimalhouse, 18+

ELEKTRON FEAT. BIG-HAIR (LIVE/U-FREQS/UK), P.BELL ...

Freitag 9. Januar, 23 Uhr, Minimal, Techno, Techhouse 18+

LAUSCHFAKTOR FEAT. STYRO 2000 (ZH,MOTOGUZZI)
MAS RICARDO (ZH, FLINKE FINGER), EVERSTONE, SHERIFF
Präsentiert von ElectroKeller

Samstag 10. Januar, 22 Uhr, Hip Hop, Partytunes, 16+

THE NICEGUYS Präsentiert von HipHopShows.ch

Freitag 16. Januar, 23 Uhr, Electro, Bass, Technotrash, 18+

DIE GRANATE XXVI FEAT. SHIR KHAN (BERLIN) & PIMP THE SYSTEM Präsentiert von Freshcuts.ch & Carhartt

Samstag 17. Januar, 22 Uhr, Dancehall, Reggae, Hip Hop, 16+

KINGSTON VIBES FEAT. DAVID RODIGAN (UK), MISTAH DIRECT Präsentiert von HipHopShows.ch

Freitag 23. Januar, 23 Uhr, Deep, Minimal, Techno, 18+
CHRISTIAN BURHARD (LIVE, D, RAUM MUSIK), MANUEL MORENO ...

Samstag 24. Januar, 22 Uhr, Hip Hop, 16+ LIVE: CAPONE-N-NOREAGA (USA), BANDIT, BALLA BALLA SOUND Präsentiert von HipHopShows.ch

Freitag 30. Januar, 23 Uhr, Electro, Breaks, Nu-Rave, 18+

DISCOTRON 3000 FEAT. PUNKS JUMP UP (UK, KITSUNÈ REC.) & FRIENDS WITH DISPLAYS

Samstag, 31. Januar, 22 Uhr, Electro, Mash Up, 18+

BACK TO THE CLASSICS FEAT. DJ STEVE SUPREME & DJ HAM-E Präsentiert von HipHopShows.ch

Malle. GÜTERBAHNHOFSTRASSE.4, 9000 ST.GALLEN, WWW.KUGL.CH, WWW.MYSPACE.COM/KUGL Die Panne - Dürrenmatt, Broder, Strazza.

Ein Hörspiel und andere Pannen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr Juli. Iwan Wyrypajew. > Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

Kultur im Theater: Bazilikonmädchen. Bea von Malchus. Eine orientalische Geschichte. > Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr Lampedusa. Von Henning Mankell. In der Übersetzung von Hansjörg Betschart. > Kellertheater Winterthur, 20 Uhr Mammutjäger. «Vierter Teil der Trilogie». > Chössi-Theater Lightensteig 20-15 Uhr

> Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr Maria Stuart. Von Friedrich Schiller. Wie frei ist eine Regentin in ihren Entscheidungen? > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

#### KABARETT

Erfolg als Chance. Von und mit Victor Giacobbo, Mike Müller und Patrick Frey. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Thomas C.Breuer. «SCHWELIZfahrer». > Kultur i de Aula Goldach. 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Jan Fabre. Führung; From the Cellar to the Attic - From the Feet to the Brain. > Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr

#### **VORTRAG**

**Einführung in die Bibliotheksbenützung.**> Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen,
10 Uhr

#### KINDER

Der einzige Vogel, der die Kälte nicht fürchtet. Theater für Kinder ab 4 J.

> Stadttheater Konstanz. 15 Uhr

**Der Wassermann vom Säntis.** Für Kinder ab 4 Jahren. Von Beatrice Dörig. > FigurenTheater St.Gallen, 14:30 Uhr

**Grimm & Co: Rotkäppchen.** Fantastische Reise um die Welt. > Theater am Kirchplatz Schaan, 16 Uhr

**Workshop für Kinder**. Für Kinder von 5 bis 10 Jahren. > Kunsthaus Bregenz, 10 Uhr

# **SO** 11.01.

#### KONZERT

Asita Hamidi's Bazaar. Zwischen Nordlicht und Morgendland. > Salzhaus Winterthur, 19:30 Uhr

Jugendorchester II mosaico. Werke von Corelli, Händel. > katholische Kirche Degersheim, 17 Uhr

Klangreich: Liederabend mit Irène Friedli. Und Jens Stibal > alte Kirche Romanshorn, 17 Uhr

Konzert zum Ende der Weihnachtszeit. Kirchenchor, Vokalensemble und Camerata instrumentale. > kath. Kirche Amriswil, 17:15 Uhr

Musica Aperta. Quadrige Fagottenensemble. > Theater am Gleis Winterthur, 17 Uhr Sankt Nimmersleinstags. Texte von Brecht, Gryphius, Musik von Bach, Eisler, Wagner-Régeny, Christen, Gsell, Roth. > evangelische Kirche Hemberg, 17 Uhr

The Funky Butt Jazzband. Dixie-Brunch.
> SunDance Bürglen, 11 Uhr

#### **CLUBBING/PARTY**

Vollmondbar. Begegnungen, Gespräche und Kulinarik unterm Himmelszelt. > Kulturforum Amriswil, 20 Uhr

#### FILM

Cold Lunch. Nordklang Festival: Weil eine Möwe seine Jacke verschmutzt hat, setzt Herumtreiber Christer die Waschmaschine in Gang? was einen fatalen Domino-Effekt zur Folge hat. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr The Banishment. In atemberaubenden Bildern von entrückter Schönheit untersucht der russische Film die Bedeutung von Familie und Besitz, Schuld und Vergebung. Ein Meisterwerk in der Tradition Andrej Tarkowskis. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

#### THEATER

**Das Shiwago Projekt.** Frei nach Motiven aus «Dr. Shiwago» von Pasternak. > Stadttheater Konstanz, 18 Uhr

Die lustige Witwe. Operette von Franz Lehar. > Theater St.Gallen, 14:30 Uhr

Die Panne - Dürrenmatt, Broder, Strazza. Ein Hörspiel und andere Pannen. > Kellerbühne St.Gallen. 17 Uhr

Himmel sehen. Von Ann-Christin Focke. Regie: Renate Aichinger. > Theater am Kornmarkt Bregenz. 20 Uhr

Lampedusa. Von Henning Mankell. In der Übersetzung von Hansjörg Betschart. > Kellertheater Winterthur, 17:30 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

«Hausarrest für Tell» und andere Münzgeschichten. Familienführung, > Historisches und Völkerkundemuseum St. Gallen, 11 Uhr Moderne am Bodensee. Walter Kaesbach und sein Kreis. Führung; > Städtische Wessenberg-Galerie Konstanz, 15 Uhr Jan Fabre. Führung; From the Cellar to the Attic - From the Feet to the Brain. > Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr/16 Uhr

Loris Gréaud. Führung; International renommierter Vertreter der aktuellen Kunstszene. > Kunsthalle St. Gallen St. Gallen, 15 Uhr Sammlungsschätze. Führung; Erstmals wird das Depot geöffnet. > Kunsthalle Ziegelhüt-

#### LITERATUR

te Appenzell, 14 Uhr

Maigret und der gelbe Hund. Von Georges Simenon. Es liest Helmut Schüschner. > Theater Parfin de siècle St.Gallen, 17 Uhr

#### KINDER

**Der einzige Vogel,** der die Kälte nicht fürchtet. Theater für Kinder ab 4 J. > Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

Der Wassermann vom Säntis. Für Kinder ab 4 Jahren. Von Beatrice Dörig. > FigurenTheater St. Gallen. 14:30 Uhr

# MO 12.01.

#### KONZERT

Jamsession #1. Hosted by the Claude Diallo Situation. Mit Claude Diallo, Massimo Buonanno, Laurent Salzard und dir. > Kastanienhof St.Gallen, 20:30 Uhr Workshop-Konzert. Der Jazzschule St.Gal-

Workshop-Konzert. Der Jazzschule St.Gal len. > Klubschule Migros St.Gallen, 19:30 Uhr

#### FILM

Konzert Film: «Frühllingssinfonie». Zu «Robert Bokor/Martin Studer-Müller/Sinfonieorchester Liechtenstein». > Theater am Kirchplatz Schaan, 19:30 Uhr

**La Misma Luna.** Ab 14 Jahren. Mexiko, USA 2007. > Kino Theater Madlen Heerbrugg, 20:15 Uhr

Rab Ne Bana Di Jodi. Erfolgsregisseur Aditya Chopra setzt Filmstar Shah Rukh Khan und Newcomerin Anushka Sharma in Szene. Shah Rukh buhlt als unglamouröser «Normalo» um die Gunst seiner Herzensdame. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

Whisky. Uruguay, 2004. Regie Juan Pablo Rebella, Pablo Stoll. > Cineclub St.Gallen, 20 Uhr

#### THEATER

**Der Mann von La Mancha.** Musiktheater in Zusammenarbeit mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

#### DIVERSES

Montagstalk. Colette Gradwohl und Paul Burkhalter im Gespräch mit Gästen. > Casinotheater Winterthur, 18 Uhr

# **DI** 13.01.

#### KONZERT

**Dä Ziischtig.** mit Funjazztic. > Kugl St.Gallen, 21 Uhr

Das Shiwago Projekt. Frei nach Motiven aus «Dr. Shiwago» von Pasternak. > Stadttheater Konstanz. 19:30 Uhr

**Workshop-Konzert**. Der Jazzschule St.Gallen. > Klubschule Migros St.Gallen, 19:30 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

Disaster.bar. Andi (Salzhaus ) und Sam & Sonja (Albani) legen ihre Lieblingsplatten 2008 auf. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr Mittagsmilonga , Tanzen über Mittag, > Club Tango Almacén (Lagerhaus) St.Gallen. 12 Uhr

#### FILM

Lake Tahoe. Jim Jarmusch hätte es nicht besser gemacht: Der junge Ausreisser Juan stiefelt durch eine gottverlassene Kleinstadt im Mexiko und findet nicht nur sich selbst, sondern auch ein paar Freunde und die Liebe. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

#### THEATER

**Der Process.** von Franz Kafka. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

Die Panne - Dürrenmatt, Broder, Strazza. Ein Hörspiel und andere Pannen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

**Himmel sehen.** Von Ann-Christin Focke. Regie: Renate Aichinger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Il mondo della luna. Oper von Joseph Haydn. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr Ohne Schuh. mit dem «momoll theater». > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

#### VORTRAG

Komplementärmedizin. Möglichkeiten und Grenzen. Mit Dr. Felix Jungi. > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr



Nun ist es so weit: Die vierte Produktion der Mafob Theatercompagnie erblickt das Licht der Bühne. «Die Aufgabe» widmet sich einer Antiheldin, einer Person, die nach gängigen Vorstellungen zu den Verliererinnen gehört. Allerdings werden im Verlauf des Stückes herkömmliche Werte in Frage gestellt. Verlierer können auch zu Gewinnern werden. Neben dem Schauspiel arbeitet die Gruppe mit eindrücklichen Schattenbildern, flicht eine Puppenszene ein und bedient sich auch des Maskenspiels. Die Kerngruppe der Schauspieler lebt mit einer Behinderung, doch das ist eine Tatsache, an die die Zuschauer keinen Gedanken ver-

Samstag 10. Januar, Samstag 17. Januar, jeweils 20 Uhr, Sonntag 18. Januar, 17 Uhr, Offene Kirche St.Gallen.

# **MI** 14.01.

#### KONZERT

schwenden werden.

Jean-Paul Brodbeck Trio. Beboppiger Jazzdrive. > Eisenwerk Frauenfeld, 20:15 Uhr Light A Pagan Fire. Mit Gernotshagen, Odroerir und Helfart. > Salzhaus Winterthur, 19 Uhr

**Workshop-Konzert**. dDr Jazzschule St.Gallen. > Klubschule Migros St.Gallen, 19:30 Uhr

#### FILM

Atlantic Rapsody. Nordklang Festival: Mit einem Schlag tauchen die Färöer-Inseln auf der Landkarte der Weltkinemtografie auf eine kaleidoskopartige Erzählung über die kleinste Hauptstadt der Welt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

#### THEATER

**Das Shiwago Projekt.** Frei nach Motiven aus «Dr. Shiwago» von Pasternak. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Der Mann von La Mancha. Musiktheater in Zusammenarbeit mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

**Der Schimmelreiter.** Schauspiel nach der Novelle von Theodor Storm. > Stadttheater Schaffhausen, 19:30 Uhr

**Die Panne - Dürrenmatt, Broder, Strazza.** Ein Hörspiel und andere Pannen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Lampedusa. Von Henning Mankell. In der Übersetzung von Hansjörg Betschart. > Kellertheater Winterthur, 20 Uhr

#### KABARETT

Stefan Vögel: «Vogelfrei». Stand-up-Comedy. > Kino Theater Madlen Heerbrugg, 20 Uhr

Ulrich Michael Heissig: Irmgard Knef – Die letzte Mohikanerin. > Theater an der Grenze Kreuzlingen, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Christian Vetter. Führung; Disappearing Eye > Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

#### LITERATUR

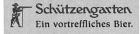
Der kleine Prinz. Mit Regine Weingart, Arnim Halter, Mako Yamazaki-Boetschi (Piano). > Theater Parfin de siècle St.Gallen, 14:30 Uhr

#### VORTRAG

Am Limit. Kreuzlingen im Zweiten Weltkrieg.
Mit Dr. Monica Rüthers. > Berufsschulzentrum sRosenegg Kreuzlingen, 19:30 Uhr
Wildbienen. Ein Thema in 600 Variationen.
Referent: Andreas Müller, Syst. Entomologie,
ETHZ. > Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr



Schwarzer Bär in der Bügelflasche ist ein echtes Dunkelbier für welches ausschliesslich Original-Dunkles Malz verwendet wird. Dieses gewinnt durch Darren bei höheren Temperaturen die herrlich dunkle Farbe und das ausgeprägte feine, malzige Aroma, das dem Bier seine besondere Note verleiht.







Vorverkauf und weitere Infos w.casinotheater.ch oder Telefon 052 260 58 58

#### ERFOLG ALS CHANCE

Ein Stück von und mit Mike Müller, Viktor Giacobbo und Patrick Frey.

Fr 2.1./Sa 3.1. Di 6.1. - Sa 10.1., 20.00 Uhr



#### **BUNDES-**ORDNER 08

Der satirische Jahresrückblick von und mit Anet Corti, Lara Stoll, schön&gut, Lapsus, Fabian Unteregger und Andreas Thiel. Do 15.1.- Mo 19.1.



#### **NEVILLE TRANTER**

«Cuniculus» Mi 21.1., 20.00 Uhr In Englisch



Newcomer-Show

## FRISCHLINGSPARADE

Neue Talaente auf der Casinotheater-Bühne Fr 23.1./Sa 24.1., 20.00 Uhr

**ANETTE HERBST** MARTINA OTTMANN BARTUSCHKA NEPO FITZ CHRISTOPH WEIHERER **ZWERGENHAFT** 

Comedy

### **SUSANNE KUNZ**

«Schlagzeugsolo» - eine Frau am Höhepunkt

Mi 28.1. Uraufführung Fr 30.1./Sa 31.1., 20.00 Uhr



Musik-Comedy

# MICHAEL KREBS

«Die Erotik Explo:schn Road Show» Mi 4.2. CH-Premiere 20.00 Uhr



Sponsoren





Medienpartner

**TAGBLATT** 

Tages Anzeiger



Landbote

#### **JANUAR 2009**

#### Ausstellungen und Begleitprogramm

KNOCKIN' ON HEAVEN'S DOOR

bis 18. Januar 2009

Öffentliche Führung

mit Christina Jacoby Do, 8. Januar, 18 Uhr

MARTIN FROMMELT Frühe und neue Malerei bis 15. Februar 2009

Öffentliche Führung mit Nicole Ohneberg Do, 29. Januar, 18 Uhr

Gespräch mit **Martin Frommelt** mit Friedemann Malsch Do, 22. Januar, 18 Uhr

#### Kunstmuseum Spezial

#### **Englischer Vortrag**

«The End of Yugoslavia: On Social Utopias and Artistic Realities» mit Zoran Eric, Curator, Museum of Contemporary Art Belgrade Do, 15. Januar, 18 Uhr

#### Kinder und Familie

#### **Familiensonntag**

«Knockin' on Heaven's Door» für Kinder von 5 bis 10 Jahren und ihre (Gross-)Eltern mit Tonia Weibel mit Anmelduna

So, 18. Januar, 14-16 Uhr

Film- und Videokunst präsentiert vom Filmclub im Takino

Vorschau

#### **Tropical Malady**

von Apichatpono Weerasethakul, Thailand 2004, 118 min Do, 15. Januar, 20 Uhr

**MATTI BRAUN** 

06. Februar - 26. April 2009

Kunstmuseum Liechtenstein Städtle 32 9490 Vaduz

Öffnungszeiten Museum Di-So, 10-17 Uhr Do, 10-20 Uhr Mo geschlossen

Das vollständige Programm finden Sie unter www.kunstmuseum.li

**KUNSTMUSEUM** LIECHTENSTEIN

#### KINDER

Christian Vetter - Disappearing Eye. Gemalte Welt. Kindernachmittag mit Stefanie Kasper. > Kunstmuseum St.Gallen, 14 Uhr Der Räuber Hotzenplotz. Familienstück von Offried Preussler. Mit Marcus Schäfer als Kasperli. > Theater St.Gallen, 14 Uhr Der Wassermann von Säntis. Für Kinder ab 4 Jahren Von Reatrice Dirig. Sieru.

4 Jahren. Von Beatrice Dörig. > FigurenTheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Märchen hören und spielen. Mit Caroline Capiaghi. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs, 14 Uhr

Märchen im Museum. Sagen aus dem Appenzellerland. Ab 6 Jahren. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

# **DO** 15.01.

#### KONZERT

Ein kleines Konzert #69. Kleine Band ganz gross. > Grabenhalle St. Gallen, 22 Uhr King's X. Knochentrockener Rock. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr LA-Quintett. Moderner Straightahead-Jazz. > Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 20 Uhr Marius Tschirky / Lisa Catena. Mundartsongs aus St. Gallen und Bern. > Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

#### **CLUBBING/PARTY**

Bade.wanne. Dusty Wax Operators. Soulphonic Special. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr Giovedi incasinato. Rubliballin' vs. Die Weltbank. > Tap Tab Schaffhausen, 21 Uhr Stadtkind macht Discoflair Extraordinaire. feat. crockett'n'tubbs. > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

#### FILM

Lake Tahoe. Jim Jarmusch hätte es nicht besser gemacht: Der junge Ausreisser Juan stiefelt durch eine gottverlassene Kleinstadt in Mexiko und findet nicht nur sich selbst, sondern auch ein paar Freunde und die Liebe. > Kinok St. Gallen, 20.30 Uhr Tokyo Sonata. Horror-Filmmeister Kiyoshi Kurosawa wechselt das Genre. Der unaufhaltsame Untergang einer japanischen Kleinfamilie ist jedoch noch gruseliger als seine früheren Filme. Meisterhaft. > Kinok St Gallen 17:30 Uhr

Tropical Malady. Apichatpong Weerasethakul, Thailand 2004. > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 20 Uhr

#### THEATER

Das Shiwago Projekt. Frei nach Motiven aus «Dr. Shiwago» von Pasternak. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Der Mann von La Mancha. Musiktheater in Zusammenarbeit mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Lampedusa. Von Henning Mankell. In der Übersetzung von Hansjörg Betschart. > Kellertheater Winterthur, 20 Uhr Maria Stuart. Von Friedrich Schiller. Wie frei ist eine Regentin in ihren Entscheidungen? > Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Ohne Schuh. mit dem «momoll theater».
> FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

#### KABARETT

Bundesordner 08. Satirischer Jahresrückblick mit Anet Corti, Lara Stoll, schön&gut, u.a. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Chaos-Theater Oropax. Molkerei auf der Bounty. Show voller Seesicht. > Casino Herisau, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Backstageführung, Führung; Blick hinter die Kulissen des Kub. > Kunsthaus Bregenz, 19 Uhr

The End of Yugoslavia. On Social Utopias and Artistic Realities. Engl. Vortrag von Zoran Eric. > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

#### LITERATUR

Frühschicht. Lesung mit Manfred Heinrich. Gast ist Christian Speich. > Alte Kaserne Winterthur, 06:30 Uhr

Wolfgang Schorlau. Liest aus «Der perfekte Mord». > Archäologisches Landesmuseum Konstanz, 19:30 Uhr

#### VORTRAG

Costa Rica - Mexiko. Multimedia-Show von Klaus Loosli. > Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

# FR 16.01.

#### KONZERT

D'Schmiir. Police auf Schweizerdeutsch. > Eisenwerk Frauenfeld, 21 Uhr Giacopuzzi Project. Von Jazz bis Funk, aber

Giacopuzzi Project. Von Jazz bis Funk, aber vorwiegend Eigenkompositionen. > Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr

Johann Sebastian Bach: mein gott, wie lang, ach lange. Kantate BWV 155 zum 2. Sonntag nach Epiphanias für Sopran, Alt, Tenor und Bass, Fagott, Streicher und Continuo, Reflexion: Hugo Loetscher. > evangelische Kirche Trogen. 19 Uhr

Freeman/Savant des Rimes. Hip-Hop. Support: Odium & Thedawn, DJ Pac-Man & E.S.I.K. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr Plain Zest. Plattentaufe. – Rock, Garage, Punk aus der Neustadt. > Tap Tab Schaffhausen, 21 Uhr

Red Sharmrock. Celtic Folk. Plattentaufe. Anschliessend DJ Electric. > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

Pornole/Fuzzy Index. Stoner-Schweinerock aus Winterthur und Poppunk aus Zürich.

> Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 21:30 Uhr Rundfunk. Tanzmusik mit Ursprung in der afroamerikanischen Musik. > Jazzclub Rorschach Rorschach, 20 Uhr

Toni Vescoli mit Akkordeonist. Der Altmeister mit dem Album «66». > Kleintheater Vögelinsegg Speicher. 20:15 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

**Die Granate XXVI.** Feat. Chris Secundo aka C.B.72. > Kugl St.Gallen, 23 Uhr

Milonga - Tanznacht. Mit DJ und Barbetrieb. > Club Tango Almacén (Lagerhaus) St.Gallen, 21:30 Uhr

Ping-Pong-Turnier mit DJs Mikro & Makro.
Stelle dich der Herausforderung und werde
USL-Rundlaufchampion. > USL Amriswil,
21 Ilhr

**Thirtylicious New Groove.** Sounds from the 90s till now by DJ Com-x & DJ Jürg Imhoof. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

#### FILM

Desert - Who is the Man? Die Wüste als Kristallisationspunkt menschlichen Seins: ein «archäologischer Science Fiction-Film», ein einziger Rausch ohne Essen und Schlaf.

> Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

Patti Smith: Dream of Life. Zwischen Reliquienparade und Rock'n'Roll-Rausch: ein assoziativer Film zum Leben und Schaffen von Patti Smith, der die unbändige Kraft der Punk-Schamanin einfängt. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

The Kautokeino Rebellion. Nordklang Festival: Grandioser Schneewestern: 1852 kommt es bei Kautokeino zu einem Aufstand der Samen gegen den Händler Ruth, der mit Schnaps und Gewalt grosse Teile der Rentierzucht an sich gebracht hat. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

#### THEATER

«Sackgasse». Von Raphael Urweider.
> Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr
Alles Klara. Theatergruppe Rhybrugg mit einem Lustspiel von Rolf Bechte. - Kino
Theater Madlen Heerbrugg, 20 Uhr
Lampedusa. Von Henning Mankell. In der
Übersetzung von Hansjörg Betschart.
> Kellertheater Winterthur, 20 Uhr

#### KABARETT

Bundesordner 08. Satirischer Jahresrückblick mit Anet Corti, Lara Stoll, schön&gut, u.a. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Ferruccio Cainero: Caineriade. Erzählkunst, Kabarett, Schauspiel und Musik. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr Uta Köbernick. «Sonnenscheinwelt». Lieder,

Jta Köbernick. «Sonnenscheinwelt». Lieder, Texte, Kabarett. > Haberhaus Kulturklub Schaffhausen, 20:30 Uhr

#### TANZ

City Rhythm. Dreiteiliger Tanzabend mit der Tanzkompanie des Theaters St.Gallen. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Art Crash. Führung; Für Jugendliche mit der Künstlerin Kirsten Helfrich. > Kunsthaus Bregenz, 16 Uhr

#### LITERATUR

**Dead or Alive.** Poetry Slam. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

**Reeto von Gunten.** Die Revolution des Diaabends. > Mariaberg Rorschach, 20 Uhr

#### VORTRAG

Costa Rica - Mexiko. Multimedia-Show von Klaus Loosli. > Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs, 20 Uhr

#### DIVERSES

kunst-nacht(Floh)markt. Zeichnungen, Bilder, Fotos, Filme etc. hauptsache Originale. > Shed im Eisenwerk Frauenfeld, 19 Uhr

# **SA** 17.01.

#### KONZERT

A.K.Storytellers. Rockkonzert. > Jugendkulturraum flon (Lagerhaus) St.Gallen, 20 Uhr Black Diamonds, Support. Waren Tour-Support von China. Vorband: Gulpdown. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Drei Frauen. Alte und neue Lieder, Balladen und Traditionelles. > Restaurant Bären Hundwil. 21 Uhr



Das Chaos-Theater Oropax sticht mit seiner aktuellen Show in stürmische See. In «Molkerei auf der Bounty» lichtet Europas einzige Brüder-Comedy-Truppe den Anker der Zwecke, um das Land des gefühlten Lachens zu erreichen. Mit an Bord: Harald Pinski live vom Mars, eine Mumie und die Hebamme des Witzes. Segelnde Requisiten, durchsichtige Kühe und unfassbare Live-Videos lauern hinter jeder Ecke dieser Reise. Orgiastische Salven und Explosionen übersäen die Bühne. Gedehnte Zwerchfelle vermitteln ein neues Gefühl des Lachens, jegliche Vernunft trollt sich davon. Wenn das Chaos ein Zuhause hätte, so wohnte es bei Oropax mitten auf der Bühne.

Donnerstag 15. Januar, 20 Uhr, Casino Herisau. Samstag 24. Januar, 20 Uhr, Stadtsaal (Kreuz) Rapperswil-Jona. Mehr Infos: www.dominoevent.ch. Vorverkauf: Ticketcorner.



Freitag 16. Januar, 20 Uhr, Palace St.Gallen.

Mehr Infos: www.palace.sg





Ferruccio Cainero ist Erzählkünstler, Kabarettist, Schauspieler, Musiker und Regisseur, dem es in all seinen Stücken auf wunderbare Art gelingt, die Absurditäten des Lebens aufzuzeigen. Dabei öffnet sich ab und zu eine Falltür und zeigt menschliche Abgründe, doch mit einem eleganten Sprung rettet sich Cainero in eine nächste Geschichte. In «Caineriade» tauchen alle Figuren seiner letzen drei Programme mit ihren humorvollen, poetischen und tragisch-komischen Geschichten wieder auf, die sich durch intelligenten Witz und feinen Humor auszeichnen. Cainero wurde mit zahlreichen Erzähl- und Kleinkunstpreisen, unter anderem dem «Salzburger Stier», ausgezeichnet.

Freitag 16. Januar, 20.15 Uhr, Altes Kino Mels.

Mehr Infos: www.alteskino.ch

mgard Knef in Flawil



«Ich bin nicht die Hilde, für die man mich hält, bin Irmgard, die Schwester, kein Filmstar von Welt. Mein Leben war anders, ich war nie wie sie, war immer die Schwester, nie ihre Kopie», schreibt Irmgard Knef alias Ulrich Michael Heissig auf ihrer Website. Nun ist sie dabei, sich im Glanze ihres endlich gewonnenen Ruhmes von über siebzig Jahren künstlerischer Einsam- und Enthaltsamkeit zu emanzipieren. Mit einem fabelhaften Kabarettprogramm, das vor allem eine Liebeserklärung ist an den zersplitterten Glamour einer Zeit, die noch grosse Diven kannte. Heissig hat unserer Epoche mit Irmgard Knef eine neue Diva geschenkt. Samstag 17. Januar, 20 Uhr, Katholisches Pfarreizentrum Flawil.

Freaky Funky Beer Doze. Die zehnköpfige Formation mit ihrem freaky und funky Programm. > Altes Kino Mels, 21 Uhr

Feuer + Eis-Festival. Mit Chlyklass, Cali P & the dubby conquerors, Gerard Mc, Container 6 > Kantonsschulhaus Trogen, 19 Uhr Grauhouz/Mundish. Die Mundart-Rocknacht in der Cultbar. > Cultbar St. Gallen, 20 Uhr Hospital Food. Mischung aus Alternativ, Indie und Post-Rock > Restaurant Habsburg Widnau, 21 Uhr

L'Histoire du Soldat. Von Igor Stravinsky von und mit der Kammermusikhochschule Luzern. > Palace St.Gallen, 20:30 Uhr

Nava Ras. Indisches Konzert mit Samuel Büechi (Santur, Kirchenorgel, Gesang) und Luca Carangelo (Tabla) > evangelische Kirche Trogen, 19 Uhr

Rebecca Carrington. Me and my cello. Die schräge One-Woman-and-Cello-Show. > Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr Toni Vescoli mit Akkordeonist. Der Altmeister mit dem Album «66».

William White. Letztes Konzert für längere Zeit. > Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

#### **CLUBBING/PARTY**

**Achtziger-Party.** By DJ Hooli. > Gare de Lion Wil, 21:30 Uhr

Endstation-Club. Blood Lust-Party auf 2 Floors. > Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr Kingston Vibes. Dancehall, Reggae und Hip-Hop. > Kugl St.Gallen, 22 Uhr

**Legendary Frontside-Party** . DJ Nicon, Seba & Soda, SHS-Soundsystem. > Tap Tab Schaffhausen, 22 Uhr

Nacht.tanz. Mit DJ Sunny Icecream. Balkan Beats, Gypsygrooves & Russendisko. > Kraftfeld Winterthur. 22 Uhr

**Pop Up.** The Future of Disco by DJs Aunt-one, Rocko Pop & Lefthand. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

#### FILM

Rab Ne Bana Di Jodi. Erfolgsregisseur Aditya Chopra setzt Filmstar Shah Rukh Khan und Newcomerin Anushka Sharma in Szene Shah Rukh buhlt als unglamouröser «Normalo» um die Gunst seiner Herzensdame. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Tokyo Sonata. Horror-Filmmeister Kiyoshi Kurosawa wechselt das Genre: Der unaufhaltsame Untergang einer japanischen Kleinfamilie ist jedoch noch gruseliger als seine früheren Filme. Meisterhaft. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

#### THEATER

Das Shiwago Projekt. Frei nach Motiven aus «Dr. Shiwago» von Pasternak. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

«Sackgasse». Von Raphael Urweider.

> Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr
Carmen. Oper von Georges Bizet, Libretto
von Henri Meilhac und Ludovic Halévy.

> Stadtsaal Wil 19:30 Uhr

Der Mann von La Mancha. Musiktheater in Zusammenarbeit mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Der Talismann. Schauspiel von Johann Nestroy. > Theater St. Gallen, 19:30 Uhr Die Aufgabe. Theaterstück mit Schauspieler und Schauspielerinnen mit einer Behinderung. Leitung Boris Knorpp. > Offene Kirche St. Gallen St. Gallen, 20 Uhr

Die Panne - Dürrenmatt, Broder, Strazza. Ein Hörspiel und andere Pannen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Jens Nielsen. Alles wird wie niemand will.

> Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr
Lampedusa. Von Henning Mankell. In der
Übersetzung von Hansjörg Betschart.

> Kellertheater Winterthur. 20 Uhr

Max am Rand. Eine Text-Performane mit Peter Hottinger. Regie: Martha Zürcher. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr Siebente Reise. Sterntagebücher Stanislaw Lem. > Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

#### KABARETT

Bundesordner 08. Satirischer Jahresrückblick mit Anet Corti, Lara Stoll, schön&gut, u.a. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Irmgard Knef. Eine Liebeserklärung an eine Zeit, die noch grosse Diven kannte. > Kulturverein Touch Flawil, 20 Uhr

Karim Slama. Stand-up-Comedy und Szenen mit synchronisierten Hintergrundgeräuschen. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr Tulpirella. musikalisch-clowneskes Theater > Gasthaus Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr Uta Köbernick. Sonnenscheinwelt. Lieder & Texte. > Asselkeller Schönengrund, 20:15 Uhr

#### TANZ

Füsse, Schritte, Bewegung, Tanz. Schüler der Jugendmusikschule Amriswil tanzen verschiedene Stile. > Kulturforum Amriswil, 18:30 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Jan Fabre.** Führung; From the Cellar to the Attic - From the Feet to the Brain. > Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr

Tauschst Du deine Welt mir mir? Führung; Aktionstag. > Klubschule Migros St.Gallen.

#### LITERATUR

Koslovsky & Klötgen. Das Duett – Spokenword-Sturm im Versmass. > Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 21 Uhr

#### VORTRAG

Einführung in die Bibliotheksbenützung. > Kantonsbibliothek St.Gallen, 10 Uhr

#### KINDER

Däumlinchen. Für Kinder ab 4 Jahren und alle Erwachsenen, die einmal vier Jahre alt waren. > Eisenwerk Frauenfeld, 15 Uhr Die Traumreise der Schildkröte. Für Kinder ab 6. Jahren. Von Liz Lempen. > FigurenTheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Emil und die Detektive. von Erich Kästner.

> Stadttheater Konstanz, 17 Uhr
Kaimakan und Pannatatschi. Piratenoper

Kaimakan und Pappatatschi. Piratenoper für Kinder nach Gioacchino Rossinis «L'Italiana in Algeri». > Stadttheater Schaffhausen. 14 Uhr

Kinderclub. Fluglehrer Oliver Baer gibt Einblicke in die Pilotenausbildung mit Flugsimulator und Kurzfilmen. Ab 11 Jahren.

> Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr **Der Räuber Hotzenplotz.** Familienstück von Otfried Preussler Mit Marcus Schäfer als Kasperli. > Theater St.Gallen, 14 Uhr **Schellenursli.** Kindermusical. > Casinotheater Winterthur, 14 Uhr

#### DIVERSES

Symposium Jan Fabre. Auf Einladung von Jan Fabre diskutieren internationale Kuratoren. > Kunsthaus Bregenz, 10 Uhr

**SO** 18.01.

#### KONZERT

Chilifunk. Scharfes Essen und Tanzen entschlacken. > Kugl St.Gallen, 20 Uhr Museumskonzert. Musikalisrhes und Lyrisches zu Licht und Dunkel. > Gewerbemuseum Winterthur, 10:30 Uhr

Musik im Schloss III. Bennewitz Quartett, Prag. Werke von Janacek und Smetana. > Schloss Rapperswil, 17 Uhr Orgelkonzert. Rudolf Lutz, Konzertzyklus.

> evangelische Kirche Niederuzwil, 17 Uhr
Rhythm & Glory. Der 50-köpfige Chor singt
Spirituals, Gospel und Balladen. > evangelische Kirche Teufen Ar; 10 Uhr
Sonar. Lucas Niggli und Peter Conradin.

> Salzhaus Winterthur. 19:30 Uhr

#### FILM

Cold Lunch. Nordklang Festival: Weil eine Möwe seine Jacke verschmutzt hat, setzt Herumtreiber Christer die Waschmaschine in Gang? was einen fatalen Domino-Effekt zur Folge hat. > Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr Lake Tahoe. Jim Jarmusch hätte es nicht besser gemacht: Der junge Ausreisser Juan stiefelt durch eine gottverlassene Kleinstadt in Mexiko und findet nicht nur sch selbst, sondern auch ein paar Freunde und die Liebe. > Kinok St. Gallen, 18:30 Uhr

#### THEATER

Cosi fan tutte. Oper von W.A. Mozart.

> ev. Kirchgemeindehaus Amriswil, 16 Uhr
Der Process. von Franz Kafka. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Die Aufgabe. Theaterstück mit Schauspieler und Schauspielerinnen mit einer Behinderung. Leitung Boris Knorpp. > Offene Kirche St.Gallen St.Gallen, 17 Uhr

Die lustige Witwe. Operette von Franz Lehar.
> Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Die Panne - Dürrenmatt, Broder, Strazza. Ein Hörspiel und andere Pannen. > Kellerbühne St.Gallen, 17 Uhr

Die Wanze. Von Karin Eppler, Daniela März, Gerd Richter nach Paul Shipton. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr Lampedusa. Von Henning Mankell. In der Übersetzung von Hansjörg Betschart.

> Kellertheater Winterthur, 17:30 Uhr Matinee mit Shiwago & Co. Gabriele Wiesmüller im Gespräch mit Thomas Reschke und Dr. Susanne Frank. > Stadttheater Konstanz. 11 Uhr

Reise in ferne Galaxien. Sterntagebücher Stanislaw Lem. > Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

#### KABARETT

Bundesordner 08. Satirischer Jahresrückblick mit Anet Corti, Lara Stoll, schön&gut, u.a. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Kälte, Hunger, Heimweh. Führung; > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Jan Fabre. Führung; From the Cellar to the Attic - From the Feet to the Brain. > Kunsthaus Bregenz. 16 Uhr

Kunststück / Frühstück. Die Stiftung Liner zeigt seine Sammlungsstücke. > Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 11 Uhr

LED - Licht und Farbe inszenieren. Führung; > Gewerbemuseum Winterthur Winterthur, 11 Uhr

#### LITERATUR

Adolf Muschg. Literaturgespräch. Leitung: Eggert Blum. > Gemeinschaftszentrum Psychiatrie Münsterlingen, 10 Uhr Talk im Theater. Verena Buss liest aus der Novelle «Pique Dame» von Alexander Puschkin. > Theater St. Gallen, 11 Uhr

#### **VORTRAG**

Kunst-Matinée. Appenzeller Musik und ein Gespräch mit dem Sammler Josef John > Museum im Lagerhaus St.Gallen, 11 Uhr

#### KINDER

Däumelinchen. Figurentheater PhiloThea Nicole Langenegger. Ab 4. Jahren. > Chössi-Theater Lichtensteig, 17 Uhr

Die Traumreise der Schildkröte. Für Kinder ab 6. Jahren. Von Liz Lempen. > FigurenTheater St. Gallen, 14:30 Uhr Ein Schaf fürs Leben. Vorstadt-Theater Basel. Mit. Gina Durler, Hans Jürg Müller.

> Theater am Kirchplatz Schaan, 16 Uhr Knockin' on Heaven's Door. Familiensonntag mit Tonia Weibel. > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 14 Uhr

#### **DIVERSES**

Sonntagsmatinee. Marcel Zünd im Gespräch mit «F.S.», dem Sammler der «Appenzeller Wunderkammer» > Appenzeller Volkskunde-Museum Stein. 10:30 Uhr

# MO 19.01.

#### KONZERT

**Piano-Festival.** Esther Bächli & Surprise Menu. > Kastanienhof St.Gallen, 20 Uhr

#### **CLUBBING/PARTY**

**Bechtelistag-Fez.** Partytunes von Indierock über Oldschool Hiphop bis Funk und Reggae. > Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

#### **FILM**

Tokyo Sonata. Horror-Filmmeister Kiyoshi Kurosawa wechselt das Genre: Der unaufhaltsame Untergang einer japanischen Kleinfamilie ist jedoch noch gruseliger als seine früheren Filme. Meisterhaft. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Trip to Asia. Ab 14 Jahren. Deutschland, 2008. > Kino Theater Madlen Heerbrugg, 20:15 Uhr

#### THEATER

 $\begin{array}{l} \textbf{Der Process.} \ \text{von Franz Kafka.} > \text{Stadttheater Konstanz, } 10 \ \text{Uhr} \end{array}$ 

Die Wanze. Von Karin Eppler, Daniela März, Gerd Richter nach Paul Shipton. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr Ohne Schuh. mit dem «momoll theater».

Ohne Schuh. mit dem «momoll theater»FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

#### KABARETT

Bundesordner 08. Satirischer Jahresrückblick mit Anet Corti, Lara Stoll, schön&gut, u.a. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

#### KINDER

Ein Schaf fürs Leben. Produktion: Vorstadt-Theater Basel. Mit: Gina Durler, Hans Jürg Müller. > Theater am Kirchplatz Schaan, 10 Uhr

# DI 20.01.

#### KONZERT

**Piano-Festival.** Christoph Stiefel. > Kastanienhof St.Gallen, 20:30 Uhr



#### **CLUBBING/PARTY**

**Dä Ziischtig.** mit Funjazztic. > Kugl St.Gallen, 21 Uhr

**Disaster.bar.** DJ Phonzo. Rock around the Block. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

#### FILM

Loos Ornamental. Der Film zeigt 27 noch existierende Bauwerke des Architekten Adolf Loos. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

#### HEATER

Der Mann von La Mancha. Musiktheater in Zusammenarbeit mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

**Die lustige Witwe.** Operette von Franz Lehar. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

#### KABARETT

Ferrucio Cainero. «Cainerade», Best of Cainero. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Kunstgenuss am Abend. Heute wird das Atelier von Manfred Schoch besucht. Treffpunkt: Ecke Technikumstrasse/Turmhaldenstrasse > Winterthur, 18:30 Uhr

#### LITERATUR

Buchpräsentation Simon Burtscher. Moderiert von Eva Grabherr. Gastreferent. August Gächter. > Spielboden Dornbirn, 19:30 Uhr

#### **VORTRAG**

Clemens Maria Mohr. Emotionen - hilfreich oder hinderlich im täglichen Leben? > Kino Theater Madlen Heerbrugg, 19:30 Uhr

# MI 21.01.

#### KONZERT

**Beoga.** Irische Überflieger: «New Folk Wizzards». > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

Jam Session . Der Treffpunkt für die lebendige Winterthurer Musikszene. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Jazz am Mittwoch. Mat Down. > Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

Jacky Terrasson. Er haucht er Jazzstandards neues Leben ein. > Kastanienhof St.Gallen, 20:30 Uhr

#### FILM

Desert - Who is the Man?. Die Wüste als Kristallisationspunkt menschlichen Seins: ein «archolgischer Science Fiction-Film», ein einziger Rausch ohne Essen und Schlaf. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

Lake Tahoe. Jim Jarmusch hätte es nicht besser gemacht: Der junge Ausreisser Juan stiefelt durch eine gottverlassene Kleinstadt in Mexiko und findet nicht nur sich selbst, sondern auch ein paar Freunde und die Liebe. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

#### THEATER

Das Shiwago Projekt. Frei nach Motiven aus «Dr. Shiwago» von Pasternak. > Stadttheater Konstanz. 19:30 Uhr

**Der Process.** von Franz Kafka. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Die lustige Witwe. Operette von Franz Lehar.
> Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Die Wanze. Von Karin Eppler, Daniela März, Gerd Richter nach Paul Shipton. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Krabat. nach dem gleichnamigen Roman Otfried Preusslers, für Kinder ab elf Jahren. > Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr

Lampedusa. Von Henning Mankell. In der Übersetzung von Hansjörg Betschart. > Kellertheater Winterthur. 20 Uhr

#### KABARETT

Neville Tranter. «Cuniculus». Der Theatermagier geht unter die Hasen. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

#### TANZ

Zwischen Laptop und Parkett. Natascha Verardo, Journalistin und Tänzerin aus Amriswil, erzählt und tanzt. > Kulturforum Amriswil, 20:15 Uhr

#### LITERATUR

«Wär dies ein Stein in meiner Brust, ich riss ihn heraus und wäre frei». Doris Lessin. Es lesen Pia Waibel und Regine Weingart. > Theater Parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr Peter Bichsel. Übers Warten: Heute kommt Johnson nicht. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

#### VORTRAG

**484 Tage Expedition Antarctica.** Diashow mit Evelyne Binsack. > Casino Frauenfeld, 19:30 Uhr

Patagonien. Multimedia-Show von Aschi Widmer. > Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr Streifzüge durch den Regenwald. Von-Sandra Hanke und Dieter Schonlau. > Stadtsaal Wil. 20 Uhr

Vortrag über Baumwolle. > Kronengesellschaft Trogen Trogen, 20 Uhr Was lernen Kinder beim Spielen?. Vortrag

**Was Iernen Kinder beim Spielen?.** Vortrag von Remo Largo. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

#### KINDER

Die Traumreise der Schildkröte. Für Kinder ab 6. Jahren. Von Liz Lempen. > FigurenTheater St. Gallen, 14:30 Uhr Kindernachmittag. mit Lucia Dall'Acqua & Cornelia Gross Vuagniaux. > Museum im Lagerhaus St. Gallen, 14:30 Uhr

DO 22.01.

#### KONZERT

Che Sudaka. Entstand aus der Strassenmusik-Szene Barcelonas. > Spielboden Dornbirn. 21 Ubr.

**Drum circle i de Beiz.** Für Jugendliche und alle Interessierten > Jugendbeiz Talhof St.Gallen, 18 Uhr

#### **CLUBBING/PARTY**

**Bade.wanne.** Schallmeier. Perlen aus 50 Jahren Unterhaltungsmusik. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Giovedi incasinato. Frederikk B. vs. Bassnique. > Tap Tab Schaffhausen, 21 Uhr Hallenbeiz. PingPong und Sounds vom Plattenteller mit DJ Alexess > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr



Der Schweizer Romancier, Erzähler und Literaturwissenschaftler gilt als einer der bedeutendsten Schriftsteller der deutschen Gegenwartsliteratur. Zu seinen bekanntesten Werken gehört der Kriminalroman «Albissers Grund». In seinen Werken befasst sich Adolf Muschg mit individuellen Deformationen aus der bürgerlichen Existenz, mit der Schuldfrage oder mit dem Verhältnis zwischen Geist und Macht. Mit schwarzem Humor und Satire schildert er die Sprachlosigkeit der Protagonisten. In Münsterlingen stellt Muschg seinen neuen Roman «Kinderhochzeit» vor. Auch dort stellt sich die Frage nach dem «rechten Leben». Das Gespräch leitet der SWR2-Redakteur Eggert Blum.

Sonntag 18. Januar, 10 Uhr, Gemeinschaftszentrum Psychiatrische Klinik Münsterlingen. Mehr Infos: www.pkm.kultur.ch



Die Bühneninstallation für Texter, Musiker und Videosampler «Dead Sync» folgt den Spuren von Kubricks «2001: A Space Odyssey». Sie beschäftigt sich mit den Fortschrittsfantasien des Science Fiction-Genres und mit dem radikalen Geschichtsbild von Friedrich Nietzsche. Parallel auf mehreren Videoscreens und Audiokanälen synchronisieren, vertonen und editieren vier Performer die abgedrehten Szenen ihres visionären Science Fiction-Films. Doch bald entpuppt sich das Meisterwerk als simple Evolutions- und Menschheitsgeschichte, in der jeder Fortschritt einmal Science Fiction war, und, frei nach Nietzsche, der Mensch etwas ist, das überwunden werden soll.

Sonntag 18. Januar, 20 und 21.15 Uhr, Lokremise St.Gallen. Mehr Infos: www.pulpnoir.ch

#### FILM

byof - bring your own films. Vom Kunstfilm über Spycam bis zu Ferienimpressionen. > Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 21 Uhr Cold Lunch. Nordklang Festival: Weil eine

Möwe seine Jacke verschmutzt hat, setzt Herumtreiber Christer die Waschmaschine in Gang? was einen fatalen Domino-Effekt zur Folge hat. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr Jan Fabre. Dokumentarfilme über den Künstler. > Kunsthaus Bregenz, 20 Uhr

ler. > Kunsthaus Bregenz, 20 Uhr Tokyo Sonata. Horror-Filmmeister Kiyoshi Kurosawa wechselt das Genre: Der unaufhaltsame Untergang einer japaniscliger Alleinfamille ist jedoch noch gruseliger als seine früheren Filme. Meisterhaft. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

#### THEATER

Der Mann von La Mancha. Musiktheater in Zusammenarbeit mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr **Der Process.** von Franz Kafka. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr **Lampedusa**. Von Henning Mankell. In der

Übersetzung von Hansjörg Betschart. > Kellertheater Winterthur, 20 Uhr Mut. Skurrile, poetische und musikalische Ermittlung zum Spielplanthema. > Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

Ohne Schuh. mit dem «momoll theater».

> FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr
Siebente Reise. Sterntagebücher Stanislaw
Lem. > Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Bernard Tagwerker.** Vernissage; Objekte > Katharinen St.Gallen, 18:30 Uhr

Jan Fabre. Führung; From the Cellar to the Attic - From the Feet to the Brain. > Kunsthaus Bregenz, 19 Uhr

Martin Frommelt im Gespräch. Diskussion mit Friedemann Malsch, Direktor Kunstmuseum Lichtenstein. > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz. 18 Uhr

freitag, 16. januar 09, trogen (ar)

johann sebastian bach (1685 – 1750) «mein gott, wie lang, ach lange» Kantate BWV 155 zum 2. Sonntag nach Epiphanias

17.30 – 18.15 uhr, evangelische kirche, trogen: Workshop zur Einführung in das Werk mit Rudolf Lutz und Karl Graf (Voranmeldung!) anschliessend: Kleiner Imbiss und Getränke in der Krone Trogen eintritt: fr. 40.-

19.00 uhr, evangelische kirche, trogen: Erste Aufführung der Kantate – Reflexion über den Kantatentext - Zweite Aufführung der Kantate eintritt: kat. a fr. 40.-, kat. b fr. 10.-

solisten: Julia Neumann, Sopran; Margot Oitzinger, Alt; Julius Pfeifer, Tenor; Raphael Jud, Bass vokal-/instrumentalensemble: Schola Seconda Pratica leitung: Rudolf Lutz reflexion: Hugo Loetscher, Zürich

J. S. Bach-Stiftung, Postfach 164, 9004 St. Gallen, mehr Informationen unter www.bachstiftung.ch, info@bachstiftung.ch oder Telefonnummer 071 242 58 58.



Platz-Reservation auch per Internet unter

www.kellerbuehne.ch **JANUAR 2009** 

Das St.Galler Kleintheater

und dem Publikum eine Inszenierung von Dürrenmatts

Hörspiel «Die Panne» durch Bruno Broder sowie ein unter

Mi 31.12 20.00 02.01 20.00 Sa 03 01 20 00 So 04.01 17.00

Di 06.01 20.00 Mi 07.01 20.00 09.01 20.00 Sa 10.01 20.00 So 11.01 17.00 So 18.01 17.00

Mi 21.01 20.00

13.01 20.00 14.01 20.00 Sa 17.01 20.00

KLEINE KOMÖDIE ST.GALLEN DIE PANNE - DÜRRENMATT, BRODER, STRAZZA Zum 30-Jahr-Jubiläum schenkt die «kleine komödie» sich

> Leitung von Adrian Strazza selbstentwickeltes Stück. Fr. 20.—, 25.—, 30.— Der Vorverkauf bleibt vom 24. bis 27. Dez. sowie vom 31. Dez. bis 1. Jan. geschlossen. Unter www.kellerbuehne.ch ist die Platz-Reservation online rund um die Uhr möglich.

PETER BICHSEL

**HEUTE KOMMT JOHNSON NICHT** 

Vom Warten ist in Bichsels Kolumnen immer wieder die Rede in Minutennovellen, Fabeln und Anekdoten. In Zusammenarbeit mit Rösslitor Bücher

Fr 23.01 20.00 HANSPETER MÜLLER-DROSSAART Sa 24.01 20.00

OBSI - NITSI!

Ein kabarettistischer Informations-Abend zum Neubau der Schweiz mit dem wandelbaren Filmschauspieler Hanspeter Müller-Drossaart. Fr. 30.-, 35.-, 40.-

SIMON ENZLER

FELDVERSUCHE FÜRS NEUE PROGRAMM Simon Enzler kehrt für drei Tage in die Kellerbühne als

Ort seiner Anfänge zurück, um Nummern seines nächsten Programms zu testen. Musik: Daniel Ziegler (Bass)

Mit Unterstützung von:

**SWISSLOS** Kulturförderung Kanton St. Gallen

UBS Family ist die neue, flexible Banklösung für Familien und Paare. Die Basis bildet ein

attraktives Angebot fürs Zahlen und Sparen, von dem Sie gemeinsam zum Vorzugspreis

profitieren. Zusätzlich stehen Ihnen massgeschneiderte Angebote fürs Ansparen und Finanzieren des Eigenheims, Vorsorgen, Vermögen aufbauen und vieles mehr zur Wahl. Was immer Ihre aktuellen Bedürfnisse im Leben sind: Ihre Familie erledigt sämtliche Bankgeschäfte bequem mit einer einzigen Lösung. Alles Weitere erfahren Sie jetzt unter 0848 848 052 oder in jeder UBS-

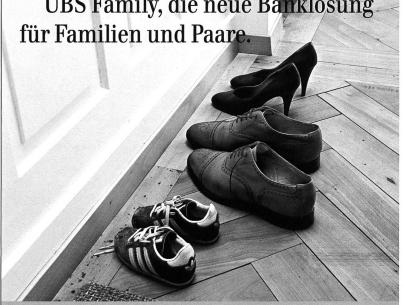
Do 29.01 20.00 Fr 30.01 20.00

Sa 31.01 20.00

helvetia kulturprozent TAGBLATT St. Galler Kantonalbank



Gemeinsam durchs Leben gehen: UBS Family, die neue Banklösung



UBS AG, Multertor, 9000 St.Gallen Tel. 071-225 25 25

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

You & Us

**UBS** 

Geschäftsstelle.

© UBS 2008. Alle Rechte vorbehalten.

www.ubs.com/family

#### LITERATUR

Literatur am Donnerstag . Dorian Catalin Florescu. «Zaira». > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

Wolfgang Zdral. Liest aus «Tartufo Mortale». > Cantina Rabaja Konstanz, 19:30 Uhr

#### **KINDER**

Krabat. Nach Motiven des gleichnamigen Romans von Otfried Preussler. > Theater am Kirchplatz Schaan, 14 Uhr

#### **DIVERSES**

In und um die AFG Arena. Podiumsdiskussion, Quartierverein Winkeln > AFG Arena St.Gallen. 19:30 Uhr

# FR 23.01.

#### KONZERT

3. Meisterzyklus-Konzert. Marc-André Hamelin, Klavier. Beethoven und Schubert. > Tonhalle St.Gallen. 19:30 Uhr

Christine Lauterburg und Aérope. Kulturgruppe Lindenblüten > Hotel Linde Heiden, 20-15 Uhr

Fallobst/Münsinger Spillüt. Laden zu einer lüpfigen Stobete. > Kronensaal Gais, 20:15 Uhr

Les Sauterelles. Die Wegbereiter der Rockmusik. Support: Hamp Goes Wild/The Fires. > Salzhaus Winterthur, 19 Uhr

Nils Althaus. Der Mani Matter des 21. Jahrhunders. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs, 20 Uhr

Rap-SG-Nite 11. P. Babo und Menschenkind.
> Jugendkulturraum flon (Lagerhaus)
St.Gallen, 21 Uhr

Slut. Das Verweigererkollektiv meldet sich mit Pauken, Trompeten und Donnerhall zurück. > Mariaberg Rorschach, 21:30 Uhr Stiller Has. Die alten, äh, Hasen mit gewohnter Kraft. > Grabenhalle St.Gallen, 21:30 Uhr

Swiss Diogonales Jazz. Andreas Schaerers Hildegard lernt fliegen/Ramella III: Cat Neitzsch. > Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

The Five Elements . Sphärenmusik mit Bodenxylophon und Marimbaphon. > Kirche St. Arbogast, 21 Uhr

The Tap-Tab-Guitar-Hero-Battle . Vinylriffs: Mike Moloko & Cazzo di Ferro. > Tap Tab Schaffhausen, 21 Uhr

Urs Stieger & Diogenes-Chor. Programm in vielen Sparchen und Stilen. > Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr

Wild Zero. Rock'n'Roll der alten Schule aus der Ostschweiz. > Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 21:30 Uhr

#### **CLUBBING/PARTY**

Audio Love. Minimono, Manuel Moreno, Poljak, Wanda. > Kugl St.Gallen, 23 Uhr Milonga - Tanznacht. Mit DJ und Barbetrieb. > Club Tango Almacén (Lagerhaus) St.Gallen. 21-30 Uhr

Nachtbar. Reggae-Story III mit Pius Frey.
> Palace St.Gallen, 22 Uhr

#### FILM

Loos Ornamental. Der Film zeigt 27 noch existierende Bauwerke des Architekten Adolf Loos. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr



«Eigentlich wollte ich ja Pirat werden. Wer weiss, in welchen Hafenspelunken ich heute herumdümpeln würde, hätte ich nicht in den wilden Achtzigern Balts Nill kennengelernt, mit dem ich in späterer Folge den «Stillen Has» in die Welt setzte, dieses seltsam groovende Nagetier», erzählt der ehemalige Hubstapler-Pilot Endo Anaconda von den Anfängen. Stiller Has nimmt nie ein Baltt vor den Mund, aufmüpfig, rebellisch, ernst und raffniert kommen denn auch die Songs daher. Irgendwo zwischen Poesie, Ballade, Witz, Pop und Rock'n'Roll ist die Band vor allem dem Blues alpenländischer Prägung verpflichtet. «Das Trommeln, Rammeln, Mümmeln und Hakenschlagen liegt uns halt im Blut.»

Freitag 23. Januar, 21.30 Uhr, Grabenhalle St. Gallen. Mehr Infos: www.grabenhalle.ch



Manche nennen ihn auch den Mani Matter des 21. Jahrhunderts. Wenn der junge Berner Liedermacher und Filmschauspieler («Breakout», «Happy New Year») seine Lieder freilässt, fängt er jedes Publikum ein. Mit seiner scharfen Beobachtungsgabe kommentiert er die kleinen Gesten des Alltags und entlockt ihnen einen verborgenen Zauber. Die Lieder auf seinen Aktuellen Album «Fuessnote» lassen die Hörer in eine Welt eintauchen, in der sich so mancher wiedererkennt. Feinfühlig und intelligent, brüllend komisch und bitterernst, selbstkritisch und provokativ trifft er chirurgisch genau jeden Nerv.

Freitag 23. Januar, 20 Uhr, Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs. Mehr Infos: www.fabriggli.ch

Rab Ne Bana Di Jodi. Erfolgsregisseur Aditya Chopra setzt Filmstar Shah Rukh Khan und Newcomerin Anushka Sharma in Szene Shah Rukh buhl sa unglamouröser «Normalo» um die Gunst seiner Herzensdame. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Sieben Mulden und eine Leiche. Dokumentarfilm. Regie: Th.Haemmerli, CH 2007.

Kulturcinema Arbon. 20:30 Uhr

#### THEATER

Carmen. Oper von Georges Bizet, Libretto von Henri Meilhac und Ludovic Halévy. > Stadtsaal Wil, 19:30 Uhr

Das Shiwago Projekt. Frei nach Motiven aus «Dr. Shiwago» von Pasternak. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

**Der Process.** von Franz Kafka. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Juli. Iwan Wyrypajew. > Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

Lampedusa. Von Henning Mankell. In der Übersetzung von Hansjörg Betschart. > Kellertheater Winterthur. 20 Uhr

Läufig - Ein Hundejahr. Musikalisches Erzähltheater mit Philipp Galizia. -> Kulturlokal 3Eidgenossen Appenzell, 20:15 Uhr Mut. Skurrile, poetische und musikalische Ermittlung zum Spielplanthema. -> Theater

am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr **Ohne Schuh.** mit dem «momoll theater». > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

#### KABARETT

Ex-hübenwiedrüben. Ueli Bichsel und Silvana Gargiulo; zum Lachen, Nachdenken und Weinen. > Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr Frischlingsparade. Neue Talente auf der Casinotheater-Bühne. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**Obsi - Nitsi!** Ein Informations-Abend zum Neubau der Schweiz mit Hanspeter Müller-Drossaart. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

#### TAN7

Istampitta. Mittelalterliche Tänze mit zeitgenössischen Choreografien. > Kirche St.Arbogast Winterthur, 19 Uhr Lukas Weiss 08/09. The Art of Percussive Dance. Soloprogramm mit Lukas Weiss. > Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr Sacred Bridges. Mittelalterliche Tänze mit modernen Choreographien. > Fabrikkirche Winterthur, 19 Uhr

#### LITERATUR

Dichtungsring Poetry Slam. Moderiert von Etrit Hasler und Patrick Armbruster. > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

#### VORTRAG

Andrea Vogel. 300 km Expedition über den Hitzepol der Erde. Live begleitet von Dänu Brüggemann. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr Patagonien. Multimedia-Show von Aschi Widmer. > Zentrum zum Bären Kreuzlingen, 20 Uhr

SA 24.01.

#### KONZERT

Backstage Heroes. Die ehemaligen «Smoking Colts» aus Turin mit ihrer neuer CD. > Cultbar St.Gallen, 20 Uhr

Bassax. Zwischen Jazz und frei improvisierter Musik. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Damo Suzukis Network. Der Ex-Can Sänger lädt lokale Gastmusiker auf die Bühne. > Palace St.Gallen, 22 Uhr

Dancing Queen. Mit Mediva plugged. Top ten medieval dance hits with modern dance beats! > Fabrikkirche Winterthur, 22 Uhr

Capone-n-Norgeaga. Bekannt geworden als Tour-DJ von Kool Savas. > Kugl St.Gallen, 22 Uhr

Heidi Happy. Feine Songs, herzerwärmend und schön. > Altes Kino Mels, 20:30 Uhr Scared Bridges. Psalmvetronungen aus drei Kulturen und Religionen. > Ref. Kirche St.Arbogast Winterthur, 19 Uhr

The Poets. «Bending Rainbwos». > Restaurant Kastanienhof St. Gallen, 20 Uhr Tomazobi. Die drei Berner Trash-Troubadoure in Boygroup-Format. > Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 21:30 Uhr

**Urs Stieger mit Diogenes-Chor.** Programm in vielen Sprachen und Stilen. > Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr

Walter Batruel – Gamblers & Friends. Die Legenden sind wieder unterwegs. Mit: Reinhold Bilgeri und Armin Egle. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Wind und weiter. Faszination des Windes, Faszination und Gefahren – Jazz. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

#### **CLUBBING/PARTY**

Knights Of The Underground. DJs Marc Fuhrmann, Joe Vendetta, Marc Maurice. > Tap Tab Schaffhausen, 22:30 Uhr Nacht.tanz. Friends with Display. > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

Pulp Fiction. Surf Sounds & Tartantino-Hits by DJ Ghost & DJ Moon Rider. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

#### FILM

Lake Tahoe. Jim Jarmusch hätte es nicht besser gemacht: Der junge Ausreisser Juan stiefelt durch eine gottverlassene Kleinstadt in Mexiko und findet nicht nur sich selbst, sondern auch ein paar Freunde und die Liebe. > Kinok St.Callen, 22:30 Uhr

Patti Smith: Dream of Life. Zwischen Reliquienparade und Rock'n'Roll-Rausch: ein assoziativer Film zum Leben und Schaffen von Patti Smith, der die unbändige Kraft der Punk-Schamanin einfängt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Tokyo Sonata. Horror-Filmmeister Kiyoshi Kurosawa wechselt das Genre: Der unaufhaltsame Untergang einer japanischen Kleinfamilie ist jedoch noch gruseliger als seine früheren Filme. Meisterhaft. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

#### THEATER

Cosi fan tutte. Oper von W.A. Mozart.
> evangelisches Kirchgemeindehaus Amriswil Amriswil, 19 Uhr

Das Shiwago Projekt. Frei nach Motiven aus «Dr. Shiwago» von Pasternak. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Der Process. von Franz Kafka. > Stadttheater Konstanz. 20 Uhr

Die Wanze. Von Karin Eppler, Daniela März, Gerd Richter nach Paul Shipton. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

«Flaschko - der Mann in der Heizdecke». Nach Nicolas Mahler. > Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

Lampedusa. Von Henning Mankell. In der Übersetzung von Hansjörg Betschart. > Kellertheater Winterthur, 20 Uhr

Ray Darwin. Ray Darwin > USL Amriswil, 21 Uhr

Weisse Nächte. Fjodor Dostojewskij. > Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

#### KABARETT

Frischlingsparade. Neue Talente auf der Casinotheater-Bühne. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Molkerei auf der Bounty. Chaos-Theater Oropax. > Gasthof Kreuz Jona, 20 Uhr Money, money, money. Ironisch, satirischer Abend. > Stadttheater Konstanz, 22:30 Uhr Obsi - Nitsi I. Ein Informations-Abend zum Neubau der Schweiz mit Hanspeter Müller-Drossaart. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

#### TANZ

An English Masque. Zeitgenössischer Tanz trifft auf Barocktanz. > Kirchgemeindehaus St.Arbogast Winterthur, 17 Uhr

Renaissancetanz-Workshop. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung: info@innovantiqua.ch > Schule St.Georgen Winterthur, 14 Uhr

#### MUSICAL

Hairspray. Musical von Marc Shaiman. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Jan Fabre. Führung; From the Cellar to the Attic - From the Feet to the Brain. > Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr

#### LITERATUR

Slam!Gallen. Ein Fest des gesprochenen Wortes. Moderation: Etrit Hasler und Richard Küttel. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr





SA, 3. JANUAR 2009, 22 UHR PRIMESTYLE HIPHOP PRESENTS:

**DJ MAD** (D)
HIPHOP FÜR FORTGESCHRITTENE VOM BEGINNER-DJ

FR, 9. JANUAR 2009, 20 UHR

HEIDI HAPPY & BAND (CH)

SUPPORT: RITA HEY (CH)

SO, 11. JANUAR 2009, 19.30

ASITA HAMIDI'S BAZAAR (CH)

EINE MUSIKALISCHE REISE ZWISCHEN SKANDINAVIEN UND DEM ORIENT

MI. 14. JANUAR 2009. 19 UHR

**LIGHT A PAGAN FIRE** 

GERNOTSHAGEN (D), ODROERIR (D), HELFAHRT (D)

SO, 18. JANUAR 2009, 19.30

**LUCAS NIGGLI &** PETER CONRADIN ZUMTHOR

SONAR - SOUND NAVIGATION AND RANGING

FR, 23. JANUAR 2009, 19 UHR

LES SAUTERELLES (CH) HAMP GOES WILD (CH), THE FIRES (CH)

SO, 25. JANUAR 2009, 19.30

AD-HOC (CH) - PLATTENTAUFE SUPPORT: OLDSEED (CA)

SA, 31. JANUAR 2009, 20 UHR

BLIGG (CH)

SO, 1. FEBRUAR 2009, 19.30

WENDY MCNEILL & BAND (S/CA) **PLUS SUPPORT** 

MI, 11. FEBRUAR 2009, 19 UHR

THE HAUNTED [S] ALL THAT REMAINS (USA) SUPPORT: DEADLOCK (D)

FR, 20. FEBRUAR 2009, 19 UHR

TEN YEARS AFTER (UK) PLUS SUPPORT

SA, 21. FEBRUAR 2009, 19 UHR

LOVEBUGS (CH)

SUPPORT: RAMBLING WHEELS (CH)

#### VORSCHAU:

BOTANICA (NY)	11.03.09*	MI
KIERAN GOSS (IRL)	17.03.09*	DI
ANNAKIN (CH)	21.03.09*	SA
EKTOMORF (H), THE SORROW (A), DRONE (D), AGRESSIVE FEAR (CH)	07.04.09*	DI
GOD IS AN ASTRONAUT (IRL), LEECH (CH)	17.04.09*	FR
GOJIRA (F)	25.04.09*	SA
STARTICKET.CH	RVERKAUF*	*V0

#### **WWW.SALZHAUS.CH**

UNTERE VOGELSANGSTRASSE 6 8400 WINTERTHUR 052 204 05 54 – INFO@SALZHAUS.CH

ealpsound.org sönlichen Song zum Thema Alpen - querbeet durch alle Musikrichtungen, egal ob Rock oder Classic. Lade den Song bis zum 1. März 2009 auf www.argealpsound.org hoch und gewinne bis zu 15'000 Euro sowie die Möglichkeit für coole Gigs an Festivals. Packe deine Chance!



#### **VORTRAG**

Einführung in die Bibliotheksbenützung. > Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen, 10 Uhr

#### **KINDER**

Das Dschungelbuch. Hörspielreihe für die Kleinen. > Stadttheater Konstanz, 15 Uhr Das kleine Ich bin Ich. Ab 4.Jahren. Von Siegmar Körner nach Mira Lobe. > FigurenTheater St.Gallen, 14:30 Uhr Pettersson und Findus. Für Kinder ab fünf Jahren. Wie kommt man zu einer Katze? Ganz einfach: die Katze sucht sich ihren Menschen aus. > Theater St.Gallen, 14 Uhr

# SO 25.01

#### KONZERT

Ad-Hoc. Der Winterthurerer tauft seine CDTaufe. > Salzhaus Winterthur, 19:30 Uhr
Gioco Barocco. Mit Anne-Marie Rohr, Traversflöte, Johannes Pfister, Barockvioline
und Barockviola, Barockviola Simon Burr,
Barockcello und Nuno Miranda, Theorbe.
> Rathauslaube Schaffhausen, 10:45 Uhr
Knabenmusik der Stadt St. Gallen. Neujahrskonzert unter der Leitung von Michael
Wachter. > Tonhalle St. Gallen, 17 Uhr
Konzert mit dem Carmina-Quartett. Appenzeller Winter > Kantonsschulhaus Tropen Trogen 16 Ilbr

Matinee. Ensemble TaG «Spiegelungen».

> Theater am Gleis Winterthur, 11 Uhr
The Poets. Eingängige Songs im Singer-Songwriter-Stil. > Kino Theater Madlen Heerbrugg, 19 Uhr

#### FILM

Elsewhere. Zwölf Monate lang reisten Nikolaus Geyrhalter und sein Team um den Globus, filmten an zwölf entlegenen Orten Leute. > Cineclub St.Gallen, 9:30 Uhr

Lake Tahoe. Jim Jarmusch hätte es nicht besser gemacht: Der junge Ausreisser Juan stiefelt durch eine gottverlassene Kleinstadt im Mexiko und findet nicht nur sich selbst, sondern auch ein paar Freunde und die Liebe. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

Loos Ornamental. Der Film zeigt 27 noch existierende Bauwerke des österreichischen Architekten Adolf Loos, eines der Begründer der architektonischen Moderne. > Kinok St.Gallen. 11 Uhr

Quai des Brumes. In französischer Originalfassung und deutschen Untertiteln. > Kino Kiwi Schaffhausen, 17:30 Uhr

The Kautokeino Rebellion. Nordklang Festival: Grandioser Schneewestern: 1852 kommt es bei Kautokeino zu einem Aufstand der Samen gegen den Händler Ruth, der mit Schnaps und Gewalt grosse Teile der Rentierzucht an sich gebracht hat. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

#### THEATER

Carmen. Oper von Georges Bizet, Libretto von Henri Meilhac und Ludovic Halévy. > Stadtsaal Wil, 15:30 Uhr

Cosi fan tutte. Oper von W.A. Mozart.
> evangelisches Kirchgemeindehaus Amriswil, 16 Uhr

Der Mann von La Mancha. Musiktheater in Zusammenarbeit mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr



**Der Process.** von Franz Kafka. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

DinnerKrimi. Mörderisches Klassentreffen.

S Gasthof zum Goldenen Kreuz Frauenfeld,
17:30 Uhr

Ein Volksfeind. Aktueller Stoff über Medien und Politik. > Theater St.Gallen, 17 Uhr Lampedusa. Von Henning Mankell. In der Übersetzung von Hansjörg Betschart. > Kellertheater Winterthur, 17:30 Uhr

Talk im Theater. Einführung zu Pique Dame. > Theater St.Gallen, 11 Uhr Weisse Nächte. Fjodor Dostojewskij. > Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

#### KABARETT

Ursus & Nadeschkin. «Weltrekord».
> Casinotheater Winterthur, 17 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Christian Vetter. Führung; Disappearing Eye > Kunstmuseum St. Gallen, 11 Uhr Jan Fabre. Führung; From the Cellar to the Attic - From the Feet to the Brain. > Kunsthaus Bregenz, 16 Uhr

Peter Ammon. Führung; Mit Isabella Studer-Geisser. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

#### LITERATUR

«Wär dies ein Stein in meiner Brust, ich riss ihn heraus und wäre frei», Doris Lessing, Es lesen Pia Waibel und Regine Weingart. > Theater Parfin de siècle St.Callen, 11 Uhr Ein Doppelpunkt: Dreifach. Lesung mit Semier Insayif, Hansjörg Quaderer und Siegfried Höllriegl. > Theater am Kirchplatz Schaan, 17 Uhr

#### KINDER

Das kleine Ich bin Ich. Ab 4.Jahren. Von Siegmar Körner nach Mira Lobe. > FigurenTheater St.Gallen, 14:30 Uhr

# MO 26.01

#### KONZERT

Jamsession #2. Hosted by the Claude Diallo Situation. Erst ein Set, dann Jam. > Kastanienhof St.Gallen, 20:30 Uhr No Use For A Name. Melodic-Punk wie da-

mals, als es Green Day noch nicht gab.

> Gare de Lion Wil. 20:30 Uhr

#### FILM

Gomorra. Ab 14 Jahren. Italien. > Kino Theater Madlen Heerbrugg, 20:15 Uhr Lake Tahoe. Jim Jarmusch hätte es nicht besser gemacht: Der junge Ausreisser Juan stiefelt durch eine gottverlassene Kleinstadt in Mexiko und findet nicht nur sich selbst, sondern auch ein paar Freunde und die Liebe. > Kinok St.Callen, 20:30 Uhr

#### THEATER

Ausflug in den Menschenpark. Theaterstück von Uli Jäckle. > Liechtensteinisches Gymnasium Vaduz, 20 Uhr

Der Process. von Franz Kafka. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

**Himmel sehen.** Von Ann-Christin Focke. Regie: Renate Aichinger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

#### KABARETT

Ursus & Nadeschkin. «Weltrekord».

> Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

#### VORTRAG

**484 Tage Expedition Antarctica.** Diashow mit Evelyne Binsack. > Restaurant Adler St.Gallen, 19:30 Uhr

# DI 27.01

#### KONZERT

Konzertmelodramen der Romantik. Lilly Järmann, Rezitation, Marianne Rickenbach, Klavier. > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr

#### **CLUBBING/PARTY**

**Editanstalt.** Elektronika. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

#### FILM

Tokyo Sonata. Horror-Filmmeister Kiyoshi Kurosawa wechselt das Genre: Der unaufhaltsame Untergang einer japanischen Kleinfamilie ist jedoch noch gruseliger als seine früheren Filme. Meisterhaft. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

#### THEATER

Das Shiwago Projekt. Frei nach Motiven aus «Dr. Shiwago» von Pasternak. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Nellie Goodbye. Jugendtheaterstück von Lutz Hübner. Ein Abend mit viel Livemusik. > Alte Kaserne Winterthur, 19:30 Uhr Simone Weil. Gedanken einer Arbeiterin. > Keller der Rose St.Gallen, 20:15 Uhr

#### **KABARETT**

Ursus & Nadeschkin. «Weltrekord».
> Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

#### LITERATUR

Café Littéraire. Sumo Sushi Dauerlächeln − Ein Ausländer in Japan, Autorenlesung. > Volksbibliothek Gossau Gossau, 9:30 Uhr

#### VORTRAG

**484 Tage Expedition Antarctica.** Diashow mit Evelyne Binsack. > Kongresshaus Thurpark Wattwil, 19:30 Uhr

# MI 28.01

#### FILM

Lake Tahoe. Jim Jarmusch hätte es nicht besser gemacht: Der junge Ausreisser Juan stiefelt durch eine gottverlassene Kleinstadt in Mexiko und findet nicht nur sich selbst, sondern auch ein paar Freunde und die Liebe. – Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

Loos Ornamental. Der Film zeigt 27 noch existierende Bauwerke des Architekten Adolf Loos. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

#### THEATER

Das Shiwago Projekt. Frei nach Motiven aus «Dr. Shiwago» von Pasternak. > Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

**Himmel sehen.** Von Ann-Christin Focke. Regie: Renate Aichinger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Nellie Goodbye. Jugendtheaterstück von Lutz Hübner, ein Abend mit viel Livemusik. > Alte Kaserne Winterthur, 19:30 Uhr



# WIRBELNDE DERWISCHE Innovantiqua in Winterthur

Das Festival «Innovantiqua Winterthur» beinhaltet Schwerpunkte und Gegensätze zum Thema Musik und Tanz. Fünf Ensembles aus Winterthur, Zürich, Bern und Basel sowie aus Deutschland und der Türkei lassen Musisches und Tänzerisches zu einer Einheit verschmelzen. Das Highlight des Festivals bildet sicherlich das Programm «Sacred Bridges» mit wirbelnden Derwischen. Als Quelle der Spiritualität und eines die Menschen zueinander führenden Wegewerden hier Psalmen von Komponisten aus drei Kulturen und Religionen vertont, die «geheiligte» Brücken bauen zwischen Völkern und Sprachregionen, Religionen, kurzum: zwischen Menschen.

Freitag 23. Januar, Samstag 24. Januar, Winterthur.

Genaues Programm, Veranstaltungsorte und mehr Infos: www.innovantiqua.ch

Simone Weil. Gedanken einer Arbeiterin.

> Keller der Rose St.Gallen, 20:15 Uhr
Theaterhock. zu «Türkisch Gold».

> Stadttheater Konstanz, 18:30 Uhr

#### KABARETT

Susanne Kunz. «Schlagzeugsolo» — Eine Frau am Höhepunkt. Uraufführung. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Rankweil - «NS-Euthanasie». Exkursion mit Gernot Kiermayr-Egger und Albert Lingg. Anmeldung erforderlich. > Jüdisches Museum Hohenems, 16 Uhr

Franz Ackermann. Führung; mit Konrad Bitterli, Kurator. > Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

#### LITERATUR

Extracurriculare Vorlesung. Beethovens Aufbruch — Beginn des Spätwerks. > Landeskonservatorium Feldkirch, 18 Uhr Jam on Poetry. Zwei Texte mitnehmen und los gehts. > Spielboden Dornbirn, 20 Uhr

#### VORTRAG

**484 Tage Expedition Antarctica.** Diashow mit Evelyne Binsack. > Stadtsaal Wil, 19:30 Uhr

#### KINDER

**Das kleine Ich bin Ich.** Ab 4.Jahren. Von Siegmar Körner nach Mira Lobe. > FigurenTheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Pettersson und Findus. Kinderstück nach Sven Nordqvist. > Theater St.Gallen, 14 Uhr

Tiere auf der Alp. Kinderführung ab 3 Jahren. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

DO 29.01

#### KONZERT

Ein kleines Konzert #70. Henrik Belden. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr Freestyle-Bar. Open Mic für MCs. > Jugendkulturraum flon (Lagerhaus) St.Gallen, 19 Uhr Robert Bokor, Martin Studer-Müller und das Sinfonieorchester Liechtenstein Uraufführung. > Vaduzer-Saal Vaduz, 20 Uhr Sina & Erika Stucky. Toluheischis Voläbu. Popshow, Kabarett, Trash-Event. > Kammgam Schaffhausen, 20.30 Uhr

#### **CLUBBING/PARTY**

Bade.wanne. Electro Funk, Urban Soul & Hip Hop. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr Funk it up. Schwarze Musik. > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

Play it. Werde Rockstar mit dem Musik-Videospiel «Guitar Hero» - Konzert & Jamsession! > Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

#### FILM

Filmsalon. Kurzfilme über Gewinner, Verräter und andere vs. DJ Lucid One. > Tap Tab Schaffhausen, 22:30 Uhr

The Kautokeino Rebellion. Nordklang Festival: Grandioser Schneewestern: 1852 kommt es bei Kautokeino zu einem Aufstand der Samen gegen den Händler Ruth, der mit Schnaps und Gewalt grosse Teile der Rentierzucht an sich gebracht hat. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Tokyo Sonata. Horror-Filmmeister Kiyoshi Kurosawa wechselt das Genre: Der unaufhaltsame Untergang einer japanischen Kleinfamilie ist jedoch noch gruseliger als seine früheren Filme. Meisterhaft. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

#### THEATER

Das Shiwago Projekt. Frei nach Motiven aus «Dr. Shiwago» von Pasternak. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Juli. Iwan Wyrypajew. > Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

Simone Weil. Gedanken einer Arbeiterin > Keller der Rose St.Gallen, 20:15 Uhr

#### KABARETT

**Simon Enzler.** Feldversuche fürs neue Programm. Musik: Daniel Ziegler. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

**Thomas Kreimeyer.** «Der rote Stuhl». > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Franziska Bub und Lisa Kühn. Finissage; Malerei. > Atelier und Galerie Die Schwelle St.Gallen. 19 Uhr

# MEHR KULTUR AUF DEM KASTEN!



SAITEN BIS ENDE 2009
SCHON AB
60 FRANKEN

RULTUR KASTEN

SCHENKEN SIE

JETZT SAITEN!

#### JETZT MACHE ICH MEINEN BRIEFKASTEN ZU EINEM KULTURKASTEN:

- Ich möchte Saiten bis Ende 2009 für 60 Franken in meinem Briefkasten.
- Saiten ist mir wichtig. Ich möchte das Magazin bis Ende 2009 zum Unterstützungspreis für 90 Franken in meinem Briefkasten.
- Ich möchte Saiten als Gönnerin/Gönner unterstützen.
  Ab 250 Franken erhalte ich das Magazin bis Ende 2009
  in meinen Briefkasten und werde zu einem exklusiven
  Saiten-Anlass eingeladen

Vorname:

Name:

Adresse

PLZ / Ort:

Unterschrift-

sekretariat@saiten.ch Telefon 071 222 30 66 www.saiten.ch

#### ICH SCHENKE MEINEN LIEBSTEN EIN JAHR LANG SAITEN:

Ich möchte Saiten bis Ende 2009 für 60 Franken verschenken! Bitte liefert das Magazin als Geschenk an diese Adresse:

Vorname:

Adresse: PLZ / Ort: Und die Rechnung geht an meine Adresse:

Und die Rechnung geht an meine Adi

Vorname:

Name: Adresse:

PLZ / Ort:

Unterschrift:

Die Aufkleber für Ihren Kulturkasten können gratis bestellt werden: sekretariat@saiten.ch

sekretariat@saiten.ch Telefon 071 222 30 66 www.saiten.ch



Wendy McNeill ist fasziniert von Aussenseitern, seltsamen Vögeln und gescheiterten Helden. Zahlreich tauchen diese Gestalten in ihren Songs auf, die mit Vorliebe schräge Geschichten erzählen. Auch auf ihrem neuen Album pflegt McNeill den «Folk Noir» mit Gitarre, Akkordeon und Loops. «A Dreamer's Guide to Hardcore Living» enführt den Hörer in jenen Grenzbereich zwischen Fiktion und märchenhafter Realität, wo Wölfe ihre Gestalt wechseln, Städte Tränen vergiessen und hoffnungslos romantische Schlangen und rastlose Kaninchen wohnen. Am gleichen Abend tritt auch die Songwriterin Marta Collica aus Sizilien zusammen mit dem Gitarristen Tazio lacobacci auf

Samstag 31. Januar, 21 Uhr, Grabenhalle St.Gallen. Mehr Infos: www.grabenhalle.ch



Das neue Stück von Ueli Bichsel und Silvana Gargiulo handelt von einer Lebenden und einem Ablebenden; einem todernsten Alltag oder davon, wie es sich anfühlt, wenn man von hüben nach drüben muss. Alles beginnt im Theater: Silvana Gargiulo gibt die italienische Matrone, die sich von Ueli Wein servieren lässt und ihn auf dem Klavier bei seinen Liedern begleitet, welche von einer tragischen Liebe, Rehen und einem Eisvogel handeln. Mit wenigen Handgriffen ist die Bühne umgebaut und man findet sich in einem Krankenzimmer wieder, wo der kranke Ueli von Silvana gepflegt wird. Die beiden Schauspieler bringen mit ihren Dialogen das Publikum zum Lachen, Nachdenken und Weinen.

Samstag 31. Januar, 20.30 Uhr, Löwenarena Sommeri.

Mehr Infos: www.loewenarena.ch

Kunst sehen und verstehen. Grundkurs in Kunstgeschichte : Griechische und römische Antike. > Zentrum Obertor Winterthur, 9:30 Uhr

LED - Licht und Farbe inszenieren. Führung. > Gewerbemuseum Winterthu

Führung. > Gewerbemuseum Winterthur Winterthur, 18:30 Uhr

#### LITERATUR

Sabine Deitmer. Liest aus «Perfekte Pläne».

> Weinhandlung Ellegast Konstanz,
19:30 Uhr

#### VORTRAG

Pierre Bourdieu. Ökonomien des Elends – Bourdieu in Algerien. Einführung: Ulf Wuggenig. > Palace St.Gallen, 18 Uhr

# FR 30.01

#### KONZERT

K-Thei-I-??? & Thavius Beck. Super-Rap aus L.A. > Palace St.Gallen, 22 Uhr Low Pop Suicide, Plattenleger: Jingle Jangle Morning und Houdini Experiment. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

Wet Desert. Psychedelic-Rock, Rhythm'n'Blues und Rock'n'Roll aus Frauenfeld. > Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 21:30 Uhr

#### **CLUBBING/PARTY**

Afro-orientalischer Ball. Mit den «Nabila, Ya Salaam Dancers». > Spielboden Dornbirn. 19 Uhr

Milonga - Tanznacht. Mit DJ und Barbetrieb.

> Club Tango Almacén (Lagerhaus) St.Gallen, 21:30 Uhr

**Thirtylicious.** Tanzen ab 30. > Salzhaus Winterthur, 21:30 Uhr

What A Bam Bam. Best in Reggae, Dancehall, Reggae. > Tap Tab Schaffhausen, 22 Uhr

#### FILM

Lake Tahoe. Jim Jarmusch hätte es nicht besser gemacht: Der junge Ausreisser Juan stiefelt durch eine gottverlassene Kleinstadt in Mexiko und findet nicht nur sich selbst, sondern auch ein paar Freunde und die Liebe. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Patti Smith: Dream of Life. Zwischen Reliquienparade und Rock 'n'Roll-Rausch: ein assoziativer Film zum Leben und Schaffen von Patti Smith, der die unbändige Kraft der Punk-Schamanin einfängt.

Kinok St. Gallen, 22:30 Uhr Tokyo Sonata. Horror-Filmmeister Kiyoshi Kurosawa wechselt das Genre: Der unaufhaltsame Untergang einer japanischen Kleinfamilie ist jedoch noch gruseliger als seine früheren Filme. Meisterhaft.
Kinok St. Gallen, 17:30 Uhr

#### THEATER

Carmen. Oper von Georges Bizet, Libretto von Henri Meilhac und Ludovic Halévy. > Stadtsaal Wil. 19:30 Uhr

Das Shiwago Projekt. Frei nach Motiven aus «Dr. Shiwago» von Pasternak. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Maria Stuart. Von Friedrich Schiller. Wie frei ist eine Regentin in ihren Entscheidungen? > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Der Zarewitsch. Operette in 3 Akten von Franz Léhar. Ensemble der Operettenbühne Wien. > Tonhalle Wil, 20 Uhr

Siebente Reise. Sterntagebücher Stanislaw Lem. > Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr Simone Weil. Gedanken einer Arbeiterin. > Keller der Rose St.Gallen. 20:15 Uhr

#### KABARETT

Anleitung zur sexuellen Unzufriedenheit. 30-Jahre Jubiläum der Beratungsstelle für Familienplanung, Schwangerschaft und Sexualität Wattwil. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Die Mut-Willigen 3: Know your client. Multimediales Comedy-Programm von und mit Sebastian Frommelt und anderen. > Theater am Kircholatz Schaan, 21 Uhr

Ferruccio Cainero: Caineriade. Erzählkunst, Kabarett, Schauspiel und Musik. > Schlösslekeller Vaduz. 20 Uhr

Simon Enzler. Feldversuche fürs neue Programm. Musik: Daniel Ziegler. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Susanne Kunz. «Schlagzeugsolo» - Eine Frau am Höhepunkt. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Marijan Stanisic/Sonja Wey. Vernissage; Fotografie. > Klubschule Migros St.Gallen, 19 Uhr

Stefan Heinichen. Vernissage; Portraits von Jugendlichen. > Alte Kaserne Winterthur,

#### **VORTRAG**

**Geniale Naturheilärzte** und originelle Patienten, mit Peter Eggenberger. > Haus zum Rebberg Lutzenberg, 19 Uhr

#### **DIVERSES**

Nachtflohmarkt. Mit ausgesuchten Ständen DJs Bluna & Frau Felix machen Flohmarktmusik. > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

# SA 31.01

#### KONZERT

Teamkiller/Vale Tudo/Mimicry/Fist Deployment. Hardcore. > Tap Tab Schaffhausen, 20:30 Uhr

A Life A Song A Cigarette / 4th Time Around. Americana, Singer/Songwriter, Nachtmusik. > Mariaberg Rorschach, 21:30 Uhr Bligg. Züri-Rapp. > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Blue beat & the Tumblin Donkeys. Einflüsse aus Rock, Blues und Country. > Cultbar St.Gallen. 20 Uhr

Wendy McNeill & Band. & Marta Collica & Tazio Jacobacci. Wunderbare Frauenstimmen. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr Christine Lauterburg & Aërope. Ein Abend mit Neuer Schweizer Volksmusik. > Tonhalle Wil. 20 Uhr

James Blood Ulmer. Der Ausnahme-Gitarrist. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr Manuel Stahlberger und Band. Unterwegs mit der grossartien ersten CD. > Restaurant Schlössli Appenzell, 20 Uhr

Stefan Wyler, Dani Schaffner. Kreative Musikimprovisationen. > Katharinensaal St.Gallen, 20 Uhr

The Kuziem Singers und Band. Jahreskonzert der Gospel-Family & Gospelchor Flawil. > Alte Kaserne Winterthur, 1930 Uhr Ugly Duckling & Support. Party-Rap. > Gare de Lion Wil, 22 Uhr

#### **CLUBBING/PARTY**

from elektro to bass. Brokenbeats & Elektro. > Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 20 Uhr Nacht.tanz. Rub a dub club. Real Rock Sound & Supersonic Sound. > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

#### FILM

Loos Ornamental. Der Film zeigt 27 noch existierende Bauwerke des österreichischen Architekten Adolf Loos, eines der Begründer der architektonischen Moderne. > Kinok St Gallen, 18 Uhr

Patti Smith: Dream of Life. Zwischen Reliquienparade und Rock'n'Roll-Rausch: ein assoziativer Film zum Leben und Schaffen von Patti Smith, der die unbändige Kraft der Punk-Schamanin einfängt. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Tokyo Sonata. Horror-Filmmeister Kiyoshi Kurosawa wechselt das Genre: Der unaufhaltsame Untergang einer japanischen Kleinfamilie ist jedoch noch gruseliger als seine früheren Filme. Meisterhaft. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

#### THEATER

Carlos Martinez. Helden, Pechvögel, Glücksritter wie Unholde werden zum Leben erweckt. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr Carmen. Oper von Georges Bizet, Libretto von Henri Meilhac und Ludovic Halévy. > Stadtsaal Wil, 19:30 Uhr

Die Metzger vs. Junger Theatersport.
Theater als Kampf. > Theater am Gleis
Winterthur, 20:15 Uhr

Pique Dame. Oper von Peter Iljitsch Tschaikowsky. > Theater St. Gallen, 19-30 Uhr Siebente Reise. Sterntagebücher Stanislaw Lem. > Stadttheater Konstanz, 20-30 Uhr Simone Weil. Gedanken einer Arbeiterin. > Keller der Rose St. Gallen, 20-15 Uhr Türkisch Gold. Premiere. von Tina Müller. Ab 12 J. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

#### KABARETT

Ex-hübenwiedrüben. Ueli Bichsel und Silvana Gargiulo bringen ihr Publikum zum Lachen, zum Nachdenken und zum Weinen. > Löwenarena Sommeri. 20:30 Uhr

**Pfeffer im Getriebe.** Kabarettistische Rutschpartie mit Michaela Drux. > Hotel Löwen Appenzell, 20 Uhr

Simon Enzler. Feldversuche fürs neue Programm. Musik: Daniel Ziegler. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Susanne Kunz. «Schlagzeugsolo»
Eine Frau am Höhepunkt. > Casinotheater
Winterthur, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Junges Design. Vernissage; > Jugendkulturraum flon (Lagerhaus) St.Gallen, 19 Uhr Samuel Forrer. Finissage; > Theater Parfin de siècle St.Gallen, 17 Uhr

#### LITERATUR

Amoklauf. Mitglieder des Theaters St.Gallen lesen im Rahmen ihres neuen Stücks plus Live-Musik. > Palace St.Gallen, 20 Uhr

#### VORTRAG

Einführung in die Bibliotheksbenützung.
> Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen,
10 Uhr

#### KINDER

Kasperletheater. Kasperle und die Räuberkiste. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr s'Bersiäneli. Figruentheater für Kinder ab 5Jahren. Von Margrit Öysin und Irene Beeli. > FigurenTheater St.Gallen, 14:30 Uhr

# KUNST

Forum Vebikus. Baumgartenstr. 19, Schaffhausen

> Vera Ida Müller/Bernd Salfner. Malerei und Zeichnungen. > 10.01. bis 08.02.

Fotomuseum Winterthur. Grüzenstrasse 44 & 45, Winterthur, +41 52 234 10 60, http://www.fotomuseum.ch > Alec Soth. Sleeping by the Mississippi, Diagara, Dog Days Bogotà. > bis 08.02.

Fotostiftung Schweiz. Grüzenstrasse 45, Winterthur, +41 52 234 10 30, http://www.fotostiftung.ch

Henriette Grindat - Méditerranées.
«Méditerranées» widmet sich einem zentralen Aspekt von Grindats Werk, das in den fünfziger und sechziger Jahren auch in mehreren Büchern der Lausanner Buchreihe «Guilde du livre» Verbreitung fand. Dieses grossangelegte Editionsprojekt, das zahlreichen Fotografen der Nachkriegszeit eine wichtige Plattform bot, wird in der Ausstellung speziell gewürdigt. > bis 15.02.

**Hallen für Neue Kunst.** Baumgartenstrasse 23, Schaffhausen, +41 52 625 25 15, http://www.modern-art.ch

> Sammlung, Carl Andre, Joseph Beuys, Dan Flavin, Donald Judd, Jannis Kounellis, Sol Le Witt, Richard Long, Robert Mangold, Mario Merz, Bruce Naumann, Robert Nyman, Lawrence Weiner. > bis 31.12.

**Katharinen.** Katharinengasse 11, St.Gallen > **Bernard Tagwerker.** Objekte > 23.01. bis 15.02.

Kesselhaus Josephsohn (Sitterwerk).

Sittertalstrasse 34, St.Gallen , +41 71 278 87 47,

http://www.kesselhaus-josephsohn.ch > Hans Josephsohn. Das Werk des Bildhauers spielt seit dem Ende der neunziger Jahre auf der internationalen Bühne der zeitgenössischen Kunst eine immer wichtigere Rolle. Das Kesselhaus Josephsohn zeigt in ständigem Wandel eine Auswahl von Gipsmodellen und Bronzen des Zürcher Künstlers. > bis 31.12.

Kunstraum Winterthur. Wildbachstrasse 7, Winterthur, +41 52 232 04 22, http://www.kunstraumwinterthur.ch > Arabische Filmnächte. Zu Gast Ägypten. > 08.01. bis 11.01.

**Kunst(Zeug)Haus.** Schönbodenstrasse 1, RappersWil, +41 55 220 20 80, http://www.kunstzeughaus.ch

> Christian Rothacher. Aufgefallen war Christian Rothacher in der Schweizer Kunst der siebziger Jahre durch surreal anmutende Objekte, in denen bereits damals Verweigerung und Imagination zur Deckung gebracht waren. Banale Dinge mögen zwar Ausgangspunkt für Rothacher sein, aber unter seinem Blick entwickeln die alltäglichsten Gegenstände eine magische oder geradezu ins Absurde kippende Präsenz. > bis 04.01.

> Patricia Haemmerle. Fotografien,
Zeichungen, Siebdrucke. Die 1G Halle ist
seit ihrem Auszug aus der Alten Fabrik in
Rapperswil 2006 aktiv auf Wanderschaft in
verschiedenen Häusern der Region und
darüber hinaus. Ihre erste Ausstellung im
Kunst(Zeug)Haus Rapperswil widmet sie
dem Werk der über viele Jahre in New York
tätigen und nun in Zürich lebenden
Rapperswiler Fotografin Patricia
Haemmerle > bis 0 AU 0 1

> Stefan Grintsch. Werkzyklen, Kunst-Handwerk. > bis 04.01.

Kunsthalle. Marktgasse 25, Winterthur, +41 52 267 51 32 > Peter Del Fabro. Abgesagt!

Kunsthalle Frauenfeld. Grabenstrasse 36,

Frauenfeld

> Das Skizzenbuch No I. Bei der 4teiligen Ausstellungsreihe «Das
Skizzenbuch» machen über 40
Künstlerinnen und Künstler mit und lassen
den Blick «ein wenig» hinter den Kulissen
zu. Die KünstlerInnen präsentieren «Das
Skizzenbuch» nicht nur als
Arbeitsinstrument der künstlerischen
Selbstreflexion, sondern auch als
unerschöpflicher Fundus der Kreativität.
> bis 11.01.

> Das Skizzenbuch No II. > 17.01. bis 08.02.

Kunsthalle St.Gallen . Davidstrasse 40, St.Gallen ,·+41 71 222 10 14, http://www.k9000.ch

> Loris Gréaud. Mit Loris Gréaud stellt die Kunsthalle St.Gallen einen international renommierten Vertreter der aktuellen Kunstszene aus, der damit seine erste Einzelausstellung in der Schweiz hat. Gréauds Kunstproduktion definiert sich über den Wunsch, unterschiedlichste Wissensformen und Praktiken auf eine futuristische und utopische Art und Weise miteinander zu verschmelzen. Dabei bedient er sich einer Vielzahl formaler Mittel und Medien (raumgreifende Installation, Objekte, Skulptur). > bis 25.01.

Kunsthalle Ziegelhütte. Ziegeleistrasse 14, Appenzell, +41 71 788 18 60, http://www.museumliner.ch/khz

> Sammungsschätze. Erstmals zeigt die Stiftung Liner Appenzell öffentlich, welche künstlerischen Schätze sie seit der Eröffnung des Museums Liner 1998 in ihren Denots hewahrt. > bis 19,04.

Kunsthaus. Im Volksgarten -, Glarus, +41 55 640 25 35, www.kunsthausglarus.ch

> Kunstschaffen Glarus und Linthgebiet A-H 2008. Fokus: Irene Schubiger > his 25.01.

Kunsthaus KUB. Karl-Tizian-Platz , Bregenz, +43 5574 485 94 0,

http://www.kunsthaus-bregenz.at

> Jan Fabre. Der Künstler, Theatermacher
und Autor Jan Fabre wurde 1958 in
Antwerpen geboren. In den späten 70erJahren studierte er an der Königlichen
Akademie der bildenden Kunst und am
Städtischen Institut für angewandte Kunst
in Antwerpen. Seine ersten Arbeiten
stammen aus dieser Zeit. Das Werk von Jan
Fabre umfasst Installationen, Skulpturen,
Zeichnungen, Filme und Performances. Im
Lauf der Jahre hat er ein beachtliches
OEuvre geschaffen und internationale
Anerkennung gefunden. > bis 25.01.

Künstlerhaus Palais Thurn und Taxis.
Gallusstr. 10, Bregenz, +43 5574 427 51, http://www.kuenstlerhaus-bregenz.at
> Carl Emanuel Wolff. Carl Emanuel Wolff thematisiert in seinem Werk, das vorrangig aus Skulpturen und Installationen besteht, die Fragen nach dem tatsächlichen und ideologischen Ort der zeitgenössischen

Kunst. > bis 04.01.

Kunstmuseum. Museumstrasse 32, St.Gallen , +41 71 242 06 74, http://www.kunstmuseumsg.ch > Christian Vetter. Der 1970 georene St.Galler Künstler malt nach fotografischen Vorlagen, die er in eigenartiger leere, zugleich in raffinierter Weise an Bühnenkulissen erinnernde Bilder übersetzt. - Manor-Kunstpreis 2008. > bis 25.01.

Kunstmuseum Liechtenstein. Städtle 32, Vaduz, +41 423 235 03 00, http://www.kunstmuseum.li

> Knock, Knock, Knockin' on Heaven's Door. Eine Themenausstellung zur Transzendenz und zum Verhältnis von Körper und Seele. Am Anfang des 19. Jahrhunderts war das Weltbild der Naturwissenschaftler geprägt vom Materialismus, überall gab es Substanz, ponderable massereiche Materie. Wie sieht das naturwissenschaftliche Weltbild zu Anfang des 21. Jahrhunderts aus? Wird der Materialismus von einem Weltbild des Immateriellen abgelöst werden? Anton Zeilinger, einer der führenden Quantenphysiker unserer Zeit, formuliert: «Was ist wichtiger? Ist es die Materie oder die Information?» Wie wirkt sich die Entwicklung dieser Weltbilder auf das Selbstverständnis des Menschen aus, wie auf seinen Körper und sein Verhältnis zur Seele? Wie spiegeln sich diese Fragen in künstlerischen Arbeiten? In exemplarischer Weise werden Werke von Künstlern seit den 1960er Jahren bis in die Gegenwart eine Spanne von Vorstellungswelten eröffnen. > bis 18.01.

> Martin Frommelt. Alte und neue Malerei > bis 15.02.

Kunstraum Engländerbau. Städtle 37, Vaduz, +41 423 233 31 11, http://www.kunstraum.li

> Evi Kliemand. Im Kunstraum zeigt Evi Kliemand grossformatige Acrylzyklen und Gouachen auf Leinwand und gewährt damit Einblick in ihr jüngstes Schaffen. Dieser schöpferische Kosmos wird ergänzt durch Fotos, Zeichnungen und Dichtung, Evi Kliemands Ort des Schauens ist das elementar Landschaftliche, das sie vor ihrer Haustiir findet. Diesen Orten ist die Malerin und Poetin über das Auge verbunden. Auch in ihren Schriftwerken und Fotozyklen spiegelt sich der Ort ihres Schauens, der als «Wohnort Sommer Wohnort Winter» im Titel wiederkehrt. Ob Lavadina, Vaduz oder Intragna, der zuvor vertraute Blickwinkel erscheint immer wieder neu. > bis 04.01.

Kunstverein Konstanz. Wessenbergstrasse 41, Konstanz, +49 7531 223 51, http://www.kunstverein-konstanz.de

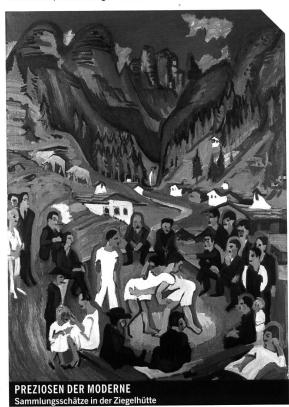
Das Spiel mit der Angst - Zwischen Allmacht und Ohnmacht. Die Bodensee-Region als Ziel terroristischer Anschläge? Ja - verübt von den vier Fotografen Claudia Knupfer, Hubl Greiner, Mohamed Badawi und Stefan Postius zu gleicher Zeit an vier verschiedenen Orte. Positionswechsel: Zum Schutz dieses verwundbaren Organismus «Gesellschaft» wird der Einzelne überwacht, verfolgt, gerastert, durchleuchtet, in digitalen Schnipseln gespeichert. Das Spiel mit der Angst läuft. » bis 15.02.



FORMAL-FUNKTIONALE KOMPOSITIONEN
Evert Ouwerkerk im Bahnhof St.Gallen

«Kultur im Bahnhof» stellt die Konstruktive Malerei des St. Galler Künstlers Evert Ouwerkerk vor. In Holland geboren, betätigt sich der Innenarchitekt seit gut dreissig Jahren auch künstlerisch, mit Malerei und Grafik. Ouwerkerks Gebilde sind rein formal-funktionale Kompositionen mit klar gegliederter Bildstruktur. «Die eigentliche Kreativität», so Fred Kurer Katalogvorwort, «liegt in der Kombinationsstruktur der geometrischen Flächen, den sich wiederholenden Lineaturen, in Farbwahl und gegenseitiger Abstimmung.» Aus Distanz betrachtet, wirken Ouwerkerks Werke wie gespritzt, dabei ist jeder noch so feine Strich mit dem Pinsel in Acryl aufgetragen.

Bis 25. Januar, Klubschule Migros St.Gallen.



Die Hauptwerke aus der Sammlung der Stiftung Liner Appenzeil werden in der Ziegelhütte präsentiert. So finden sich heute neben den Werken von Carl August und Carl Walter Liner, die immer Dreh- und Angelpunkt der Sammlung bleiben, Preziosen der Moderne, unter anderem von Piet Mondrian, Hans Arp und Ernst Ludwig Kirchner (Bild: Ringer in den Bergen, 1926). Weitergeführt wird diese «kleine Kunstgeschiche» durch Schweizer Gegenwartskünstler wie Kerim Seiler, Dominik Stauch oder Beat Zoderer. Die Ausstellung zeigt die Spannbreite zwischen Realismus und Abstraktion.

Bis 19. April, Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell. Mehr Infos: www.museumliner.ch



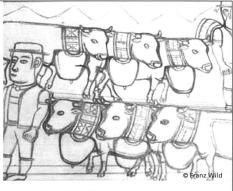
# Bernard Tagwerker Objekte

23. Januar-15. Februar 2009

Katharinen Katharinengasse 11 9000 St.Gallen

Di-So 14-17 Uhr Do 14-20 Uhr

# MUSEUM IM LAGERHAUS Stiftung für schweizerische Naive Kunst und Art Brut | Davidstr. 44 | CH-9000 St. Gallen T +41 (0)71 223 58 57 | info@museumimlagerhaus.ch | www.museumimlagerhaus.ch



17. November 2008 – 22. Februar 2009

#### Z'Alp fahre

Appenzeller und Toggenburger Bäuerliche Naive

1. Dezember 2008 – 16. März 2009

#### Ignacio Carles-Tolrà

zum 80. Geburtstag

#### **Kunst-Matinée**

Sonntag, 18. Januar 2009, 11 Uhr mit Appenzeller Musik und einem Gespräch mit dem Sammler Josef John

#### Nächste Führung

6. Januar 2009 um 18 Uhr

#### Kindernachmittag

21. Januar 2009 um 14.30 Uhr

#### Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 14 – 18 Uhr Samstag/Sonntag 12 – 17 Uhr 31.12.08 – 1.1.09 geschlossen





Magazin 4. Bergmannstrasse 6, Bregenz, +43 5574 439 71, http://www.magazin4.at

> Heike Kati Barath. Blonde Mädchen trotzig, stark und verletzlich zugleich stehen einem ebenso entgegen wie grimmig
dreinschauende pubertierende SpaghettiEsser oder surreal anmutende Yetis.
Baraths Bildwelten erinnern ebenso an
Bullerbü wie an deutsche Spiessergesellschaft oder B-Movie-Horror. Entsprechend
bewegen sich die Farbpaletten der Bilder
zwischen himmelbau-infantiler LauraAshley-Ästhetik und schwärzester
Abgründigkeit. > bis 08.02.

Museum im Lagerhaus. Davidstrasse 44, St.Gallen, +41 71 223 58 57, http://www.museumimlagerhaus.ch > Ignacio Carles-Tolrà zum 80. Geburtstag. Parallel zur Bäuerlichen Naiven Kunst präsentiert das Museum im Lagerhaus eine Hommage an Ignacio Carles-Tolrà. Das Museum würdigt damit das Schaffen des Künstlers zu dessen 80. Geburtstag. Die Ausstellung spiegelt die langjährige Freundschaft zwischen Ignacio Carles-Tolrà und dem Museum im Lagerhaus. So werden ausschliesslich Arbeiten aus dem eigenen Bestand gezeigt. Frühe Blätter und spätere Werke spannen den Bogen über vierzig Jahre künstlerisches Arbeiten bis heute. Doch er zählt nicht nur zu den bekanntesten und von Jean Dubuffet schon früh entdeckten Künstlern der Outsider Art, sondern er ist selbst begeisterter Sammler von Art Brut und Outsider Art. > bis 16.03.

> Z'Alp fahre. Die Ausstellung bildet den Abschluss des Jubiläumsjahres zum 20jährigen Bestehen des Museums im Lagerhaus. Beendet wird das Jahr mit einem regionalen Schwerpunkt. Er zeigt die Bedeutung der Bäuerlichen Naiven aus dem Appenzellerland und dem Toggenburg für den weiten Bereich Schweizer Aussenseiter-Kunst und bestätigt einmal mehr die Verankerung des Museums im Lagerhaus in der Ostschweiz. Neben Arbeiten aus dem eigenen Sammlungsbestand sind zahlreiche Leihgaben sowohl aus den Museen der Region zu sehen als auch von den Privatsammlern und Mitbegründern des Museums im Lagerhaus, Mina und Josef John, Wittenbach. > bis 22.02.

Museum Liner. Unterrainstrasse 5,
Appenzell, +41717881800,
http://www.museumliner.ch
> Julius Bissier. Der metaphysische Maler.
Das künstlerische Oeuvre von Julius Bissier
(1893 - 1965) durchläuft während seines
über 50jährigen Schaffens formal sehr
unterschiedliche Phasen; ihnen liegt ein
konsequentes Konzept, eine sich
kontinuierlich entwickelnde Geistigkeit
zugrunde, die erstmals in diesem
Ausstellungsprojekt thematisiert wird.
> bis 15.02.

**Museum zu Allerheiligen.** Klosterstrasse , Schaffhausen, +41 52 633 07 77, http://www.allerheiligen.ch

 Klodin Erb. Das Mädchen, der Bär, das Tier auf dem Möbel. In ihrer ersten Ausstellung zeigt Klodin Erb neueste Bilder, die sich im Spannungsfeld zwischen Vergangenheit und Gegenwart bewegen.
 bis 08.02.

> **Leiko Ikemura.** Tag, Nacht und Halbmond. Zeichnungen. Gemälde. Skulpturen. > bis 04.01. Otten Kunstraum. Schwefelbadstrasse 2, Hohenems, +43 5576 904 00, http://www.ottenkunstraum.at

> Russische Avantgarde. Wurzeln der Sammlung Otten. Die Sammlung der Familie Otten wurzelt in der Russischen Avantgarde. Ausgehend von der Auseinandersetzung mit Textilien und beruflichen Reisen nach Moskau hat Wilhelm Otten in den 90er-Jahren begonnen, seine Leidenschaft für die gegenstandslose Kunst in den Aufbau einer Kunstsammlung einfliessen zu lassen. Eröffnet wird der Otten Kunstraum im Oktober mit der Ausstellung Russische Avantgarde. Wurzeln der Sammlung Otten, welche mit repräsentativen Werken und Werkgruppen die Anfänge und das Fundament der Sammlungstätigkeit präsentiert. > bis 05.02.

Otto-Bruderer-Haus. Mittelstrasse 235, Waldstatt, +41 71 351 67 42, http://www.ottobruderer.ch

> Erika Ackermann und Otto Bruderer. Bilder von Erika Ackermann und Otto Bruderer in einem imaginären Dialog.Zeichnungen der kürzlich verstorbenen Künstlerin. > bis 07.03.

**Oxyd Kunsträume.** Wieshofstrasse 108, Winterthur

> Künstlergruppe Winterthur und Gäste. > bis 11.01.

Palais Liechtenstein. Schlossergasse 8, Feldkirch, +43 5522 304 11 62, http://www.palaisliechtenstein.at > Albert Rauch. Berg Tal Dorf Mensch.

> his 04.01.

Schaukasten Herisau. Poststrasse 10, Herisau, +41 79 648 32 24,

http://www.schaukastenherisau.ch > Yeliz Palak. Angeregt durch den «Schaukasten Herisau» als kulturelle Nische und temporäre, teilautonome Zone im Alltag von Herisau, entwickelt Yeliz Palak ein Proiekt, das dem Thema der Nische als gesellschaftliches Phänomen und Bedürfnis nachgeht. In Vorbereitung ihres Auftritts im Schaukasten fragt die in Zürich und Berlin lebende Künstlerin in Herisau nach Zonen, die als öffentliche Nischen funktionieren, nach Innenräumen, die für einen nicht kommerziellen Aufenthalt genutzt und ohne Konsumationszwang belebt werden können: «Wo gibt es Orte, die angeeignet und für nicht vorgegebene Zwecke umfunktioniert werden können. Existieren solche Orte überhaupt?2 Ihre Recherchen zielen sowohl in Untersuchungen über gesellschaftliche Strukturen und Verhaltensweisen in einer Ortschaft mit Vorort-Charakter, aber auch in eine grundlegende Thematisierung der Definition von und des Bedürfnisses nach Nischen, nach Rückzugsorten, Verstecken in einer zunehmend durchorganisierten, überreglementierten, ökonomisierten und privatisierten Öffentlichkeit. > bis 15.02.

**Städtisches Museum.** Krummebergstrasse 30, Überlingen

> Pferde. Kunst von Dürer bis Dali. > 04.04. bis 31.10.



Stefan Rohner arbeitet oft mit Selbstdarstellungen, aber nicht im konventionellen Sinn, sondern durch Unterwandern und Sprengen der gängigen Muster. Seine Fotoserien spielen mit den Mitteln der Entindividualisierung, des Humors und mit surrealen Elementen. Gegenstände aus der Alltagswelt werden in überraschende bis aberwitzige Zusammenhänge gebracht, die durchaus auch subversive Komponenten entwickeln können. Die Doppelbilder aus der Serie «couple cabriole» (Bild) sind wunderbare Beispiele für dieses irritierende Spiel von Oberflächlichkeit und Tiefgang, das für die Arbeiten von Stefan Rohner charakteristisch ist.

Bis 1. Juni, Schloss Wartensee. Mehr Infos: www.stefanrohner.ch

# MUSEUM

Appenzeller Brauchtumsmuseum.

Dorfplatz , Urnäsch, +41 71 364 23 22, http://www.museum-urnaesch.ch > Alpfahrt. Die Alpfahrt tist ein zentraler Teil des Appenzeller Brauchtums. Alpfahrtsdarstellungen sind ein häufiges Sujet der klassischen Bauernmalerei. Das Museum zeigt anhand ausgewählter Bilder und Gegenstände die Bedeutung dieses wunderschönen Brauches in Vergangenheit und Gegenwart. > bis 13.01.

> Sentis. Die Modekollektioin »Sentis« ist ein kulturell motiviertes Experiment und der Versuch, eine ganze Region für ein innovatives Produkt. auf der Grundlage einer Jahrhunderte währenden Tradition, zu vereinen. Es sind Kleidungsstücke sowie filmische Aussagen über eine mögliche Zukunft von «Sentis» zu sehen. > bis 13.01.

**Appenzeller Volkskunde-Museum.** Postfach 76, Stein AR, +41 71 368 50 56,

http://www.avm-stein.ch > So Züüg ... Populäre Objektkultur im Appenzellerland. > bis 29.03.

**Gewerbemuseum Winterthur.** Kirchplatz 14, Winterthur, +41 52 267 51 35, http://www.gewerbemuseum.ch

> LED - Licht und Farbe inszenieren. Die Ausstellung fokussiert das dynamische Verhältnis von LED Beleuchtungen und farbigen Oberflächen in seinem bisher wenig erforschten räumlichen Kontext. Sie inszeniert den Umgang mit LED-Licht und Farbe praxisnah und gibt Einblick in ein neuartiges Gestaltungspotenzial.
Gleichzeitig präsentiert die Ausstellung umfangreich Fachinformationen über die aktuellen Entwicklungen im Bereich LED.
> bis 03.05.

Henry-Dunant-Museum. Asylstr. 2, Heiden, +41 71 891 44 04, http://www.dunantmuseum.ch

> Henry Dunants Vision heute. Vor fast anderthalb Jahrhunderten hat Henry Dunant den Rotkreuzgedanken ins Leben gerufen. Das Schweizerische Rote Kreuz, 1866 gegründet, hilft im In- und Ausland Menschen in Not. > bis 31.03. Historisches Museum des Kantons

**Thurgau.** Schloss , Frauenfeld, +41 52 724 25 20,

http://www.historisches-museum.tg.ch > Tri tra trallala. Wer kennt Kasper nicht, den Spassmacher. Possenreisser und Hanswurst, den unverwüstlichen Helden des Puppenspiels. Mit seinen Kumpanen unterhält er seit Jahrhunderten auf Strassen, Plätzen und Theaterbühnen das Volk und macht sich zum Sprachrohr der Massen. Das Puppenspiel lebt aber auch als künstlerisches Theater, Insbesondere Marionetten mit ihrer feinen Spieltechnik konnten anspruchsvolle Themen darstellen, die oft aus dem Personentheater stammen. Die Ausstellung präsentiert historische Puppenspielfiguren mit Thurgauer Bezug. > his 13 04

**Historisches Museum Heiden.** Kirchplatz 5, Heiden, +41 71 898 50 50, http://www.museum.heiden.ch

> ver-rückt. Bilder aus der Psychiatrie > bis 31.03.

Historisches und Völkerkundemuseum. Museumstrasse 50, St.Gallen,

+41 71 242 06 42, http://www.hmsg.ch

Kälte, Hunger, Heimweh. In sowjetischer Kriegsgefangenschaft 1941-1956.
Zwischen 1941 und 1945 gerieten ungefähr 3.5 Milliomen Angehörige der deutschen Wehrmacht und Waffen-SS in russische Kriegsgefangenschaft. Darunter befanden sich auch Schweizer und Auslandschweizer, die sich aus unterschiedlichen Gründen freiwillig für den Kriegseinsatz gemeldet hatten.

> his 1.3 p

> Kostbarkeiten ans Licht geholt. Münzen und ihre Geschichte. Das Historische und Völkerkundemuseum St.Gallen beherbergt eine numismatische Sammlung, die heute mehr als 10?000 Münzen umfasst. Neben Sammlerstücken und spektakulären Bodenfunden aus der näheren Umgebung St.Gallen s. finden sich darin nicht zuletzt dank grosszügigen Schenkungen auch Münzen aus fernen Ländern und Zeiten. Erstmals zeigt nun das Museum einen Überblick über die eigene Münzsammlung, wobei ein besonderes Augenmerk sowohl auf der Münzgeschichte der Stadt St.Gallen als auch auf der Geschichte der Münzsammlung selbst liegt. > bis 11.01.

> Peter Ammon - Schweizer Bergleben um 1950. Peter Ammon reiste in den 50er Jahren durch die Schweizer Bergtäler, um Leben und Arbeiten der Bergbevölkerung fotografisch festzuhalten. Ihn interessierten vor allem traditionelle Betriebe und Lebensformen, wie sie nach dem Krieg in abgelegenen Gegenden noch anzutreffen waren. Damals fanden seine Bilder wenig Anerkennung, sehnten sich die Menschen doch nach Fortschritt und Moderne. Heute sind Peter Ammons Fotografien Zeitzeugen einer beinahe vergessenen Welt.

Jüdisches Museum. Schweizerstrasse 5, Hohenems, +43 5576 739 89 0, http://www.jm-hohenems.at > HIER. Gedächtnisorte in Vorarlberg.

> HIER. Gedachtnisorte in Vorariberg.
38-45. Fotografien von Sarah Schlatter,
Hörstationen von Markus Barney. Mit dieser
Ausstellung öffnen das Jüdische Museum
Hohenems und erinnern at die
Erinnerungslandschaft des
Nationalsozialismus in Vorariberg als Raum
eigener Auseinandersetzung, Assoziation
und Recherche. 15 Fotografien der
Vorariberger Künstlerin Sarah Schlatter
lassen uns Orte, die in der NS-Zeit eine
Bedeutung hatten, neu sehen. Mit
Interviews und Ortsbeschreibungen von
Markus Barnay eröffnen einen Raum der
Empathie aber auch des Zweifelns. > bis
29.03.

Museum Appenzell. Hauptgasse 4, Appenzell, +41 71 788 96 31, http://www.museum.ai.ch

> Josef Fässler. De Genglis Sepp, wie er in Appenzell Innerrhoden genannt wird, wurde am 30. September 1939 als Bauernsohn auf der Liegenschaft Bascheheemed in Brülisau geboren. Die Bilder von Josef Fässler unterscheiden sich nicht nur wegen der unüblichen Motivauswahl von der herkömmlichen Bauernmalerei; sie sind auch in einer ganz anderen Maltechnik ausgeführt. So verwendet er fast immer Tusche in Verbindung mit transparenter Wasserfarbe, Bleistift und Farbstiften, wobei ihm Zeichnungspapier als Malgrund dient. Versuchsweise hat er sich in jüngster Zeit an zwei andere Techniken herangewagt: Enstanden sind aussagekräftige Bilder mit farbiger Kohle und in  $\ddot{O}l. > bis 15.03$ .



Sapperlott! Kein Wunder hat er keine Zeit mehr für mich.



# Saiten gratuliert Manuel Stahlberger zum Salzburger Stier 2009.

## Und empfiehlt wärmstens:





Zu kaufen im gut sortierten Buchhandel, online bei www.saiten.ch oder unter Telefon Nr. +41 71 222 30 66.



Museum für Lebensgeschichten. Hof Speicher -, Speicher > Anna-Barbara Zellweger-Zuberbühler. (1775-1815). Eine Frau im Brennpunkt ihrer Zeit. > bis 19.03.

**Museum Herisau.** Platz , Herisau, +41 79 377 34 43.

http://www.museum.herisau.ch > Festarchiv. Die Ausstellung präsentiert die Trophäen der diesjährigen Festjagd in der Ostschweiz. 2006 lancierte die Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia das Programm «echos ? Volkskultur für morgen». «echos» richtete das Augenmerk auf den Moment, wo sich Tradition als gegenwärtig beweist, im Bewusstsein einer Vergangenheit und mit dem Ziel einer Zukunft. Das Ostschweizer «echos»-Projekt widmete sich den Festen. Was wären das Appenzeller- und das St. Gallerland ohne Bräuche und Feste, ohne Musik und Tanz? Das Resultat der sommerlichen Festjagd wird nun von November bis Mitte Januar in der Doppelausstellung «Festarchiv» im Museum Herisau und im Appenzeller Brauchtumsmuseum Urnäsch präsentiert. > bis 15.01.

Napoleonmuseum Thurgau Schloss & Park Arenenberg. Salenstein, +41 71 663 32 60, http://www.napoleonmuseum.tg.ch > Die Familie Bonaparte. > bis 31.12.

Naturmuseum. Museumstrasse 32, St.Gallen , +41 71 242 06 70, http://www.naturmuseumsg.ch > Natürlich vernetzt - Vielfalt des Lebens. Gegenwärtig kennen wir rund 1,5 Millionen verschiedene Lebewesen mit Namen. Diese reichen von winzigen Bakterien und Einzellern über Algen und Pilze bis hin zu Pfanzen und Tieren. Die Sonderausstelung «natürlich vernetzt» zeigt anhand eindrucksvoller Beispiele den Wert der natürlichen Vielfalt. Sie veranschaulicht welche Leistungen diese Artengemeinschaften für uns Menschen erbringen und weshalb es sich lohnt, diese auch für künftige Generationen zu erhalten. > bis 08.03.

> Raben - Schlaue Biester mit schlechtem Ruf. Rabenvögel zählen zu den intelligentesten Tieren und sind zu wahren Kunststücken in der Lage. Dennoch verbindet sie mit uns Menschen eine Art Hassliebe: Während die einen sie für ihre Leistungen bewundern, möchten sie andere wegen den durch sie verursachten Schäden am liebsten ausrotten. > bis 03.05.

Naturmuseum und Museum für Archäologie des Kantons Thurgau, Freie Strasse 26, Frauenfeld, +41 52 724 22 19, http://www.naturmuseum.tg.ch > Bevor die Römer kamen. Späte Kelten am Bodensee. Die letzte Phase der jüngeren Eiszeit ist in der Nordostschweiz und im angrenzenden Ausland überraschend lückenhaft vertreten. Neben dem seit langem bekannten Doppeloppidum Altenburg/Rheinau kamen allerdings in den letzten Jahren vermehrt spätlatènezeitliche Siedlungsspuren im Bodenseeraum zum Vorschein. Mit dem Fundmaterial werden in der Ausstellung die Themen Siedlungen, Wirtschaft, Religion, Tod und Bestattung sowie das Ende der keltischen Eigenständigkeit veranschaulicht. Prunkstücke der Ausstellung sind wertvolle Kultgegenstände

wie etwa die Bronzekrieger von Balzers, das Eberfigürchen von Altenburg, Teile des Hortfundes von Bad Buchau-Kappel und der Silberschatz von Lauterach. > his 79 03

Rosgartenmuseum. Rosgartenstrasse 3, Konstanz, +49 7531 900 24 5, http://www.konstanz.de

Menschen am Rand des Eises. Erst am Ende der Eiszeit trat der Mensch bei uns in Erscheinung. Die späteiszeitlichen Bestände des Rosgartenmuseums stammen von den Ausgrabungen des Reallehrers Konrad Merck, die er 1874 am Kesslerloch, einer Höhle im heutigen Kanton Schaffhausen bei Thayngen, begonnen hatte. Es handelte sich dabei um die frühesten Belege für die Anwesenheit des Menschen in unserer Region, etwa aus der Zeit vor 15'000 Jahren. > bis 12.04.

Schulmuseum Mühlebach.

Weinfelderstrasse 127, Amriswil, +41 71 410 07 01, http://www.schulmuseum.ch > Ausstellung. > bis 15.11.

Stiftsbibliothek. Klosterhof 6 d, St.Gallen , +41 71 227 34 16, http://www.stiftsbibliothek.ch > Das Kloster St.Gallen und seine Schulen. Zum 200. Geburtstag der Katholischen Kantonssekundarschule, Am Gallustag (16. Oktober) 1809, vier Jahre nach der Aufhebung des Klosters St.Gallen, wurde in einer Feierstunde im Barocksaal der Stiftsbibliothek ein «Gymnasium katholischer Fundation» gegründet, eine Ausbildungsstätte für die begabten Knaben katholischen Glaubens. Diese Schule nannte sich päter «Katholische Kantonsschule», wurde aber noch im 19. Jahrhundert in eine Katholische Sekundarschule für Knaben (später auch in getrennten Gebäuden - für Mädchen) umgewandelt. Sie begeht am ersten Juni-Wochenende 2009 ihr 200jähriges Bestehen mit einem Fest. Aus diesem Anlass widmet die Stiftsbibliothek ihre Jahresausstellung dem Schul-Thema.

Vorarlberger Landesmuseum VLM.
Kornmarkt 1, Bregenz, +43 5574 460 50, http://www.ylm.at

> bis 08.11.

Der «Kanton Übrig». In den unmittelbaren Nachkriegsjahren 1918/19 bot der Zerfall der Habsburger Monarchie für Vorarlberg die lang ersehnte Möglichkeit einer politischen und administrativen Loslösung von Tirol. Im Mai 1919 holte sich die neu konstituierte Vorarlberger Landesregierung ein Verhandlungsmandat für den Anschluss an die Schweiz. 80,6 Prozent der Vorarlberger stimmten mit «Ja», doch die Verhandlungen scheiterten und Vorarlberg wurde zum «Kanton Übrig». > bis 25 01.

# **GALERIE**

Atelier und Galerie Die Schwelle.
Zimmergartenstrasse 4 a, St.Gallen , +41 79 797 53 83, http://www.die-schwelle.ch
> Franziska Bub und Lisa Kühn.
Dissotiation – Seelen-/Körpertrennung (Malerei). > 03.01. bis 29.01.

Erker-Galerie. Gallusstrasse 32, St.Gallen +41 71 222 79 79, http://www.erkergalerie.ch

> Exklusive Originalgrafik aus der Erker-Presse. Die Erker-Galerie zeigt in einer ständig wechselnden Werkschau grafische Arbeiten von zeitgenössischen Künstlern wie Piero Dorazio, Günther Förg, Hans Hettung, Antoni Täpies, Günther Uecker etc., die diese in den letzten 50 Jahren in der Erker-eigenen Lithografiewerkstatt geschaffen haben. > bis 31.12.

Galerie am Lindenplatz. Städtle 20, Vaduz, +41 423 232 85 65, http://www.galerielindenplatz.li

> Nag Arnoldi. Der 1928 in Locarno geborene Nag Arnoldi begann seine berufliche Laufbahn als Kostüm- und Bühnenbildner, bevor er in der Bildhauerei seine kiinstlerischen Visionen verwirklichte Die expressiven Bronzen von Nag Arnoldi zeigen Einflüsse von Marino Marini und Pablo Picasso, aber auch von der Präkolumbianischen Kunst. Seine Werke haben eine klare Identität. Die Einmaligkeit der Struktur der aufgebrochenen Gussfläche steht in starkem Gegensatz zu den stellenweise polierten Oberflächen. Dabei spielen das Licht, die Reflexion und die Immaterialisierung eine ganz bedeutende Rolle. Das Thema ist der Mythos Pferde und Mensch, der zwischen Freude und Schmerz dargestellt wird. > bis 30.01.

**Galerie an der Marktgasse.** Marktgasse 30, Altstätten SG,

http://www.galerieandermarktgasse.ch > Carlos Rivera. Der honduranische Künstler Carlos Rivera zeigt das Meer in atmosphärischer Dichte. Es sind zumeist grossformatige Acryl-Bilder. Der Künstler wird erstmals in der Schweiz ausgestellt.Öffnungszeiten: Freitags 10 bis 19 Uhr; Samstags 10 bis 13 Uhr. > bis 15.01.

**Galerie Burkarthof.** Burkarthof , Neukirch (Egnach), +41 71 477 28 31

> Markus Diener. Konnte sein Werk in den späten 70er- und in den 80er-Jahren noch am deutlichsten der Bewegung der «Neuen Wilden» zugeordnet werden (die Künstler dieser Richtung kehrten demonstrativ zum klassischen Medium der Malerei zurück), so stehen seine jüngeren Arbeiten mehr und mehr unverkennbar in der langen Tradition der klassischen Moderne, insbesondere jener des Deutschen Expressionismus. > bis 05.01.

Galerie Paul Hafner (Lagerhaus). Davidstrasse 40, St.Gallen , +41 71 223 32 11, http://www.paulhafner.ch

> Tobias Pils. «Die Bilder von Tobias Pils zu betrachten, bedeutet sich auf eine Fährtensuche zu begeben, Spuren aufzunehmen, sie zu Konfigurationen zu verdichten und diese wieder aus den Augen zu verlieren. Gegenständliches zu vermuten und doch zugleich dessen fiktionale Struktur zu durchschauen. Man kann angesichts dieser Bilder erkennen, wie verführbar der Blick ist, wie sehr er Zeichen und Markierungen als Darstellungen deutet beziehungsweise wie sehr das Gestaltsehen einen Versuch der Orientierung allen Tatsachen zum Trotz darstellt. Pils hält dieses Spiel der Assoziationen in der Schwebe und hebt es als Thema ins Bewusstsein». (Textauszug aus «Bilder als Interpretationsofferte» von Rainer Fuchs) > bis 31.01.

Galerie Wilma Lock. Schmidgasse 15, St.Gallen , +41 71 222 62 52 > ad hoc. Mark Francis, Bernard Frize, Xavier Noiret-Thomé u.a. > bis 07.02.

**Galerie.Z.** Landstrasse 11, Hard > **Querstrich.** Freie Zeichnungen auf kleinem Format. > bis 10.01.

**Rathaus-Galerie**. Hauptstrasse 2, Goldach, +41 71 841 09 33

Helen Flückiger. Bei Helen Flückiger dominiert der naturalistische Stil. Der Betrachter kann jedoch seine Phantasie jederzeit voll entfalten, denn die Motive wirken nicht akribisch. Die Blumen sind nie allzu lieblich, auch nicht, wenn sie zierliche, biedermeierliche Sträusschen im Kleinformat malt. Die Blumenkompositionen bestechen durch klare, in die Tiefe gehende Schattierungen. Kräftige, bunte Farben wechseln ab mit zarten Pastellfönen.

Städtische Wessenberg-Galerie.

Wessenbergstrasse 43, Konstanz, +49 7531 900 92 1, http://www.stadtkonstanz.de

> Marlies Pekarek. Im Zentrum ihres vielseitigen künstlerischen Schaffens stehen in jüngster Zeit religiöse und geschichtliche Gestalten. Unter dem Titel «Madonnas, Queens and other Heroes» greift sie berühmte Vorlagen aus der Kunstgeschichte auf und interpretiert diese sowohl durch gestalterische Eingriffe als auch Übersetzungen in andere mediale Erscheinungsformen neu. > bis 12.04. > Limitier!! Druckgraphik des 20.

Jahrhunderts. Holzschnitt, Radierung, Lithographie, Siebdruck - die Vielfalt der druckgraphischen Techniken und ihrer Möglichkeiten ist gross. Im 20. Jahrhundert entwickelte sich die Druckgraphik zur führenden künstlerischen Gattung, es gab und gibt kaum einen modernen Künstler, der sich nicht mit diesem faszinierenden Medium beschäftigt hat. Die Ausstellung stellt nicht nur die technische Vielgestaltigkeit der Druckgraphik vor, sondern bietet zugleich auch einen facettenreichen Einblick in die Kunst des 20. Jahrhunderts aus dem deutschsprachigen Raum.

# WEITERE

Alte Kaserne. Technikumstrasse 8, Winterthur, +41 52 267 57 75, www.altekaserne.ch

> Jeanine Belquacem. Aluspiegelungen und Reisebilder aus Malta. > 10.01. bis 27.01.

> Lilian Caprez. Comics, Cartoons & Kreaturen: leben auf der erbse von lil. > 06.01. bis 30.01.

> Stefan Heinichen. Portraits von Jugendlichen. > 31.01. bis 28.02.

**Badehaus Mann-o-Mann.** St.Jakobstrasse 91, St.Gallen

> Juerg Kilchherr. Bilder- & Fotoausstellung: «Ein sinnliches Abenteuer durch Farben und Männer». > 22.01. bis 27.02.

Brauerei Schützengarten. St. Jakobstrasse 37. St.Gallen

> Bierflaschenmuseum. Christian Bischofs Sammlung von 2000 Flaschen. Das erste Museum seiner Art in der Schweiz. > bis 31.12.

Buchhandlung Comedia. Katharinengasse 20, St.Gallen, +41 71 245 80 08, www.comedia-sg.ch

> Pierre Bourdieu. Fotos aus Algerien

Genossenschaft Hotel Linde. Poststr. 11, Heiden, +41 71 898 34 00, http://www.lindeheiden.com

> Engel-Bilder. von Christa Taisch > bis 03.01. Haus Vorderdorf. Trogen
> Bilderausstellung. von Jules Kaeser

Hotel Heiden. Seeallee 8, Heiden, +41 71 898 15 15, http://www.hotelheiden.ch > Roswitha Dörig - zu Gast im Appenzeller Vorderland. Bilderausstellung > bis 31.10.

**Küefer-Martis-Huus.** Giessenstrasse 53, Ruggell, +41 423 371 12 66, http://www.kmh.li

> Magie des Wassers. Spannende Fragen nach den Rätseln und Mythen des Wassers werden in der Ausstellung aufgegriffen > bis 29.03.

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie., Littenheid, +41 71 929 60 60. http://www.littenheid.ch

> Angeliana Rahel Bäni / Rahel de Quervain. Steht das genaue geometrische Arbeiten bei Angeliana Rahel Bäni im Vordergrund und gewinnt seine Ausdruckskraft in der Zusammenstellung und Anordnung zu Blumenarrangements, zeigen die Acrylarbeiten von Rahel de Quervain vorallem Frauenporträts mit ihren starken Gefühlen und Empfindungen. Beide Künstlerinnen stellen zum ersten Mal aus. > bis 09.01.

Kloster Fischingen., Fischingen, +41 71 978 72 20, http://www.klosterfischingen.ch > Annelies Meyer-Mettler. «Meine Kollegin und ich warten auf dem Bahnhof in Konstanz auf die Bahn und diskutieren. Wir kommen von einer Ausstellung, aber nicht darüber geht unser Gespräch, sondern über das Markus-Evangelium, von dem ich einige Bilder gemalt habe. Es wäre schön, die Bilder zu zeigen und sie in einem Buch zusammenzufassen. In der Zwischenzeit ist das Markus-Evangelium in 144 Bildern als Abstrakte Wirklichkeiten in frohen Farhen und Formen in Aquarelltechnik entstanden. Abschnitt für Abschnitt nach der Bibel gemalt. Im Bild wie auch im Text habe ich das für mich Wichtige festgehalten.»

Klubschule Migros im Hauptbahnhof.
Bahnhofplatz 2, St.Gallen , +41 71 228 16

> Evert Ouwerkerk. 1937 in Holland geboren, ist Evert Ouwerkerk seit 1962 als Innenarchitekt in der Schweiz tätig. 1970 eröffnete er in St.Gallen ein Innenarchitektur- und Gestaltungsatelier. Seit 1980 betätigt er sich auch künstlerisch, mit Malerei und Grafik. Ouwerkerks Gebilde sind rein formal-funktionale Kompositionen, mit klar gegliederter Bildstruktur. Jedes seiner Werke ist ein Unikat. Aus Distanz betrachtet wirken Ouwerkerks Werke wie gespritzt, dabei ist jeder noch seine feine Strich mit dem Pinsel in Acryl aufgetragen. > bis 25.01.

> Tauschst Du deine Welt mir mir?. Ein partizipatives Kunstwerk (Klubschule/ZHdK). > 05.01. bis 16.01.

Schloss Wartensee. Postfach 264, Rorschacherberg, +41 71 858 73 73, http://www.wartensee.ch

> **Stefan Rohner.** Fotografien. > bis 01.06.

Silberschmuckatelier O'la la. Oberdorfstrasse 32, Herisau, +41 71 351 35 70

> **Madeleine Würsch.** Bilder. > 09.01. bis 27.03.



# KURSE

#### KÖRPER

**Aku—Yoga.** Dehnung und Lockerung aus Ost und West > Hetti Werker, Studio 8,Teufenerstrasse 8, St.Gallen, 071 222 75 58, hettiwerker@pobox.ch, /// Di 10-11 Uhr, 12:20–13:20 Uhr

Dynamic Hatha Yoga. Fortlaufende Gruppenkurse in St.Gallen und Trogen, Privatlektionen Workshops an Wochenenden > gashala, Martin Eugster, 079 590 22 75, www.yogashala.ch,mail@yogashala.ch

Bewegungs- u. Ausdrucksspiel für Kinder. 5-9 Jahre > B. Schällibaum, 071 277 37 29 /// Sala, Do 16:45-18 Uhr Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40. > B. Schällibaum, 071 277 37 29, Sala

Felsenstrasse, /// Do 18:30-19:30 Uhr Felicebalance. Biosynthese und Cranio sacrale Behandlung für Erwachsene und Kinder, Vadianstrasse 40, St.Gallen, Astrid Bischof, 078 609 08 09 071 344 29 56 > Sandra Töngi 076 596 58 86, 071 877 45 77, www.felicebalance.ch

Pilates. > Katja Rüesch /// Mo/Mi 12:10-13 Uhr **Hatha Yoga.** > Vanessa Schmid /// Sa 9–10:30 Uhr, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung. Gruppen in St.Gallen > Claudia Sieber Bischoff, Dipl. Feldenkrais Lehrerin SFV, 071 222 95 68 /// Di 19:10-21:10 Uhr Feldenkrais kombiniert mit kreativem Tanz. Do 18:05-19:30 Uhr, Fr 17-18:20 Uhr

Stocktanz. Neuer Einführungskurs. Felsenstrasse 33. St.Gallen > Claudia Roemmel. 071 222 98 02, www.tanztheatertext.ch /// Do 19-20:30 Uhr, 14-täglich

Tanz und Bewegung. Eine Reise nach Innen. > Erika Friedli, Gais 071 793 33 06 /// ein Samstag/Monat 10:00-14:00 Uhr

Nia©-Getanzte Lebensfreude. Ganzheitliche Fitness für Körper, Geist und Seele. Nia ist Tanz, Kampfsport, Entspannung und Lebensfreude. Kurse in St.Gallen, Gossau > Alexandra Kunz, Ausbildnerin FA/Bewegungspäd. BGB, Cert. Nia-Teacher Brown Belt, 076 325 64 05, www.gymallegro.ch

Bewegung, Gesang, Tanz, Meditation, Keltenkultur, Keltenkraft. Gruppe > Thomas Studer, Niederteufen, 071 333 19 11, www.rütiholz.ch /// Di 19:30 Uhr

Kultur Werkstatt Wil. Barfussdisco, Yoga, Sing- und Rhythmuskreis, Qi Gong, Moderntanz, Afro, Rhythmik, Feldenkrais, kreativer Kindertanz, PeKiP, 5 Rhythmen u.a. Info: 071 912 22 66. www.kultur-werkstatt.ch

#### MUSIK/GESANG

Klangwelt Toggenburg. Info: 071 999 19 23, www.klangwelt-toggenburg.ch, **Djembe**. Westafrikanische Rhythmen und «Swiss Made» > Heiner Bolt, Win-Win-Markt, Cilanderstr, 17, Herisau

071 374 10 38 /// Do 20:15–22 Uhr Neue Klangerfahrung mit Monochorden.

Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen > Heinz Bürgin, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch

Stimmräume . Entfaltung des Stimmpotenzials, Selbsterfahrung mit der Stimme > Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 98 02.bea@stimmraeume.ch

Cellounterricht, Erfahrene Cellistin und Pädagogin erteilt Cellounterricht für Anfänger und Fortgeschrittene > Bettina Messerschmidt, 071 278 50 09, b.messerschmidt@bluewin.ch

Djembe – Westafrikanische Handtrommel. Fortlaufender Gruppenunterricht, Workshops, Einzelunterricht > Markus Brechbühl, Djembeplus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St.Gallen, 071 279 22 25, Mobil 076 42 42 076, www.djembeplus.ch EWB Sekretariat. 071 344 47 25,

www.ewb-ar.ch, Kurse anfragen Schlagzeugunterricht im Rheintal. Trommeln mit Händen und Füssen /// Enrico Lenzin, Rebstein, 077 424 87 33,

enrico.lenzin@gmx.ch Stimmlokal.ch. Die frische Gesangsschule >Miriam Sutter 076 577 30 34 und Nathalie Maerten 076 571 30 34, Adlerberg 6, St.Gallen. post@stimmlokal.ch

#### TANZ

Theatertanzschule. Ballett, Modern, Jazz, Tanz&Spiel, Hip-Hop, Yoga, Bodystyling. > Künstlerische Leitung: Philip Egli, Schulleitung: Denise Welten, Notkerstrasse

40, St.Gallen, Information im Tanzbüro, Museumstrasse 2, 071 242 05 25, tanz-schule@theatersg.ch

Afro Tanz mit Live Percussion. Westafrika und Karibik> Birgit Bolt, WinWin Markt, Cilanderstrasse 17, Herisau, 079 240 62 65 /// Do 18:15-19:30 Uhr

TanzRaum Bischofszell-Vielfältiges Tanzangebot! Afro, Bauchtanz, Kindertanz, Kreistanz, Yoga, Körperarbeit, Tanzimprovisation, Seniorentanz, Stocktanz u.v.m. > Infos: 071 422 57 09. www.tanzraumbischofszell.ch

Tanzschule Karrer. moderner und zeitgenössischer Kindertanz, Rhythmik, Teeny-Jazz, Jazztanz, Pilates Matwork, Flamenco. > Regina Manser Karrer, Studio 071 222 27 14, P: 071 352 50 88,

reginakarrer@bluewin.ch Freier Tanz zwischen Himmel und Erde. Improvisation und Wahrnehmnung

> Nicole Lieberherr, Ref. Kirche Riethüsli, St.Gallen, 071 351 37 82 /// Do 18:15-20:00 Uhr

Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen. > B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala /// Do 20-21:30 Uhr, Fr 17:30-19 Uhr  ${\bf Taketina-Rhythmische\ K\"{o}rperarbeit.}>$ Urs Tobler, 071 277 37 29 /// Mi 18:30-21 Uhr

Orientalischer Tanz, Bauchtanz.

> Petra Kralicek, Callanetics und Orientalisches Tanzstudio, Rorschacherstr. 127, St.Gallen, 071 244 05 24

Tango Argentino. Kurse für alle Niveaus > Tango Almacèn, Lagerhaus 42, St. Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

Tango Argentino. Kurse und Workshops für Singles und Paare > Johanna Rossi. St.Gallen, 071 223 65 67, rossi1@freesurf.ch

**Workshop - Neuer Tanz.** Tanztechnik und Improvisation > Beatrice Burkart, Tänzerin und Lehrerin F.M. Alexander Technik, Mei Shin Dojo St.Gallen, Info: Nadja Hagmann 071 244 22 24

Ballett und Bewegungserziehung im Vorschulalter. Klassisches Ballett.

> alle Niveaus für Kinder, Jugendlische Erwachsene, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl ch

Ballett Modern/Contemporary Dance Jazz, Yoga. CDSP Berufsausbildung für zeitgenössischen Bühnentanz. (2–6 Semester) Dance Loft Rorschach. 071 841 11 33, info@danceloft.ch. www.danceloft.ch

Indischer Tanz. Bollywood und klassicher Südindischer Tanz > Andrea Eugster Ingold, Tanzschule Karrer, St.Gallen, 071 244 31 48 /// Mi 18:00-19:15Uhr Tanz/Rhythmus/Improvisation.

> Gisa Frank, Tanzpädagogin und Performerin, 071 877 49 37, info@franktanz.ch, www.frank-tanz.ch /// Mo 18-19:30 Uhr St.Gallen für Erwachsene, Do 16–17 Uhr Trogen für Kinder

Tanz, Bewegung & Ausbildung, Danielle Curtius: Jazz-/Moderndance, Dance Aerobic, Pilates & Dance, Bewegungstraining, HipHop für Jugendliche und Erwachsene Ballett für Kinder Aushildungen: Bewegung, Gymnastik & Tanz; NEU Bewegungstrainer. Zusatzausbildung Tanzpädagogik. Die Ausbildungen sind BGB Schweiz anerkannt. > Schachenstrasse 9. St.Gallen, 071 280 35 32, www.curtius-tanz.ch

Schule für Tanz und Performance in Herisau. 2-jähriger berufsbegleitender Lehrgang, öffentliche Wochenendkurse > Christine von Mentlen, Claudia Roemmel, TanzRaum Herisau, 071 351 34 22, www.tanzraum.ch/schule,

schule@tanzraum.ch

Bettina Castano Flamenco. Neues Flamencotanz-projekt in St.Gallen mit fundamental-systematischem Unterricht > Bettina Castano, 0034 954 901 001. b.castano@interbook.net. www.castano-flamenco.com /// fortlaufende und Wochenendkurse

Kindertanz. Zeitgenössischer Tanz für Kinder und Jugendliche. Erleben Wiederholen Gestalten, Technik und Improvisation. versch. Altersgruppen ab Kindergarten > Maja Bindernagel, Niederteufen, 071 367 11 64 /// Di

Jazztanz, FunkyJazz, HipHop, Gymnastik, Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in St.Gallen und Degersheim > Nicole Baumann, dipl. Tanz- und Gymnastikpädagogin SBTG, St.Gallen, 071 393 22 43

Afrikanisch inspirierter Tanz. Nach Aufwärmübungen tanzen wir zu versch. Rhythmen > Tanja Langenauer, Felsenstrasse 33, St.Gallen, 071 411 48 12, ta.ste@bluewin.ch /// jeden 2. Mi und Do 18:15–19:45 (AnfängerInnen) und 20 –21:30 Uhr (Mittel), Amriswil wöchentlich Di 9-10:30 Uhr Contactimprovisation Jam. Gemeinsames Warm-up, keine Anmeldung nötig. 10Fr./Abend > Kathrin Schwander und Bernhard Jurmann, Teufenerstrasse 8, Studio 8. St. Gallen. 071 222 72 65. kschwander@gmx.ch /// Do 20-22 Uhr 4.12.,18.12. Körperwahrnehmung, Bewegung, Tanzim-

provation. > Annlies Stoffel Froidevaux. St.Gallen, Auskunft und Anmeldung: 071 340 01 12 /// neue Gruppe beginnt am 11.Februar 2009

#### IG - TANZ TRAINING

Weiterbildung für Tanz- und Bewegungsschaffende, jeweils freitags, 9-11 Uhr Theatertanzschule, Notkerstrasse, St.Gallen, Information: www.ig-tanz.ch, Cordelia Alder, 071/793 22 43, alder.gais@gmx.ch Neues Programm 09 auf www.ig-tanz.ch.

#### **FERNOST**

Wen-Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen > Katharina Fortunato-Furrer, Verein Selbstverteidigung Wen-Do, Bühlbleichestrasse 2 St. Gallen 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch /// Mädchen ( 8–10 Jahre) 21./22.3. Frauen 25./26.4., Mädchen (10-12 Jahre) 21 /22 11

Aikido Einführungskurs. www..aikidomeishin-sg.ch /// Einführungskurs 18:30–19 Uhr, Fortgeschr. Mo/Mi/Fr 19:30–21 Uhr Qi Gong. Atem, Bewegung, Konzentration > Gisa Frank, Qi Gong Trainerin, 071 877 49 37, info@frank-tanz.ch, www.frank-tanz.ch /// Mo 19:45-20:45 Uhr St.Gallen, Do 17:15–18:15 Trogen SundariYoga, Ein kraftvolles Yoga, das bewegt. Eine Oase der Stille, die entspannt. Ein zeitgemässer Yogi, der inspiriert. 071 440 20 02, www.sundariyoga.ch

#### MALEN

kleine kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen > Verein kleine kunstschule Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Begleitetes Malen für Kinder/Erwachsene. In Gruppen oder Einzel > Karin Wetter, 071 223 57 60

Malatelier für Kinder und Erwachsene. > Marlis Stahlberger, Schwalbenstr. 7 (beim Hotel Ekkehard) St.Gallen, 071 222 40 01 oder 071 245 40 30, p.stahlberger@bluewin.ch

Ausdrucksmalen, Malatelier für Kinder und Erwachsene > Silvia Brunner, Brühlgasse 39, St.Gallen, 071 244 05 37, malatelier.brunner@bluewin.ch

Wenn Farbenpinsel tanzen, erweitert sich der Horizont. Ausdrucksmalen > Bernadette Tischhauser, St.Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis—tischhauser /// Do Abend Kurs im Malatelier. Arbeiten mit Öl, Acryl, Spachtel. Gruppen und Einzel Vera Savelieva, Schwertgasse 23. St.Gallen, 078 768 98 07, info@doma-sg.ch

Vorbereitungskurs für gestalterische Berufsrichtungen. > Lisa Schmid. Atelier Galerie, St.Gallen, 071 222 40 88 oder 071 223 37 01, www.atelier-lisaschmid.ch

#### DREIDIMENSIONAL

kleine kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen > Verein kleine kunstschule. Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80 Mosaik Kurse. > Maiken Offenhauser, Bühler, 071 793 27 63 /// Wochenendkurse auf Anfrage

ÜBUNGS RAUM KUNST. Gestaltungsschule, Trogen «Palais Bleu» > Sonja Hugentobler 071 260 26 86 oder St.Gallen > Gabriela Zumstein 071 244 77 20

Modellieren. Anfänger bis Fortgeschrittene > Natalia Kava Zwissler

Filzen. für Kinder und Erwachsene > Yukiko Kawahara, Atelier Oberstrasse 167, St.Gallen, 071 277 26 36

#### **DIVERSES**

Systemische Familienaufstellung > Bernadette Tischhauser, St. Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser.ch Mentaltraining - Mentalcoaching. Mehr persönliche Lebensqualität durch mentales Training> Pia Clerici-Züger, dipl. Mentalcoach, St. Gallen, 071 244 30 61, mental clerici@hluewin.ch

www.mentalcoaching-ostschweiz.ch Standortbestimmungsseminar. «Heut hier! und Morgen?» > Berufs-Laufhahnberatung, St.Gallen, 071 229 72 11, blbstgallen@ed-blb.sg.ch

PaTre. Väter in Trennung/Scheidung. 1x monatlich Austausch > Info: 079 277 00 71 oder www.forummann.ch/patre.html

Mehr sich selbst. Balance. Gelassenheit. Zufriedenheit und ab wie die Rakete. Selbstmanagement mit dem Zürcher Ressourcenmodell 7RM > Urs Fisenhart Zepra, St.Gallen, 071 223 25 25,

www.ressourcennetz.ch Wochenend-Näh-Workshop mit Vollpension im Toggenburg. Arbeiten unter erfahrener Anleitung am eigenen Projekt, Anfängerlnnen und Fortgeschrittene > Kathrin Peters, 071 983 33 65, www.ackerwis.ch /// 9.-11.1., 23.-25.1., 6.-8.3.

Atelier Keramik Plus.

handwerkliches und ausdruckorientiertes Gestalten mit Tonerde, Workshops, Kurse, Ferienangebote > Margrith Gyr, Degersheim, 071 371 54 32, www.keramik-plus.ch

#### **DACHATELIER**

Verein Dachatelier, Teufenerstrasse 75, St.Gallen, Verein Dachatelier, Teufener-strasse 75, St.Gallen, 071 223 50 66 Gute Nacht Wollduvet. 17.1. Wenn Worte nichts merh sagen. 21.1. Feng Shui: Elemente Wasser und die Farben dunkelblau und schwarz. 21.1. Räuchern und Gestalten. 22.1  $\label{lem:freestyle Tiffany. 31.1.} \textbf{Freestyle Tiffany. } 31.1.$ Faszination Blumen. 31.1. Flamenco Fuerto. Januar NEU!! Malen und Werken für Kinder. Januar

#### GBS ST.GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Davidstrasse 25, St.Gallen, 071 226 58 00, weiterbildung@gbssg.ch Sprachen. Englisch, Spanisch, Italienisch,

Mediendesign. Mac Kurse, Video, Trickfilm, Digitalfotografie

Schule für Gestaltung. Kurse und Lehrgänge Handwerk und Technik. Schweissen, Schmieden, Drucken

Baukaderschule. Kurse und Lehrgänge Informatik auf PC. Europäischer Computer-Führerschein ECDL

# LOKALE

Albani. Steinberggasse 16, 8400 Winterthur, 052 212 69 96, www.albani.ch Alte Fabrik, IG Halle, Klaus Gebertstr. 5, 8640 Rapperswil, 055 210 51 54, www.ighalle.ch

Altes Hallenbad. Reichenfeldgasse 10, 6800 Feldkirch, 0043 6763 348 576, www.feldkirch.at

Alte Kaserne. Technikumstr. 8, 8400 Winterthur, 052 267 57 75, www.altekaserne.ch

Altes Kino Mels. Sarganserstr. 66, 8887 Mels, 081 723 73 30, www.alteskino.ch

Assel-Keller. Hauptstr. 53, 9105 Schönengrund, 071 361 13 54, www.assel.ch Bar Breite. Breite, 9450 Altstätten, 071 755 05 15

Bodman-Literaturhaus. Am Dorfplatz 1, 8274 Gottlieben, 071 669 28 47, www.bodmanhaus.ch

Buchhandlung Comedia. Katharinengasse 20, 9004 St.Gallen, 071 245 80 08, www.comedia-sg.ch

Casa Latinoamericana

Eisengasse 5, 9000 St.Gallen, info@casalatinoamericano.ch

Casino Frauenfeld. Bahnhofplatz, 8500 Frauenfeld, 052 721 40 41, www.casino-frauenfeld.ch

Casino Herisau. Poststr. 9, 9100 Herisau Casinotheater. Stadthausstr. 119, 8400 Winterthur, 052 260 58 58,

VVK: 052 260 58 58, www.casinotheater.ch Chällertheater im Baronenhaus. Marktgasse 70, 9500 Wil, 071 911 51 68

Cinevox Theater. Poststr., Neuhausen am Rheinfall, cinevox@artco.ch, www.artco.ch

Chössi-Theater. Bahnhalle, 9620 Lichtensteig, 071 988 13 17, VVK: 071 988 57 57, www.choessi.ch

**Club Chez Fuchs.** Reichenaustr. 212, 78467 Konstanz, 0049 7531 697 05 12, www.chez-fuchs.de

Conrad Sohm. Boden 16, 6850 Dornbirn, 0043 5572 33 606, www.adl.at CULT Bar. Kräzernstr. 12a, 9014

St.Gallen, 079 673 07 43, www.cultbar.ch **Diogenes Theater.** Kugelgasse 3, 9450 Altstätten SG, 071 755 49 47,

VVK: 071 755 19 65, www.diogenes-theater.ch

**Eisenwerk.** Industriestr. 23, 8500 Frauenfeld, 052 728 89 82, VVK: 052 721 99 26, www.eisenwerk.ch

Erica der Club. Grenzstr. 15, 9430 St.Margrethen SG, 071 744 15 55, www.erica.ch

FassBühne. Webergasse 13, 8200 Schaffhausen, 052 620 05 86, VVK: 052 620 05 86, www.schauwerk.ch

Festspiel- und Kongresshaus. Platz der Wiener Symphoniker 1,

6900 Bregenz, 0043 5574 41 33 51, www.festspielhausbregenz.at

Figurentheater. Lämmlisbrunnenstr. 34, 9004 St.Gallen, 071 223 12 47, VVK: 071 222 60 60, www.figurentheater-sg.ch

Gasthaus Rössli /Kultur in Mogelsberg. Dorfstr. 16, 9122 Mogelsberg, 071 374 15 11, www.roessli-mogelsberg.ch, www.kultur-mogelsberg.ch

Gaswerk. Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, www.gaswerk.ch **Genossenschaft Hotel Linde.** Poststr. 11, 9410 Heiden, 071 891 14 14, www.lindeheiden.com

Grabenhalle. Unterer Graben 17, 9000 St.Gallen, 071 222 82 11, www.grabenhalle.ch

Hotel Hof Weissbad. Parkstr., 9057 Weissbad, 071 798 80 80, www.hofweissbad.ch

**Jazzclub Rorschach.** Churerstr. 28, 9400 Rorschach, 071 858 39 96, www.jazzclub-rorschach.ch

Jazzhuus (Jazzclub). Rheinstr. 21, 6890 Lustenau, www.jazzclub.at Jugendkulturraum flon (Lagerhaus). Davidstr. 42, 9001 St.Gallen, 071 224 55 05, www.flon-sg.ch

K 9 Kulturzentrum. Hieronymusgasse 3, 78462 Konstanz, 0043 7531 16 713, www.k9-kulturzentrum.de KAFF. Zürcherstr. 185, 8500 Frauenfeld,

052 720 36 34, www.kaff.ch Kammgarn. Baumgartenstr. 19, 8200 Schaffhausen, 052 624 01 40, www.kammgarn.ch

Kantonsbibliothek Vadiana. Notkerstr. 22, 9000 St.Gallen, 071 229 23 21, www.kb.sg.ch

**Katharinensaal.** Katharinengasse 11, 9000 St.Gallen

Keller der Rose. Klosterplatz, 9000 St. Gallen, 071 222 90 20 Kellerbühne. St. Georgen-Str. 3, 9000 St. Gallen, 071 223 39 59, VVK. 0901 56 06 00, www.kellerbuehne.ch Kellerbühne Grünfels. Molkereistr. 12,

8645 Jona, 055 212 28 09, VVK: 055 212 28 09, www.gruenfels.ch Kino Loge. Oberer Graben 6, 8400 Winterthur, 052 208 12 41, www.hotelloge.ch

Kino Namenlos. Mühletorplatz, 6800 Feldkirch, 0043 55 2272 895, www.taskino.at

Kino Rosental. Schulhausstr. 9, 9410 Heiden, 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Kinok. Grossackerstr. 3, 9000 St.Gallen, 071 245 80 68, VVK: 071 245 80 68, www.kinok.ch

Kraftfeld. Lagerplatz 18, 8400 Winterthur, 052 202 02 04, www.kraftfeld.ch Kraftwerk. 9643 Krummenau,

071 993 36 32, www.kraftwerk-club.ch Krempel (Zentrum Neuhof). Wiedenstr. 48, 9470 Buchs SG, 081 756 50 10, www.krempel.ch

Kugl - Kultur am Gleis. Güterbahnhofstr. 4, 9000 St.Gallen, 076 420 38 45, www.kugl.ch

Kult Bau, Konkordiastr. 27, St.Gallen, 071 244 57 84, www.kultbau.org Kultur i de Aula. Schülerweg 2, Goldach, 071 841 49 91, www.kulturideaula.ch Kultur im Bären. Unterdorf 5, 9312 Häggenschwil, 071 243 20 83, www.kultur-im-baeren.ch

Kulturcinema. Farbgasse, 9320 Arbon, 071 440 07 64, www.kulturcinema.ch Kulturforum. Bahnhofstr. 22, 8580 Amriswil, 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch Kulturladen. Joseph-Belli-Weg 5, 78467 Konstanz, 0049 7531 529 54,

www.kulturladen.de **Kulturlokal Mariaberg.** Hauptstrasse 45, 9400 Rorschach

www.maberg.ch Kultur Psychiatrie Münsterlingen. 8596 Münsterlingen, 071 686 41 41, www.stgag.ch Kulturwerkstatt. Churfistenstr. 5, 9500 Wil, 071 912 22 66, www.kultur-werkstatt.ch Kulturzentrum Gaswerk.

Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, VVK: 052 203 34 34, www.gaswerk.ch Kunst- und Kulturzentrum K9.

Obere Laube 71, 78462 Konstanz, 0049 7531 167 13, www.k9-kulturzentrum.de

Löwenarena. Hauptstr. 23, 8580 Sommeri, 071 411 30 40, www.loewenarena.ch

**Lokremise.** Grünbergstr. 7, 9000 St.Gallen **Lyceumclub.** Rorschacherstr. 25, 9000 St.Gallen

Marionettenoper. Fischergasse 37, 88131 Lindau, 0049 8382 94 46 50, VVK: 0049 8382 94 46 50, www.lindauer-mt.de Metrokino. Rheinstr. 25, 6900 Bregenz, 0043 5574 71 843, www.filmforum.at

Montforthaus. Leonhardsplatz 8, 6800 Feldkirch, 0043 5522 760 01 31 10 Offene Kirche. Böcklinstr. 2, 9000 St.Gallen, 071 278 49 69,

VVK: 071 278 49 69, www.okl.ch Palace. Rosenbergstr. 2, 9000 St.Gallen, 079 347 04 21, www.palace.sg Phönix Theater 81. 8266 Steckborn,

www.phoenix-theater.ch

Projektraum exex. Oberer Graben 38,
9000 St.Gallen, 071 220 83 50,
www.visarteost.ch

Printlounge. Schwertgasse 22, 9000 St.Gallen, 071 222 07 52, www.printlounge.ch

Propstei. 6722 St.Gerold, 0043 5550 21 21, www.propstei-stgerold.at

Raum für innere Kultur. Frongartenstr. 8, 9000 St.Gallen, 071 340 03 25, www.cre-do.info

Remise. Am Raiffeisenplatz 1, 6700 Bludenz, 0043 5552 334 07, www.remise-bludenz.at Remise. Silostr. 10, 9500 Wil, 071 912 26 55, www.klangundkleid.ch/remise

Restaurant Eintracht. Neudorfstr. 5, 9533 Kirchberg SG, 071 931 10 92, www.eintracht-kirchberg.ch

Restaurant Freihof. Rorschacherstr. 2, 9450 Altstätten SG, 071 755 86 20, www.freihof-altstaetten.ch

Restaurant Kastanienhof. Militärstr. 9, 9000 St.Gallen, 071 278 41 42, www.kastanienhof.ch

Restaurant Rössli. Dorf 42, 9103 Schwellbrunn, 071 352 21 22 Restaurant Splügeneck. St.Georgenstr. 4, 9000 St.Gallen, 071 222 16 29

Rosenegg. Das Haus mit kulturellen Aktivitäten, Bärenstrasse 6, 8280 Kreuzlingen, www.museumrosenegg.ch

Rudolf-Steiner-Schule. Rorschacherstr. 312, 9016 St.Gallen, 071 282 30 10, www.steinerschule.ch Salzhaus. Untere Vogelsangstr. 6,

8400 Winterthur, 052 204 05 54, WK: 052 204 05 54, www.salzhaus.ch Schlachthaus Kulturcafé. Dornbirn, 0043 5572 36 508,

www.café-schlachthaus.at Schloss Dottenwil. Postfach 1094, 9303 Wittenbach, 071 298 26 62, www.dottenwil.ch

Schloss Hagenwil. Hagenwil, 8580 Amriswil, 071 411 19 13 , WK: 071 411 41 98, www.schloss-hagenwil.ch
Schloss Wartegg, Von-Barler-Weg,

Schloss Wartegg. Von-Barler-Weg, 9404 Rorschacherberg, 071 858 62 62, www.wartegg.ch Schloss Wolfsberg, Wolfsbergstr. 19, 8272 Ermatingen, 071 663 51 51, VK: 071 663 51 51, www.wolfsberg.com Schlösslekeller, Fürst-Franz-Josef-Str. 68.

9490 Vaduz, 0041 423 230 10 40, www.schloesslekeller.li Sonderbar/Rauch. Marktgasse 12-14,

Sonderbar/Rauch. Marktgasse 12-14 6800 Feldkirch, 0043 5522 76 355, www.sonderbar.ch

Spielboden. Färbergasse 15, 6850 Dornbirn, 0043 5572 219 33 11, www.spielboden.at Stadtsaal. Bahnhofplatz 6, 9500 Wil, 071 913 70 07, www.stadtwil.ch Stadttheater Konstanz. Konzilstr. 11,

78462 Konstanz, 0049 7531 90 01 08, VVK: 0049 7531 90 01 50, www.stadt.konstanz.de

Stadttheater Schaffhausen. Herrenacker 23, 8200 Schaffhausen, WK: 052 625 05 55, www.stadttheater-sh.ch

Tango Almacén. (Lagerhaus). Davidstr. 42, 9000 St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

TanzRaum Herisau. Mühlebühl 16a, 9100 Herisau, 071 352 56 77, www.tanzraum.ch

Theagovia. Sun Areal, 8575 Bürglen, 071 622 44 33, www.theagovia.ch Theater Kosmos. Mariahilfstr. 29, 6900 Bregenz, 0043 5574 440 34,

www.theaterkosmos.at Theater St.Gallen. Museumstr. 24, 9000 St.Gallen, 071 242 05 05,

VVK: 071 242 06 06, www.theatersg.ch **Theater am Kirchplatz**. Reberastr. 10, 9494 Schaan, 0041 0423 237 59 60, VVK: 0041 0423 237 59 69, www.tak.li

Theater am Kornmarkt. Seestr. 2, 6900 Bregenz, 0043 5574 428 70, VVK: 0043 5574 420 18, www.theater-bregenz.at Theater am Saumarkt. Mühletorplatz 1,

Theater am Saumarkt. Mühletorplatz 6800 Feldkirch, 0043 5522 728 95, www.saumarkt.at

Theater an der Grenze. Hauptstr. 55a, 8280 Kreuzlingen, 071 671 26 42, www.kreuzlingen.ch Theaterwerk. Teufenerstr. 73a.

9000 St.Gallen, 079 677 15 89 **Tonhalle.** Museumstr. 25, 9000 St.Gallen, 071 242 06 32, VVK: 071 242 06 06, www.sinfonieorchestersg.ch

Trottentheater. Rheinstrasse, Neuhausen am Rheinfall, 052 672 68 62 USL-Ruum. Schrofenstr. 12, 8580 Amriswil.

www.uslruum.ch **Vaduzer-Saal.** Dr. Grass-Str. 3, 9490 Vaduz, 0041 0423 235 40 60,

VVK: 0041 0423 237 59 69, www.vaduz.li Vollmondbar. Stadtgärtnerei, Glashaus beim Sallmanschen Haus, 8280 Kreuzlingen, 071 672 69 25

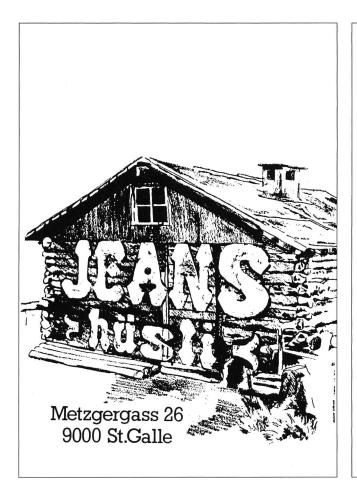
Werdenberger Kleintheater fabriggli. Schulhausstr. 12, 9470 Buchs SG, 081 756 66 04, VW: 081 756 66 04, www.fabriggli.ch ZAK. Werkstr. 9, 8645 Jona, 055 214 41 00,

VVK: 055 214 41 00, www:zak-jona.ch **ZiK - Zentrum für integrierte Kreativität.** Weitegasse 6, 9320 Arbon, 071 714 402 792. www.zik-arbon.ch

Änderungen und Ergänzungen bitte an: sekretariat@saiten.ch

Die Adressen der Museen und Galerien sind unter «Ausstellungen» aufgeführt.





V I E G E N E R
V I O P T I N E R
V I O P T I N E R
V I O P T I N E R
V I O P T I N E R
V I O P T I N E R
V I O P T I N E R
V I O P T I N E R
V I O P T I N E R
V I O P T I N E R
V I O P T I N E R

Schmiedgasse 35, CH-9001 St.Gallen, Gratistelefon 0800 82 11 44 www.viegener.ch, e-mail: info@viegener.ch

V I E G E N E R

# Hatha Yoga Pilates Zala\* / ZalaDuo Massage

\*ganzheitliches Körpertraining

Teufenerstrasse 8 9000 St.Gallen www.studio-8.ch Christine Enz 076 458 10 66 Susanna Koopmann 078 623 06 43

